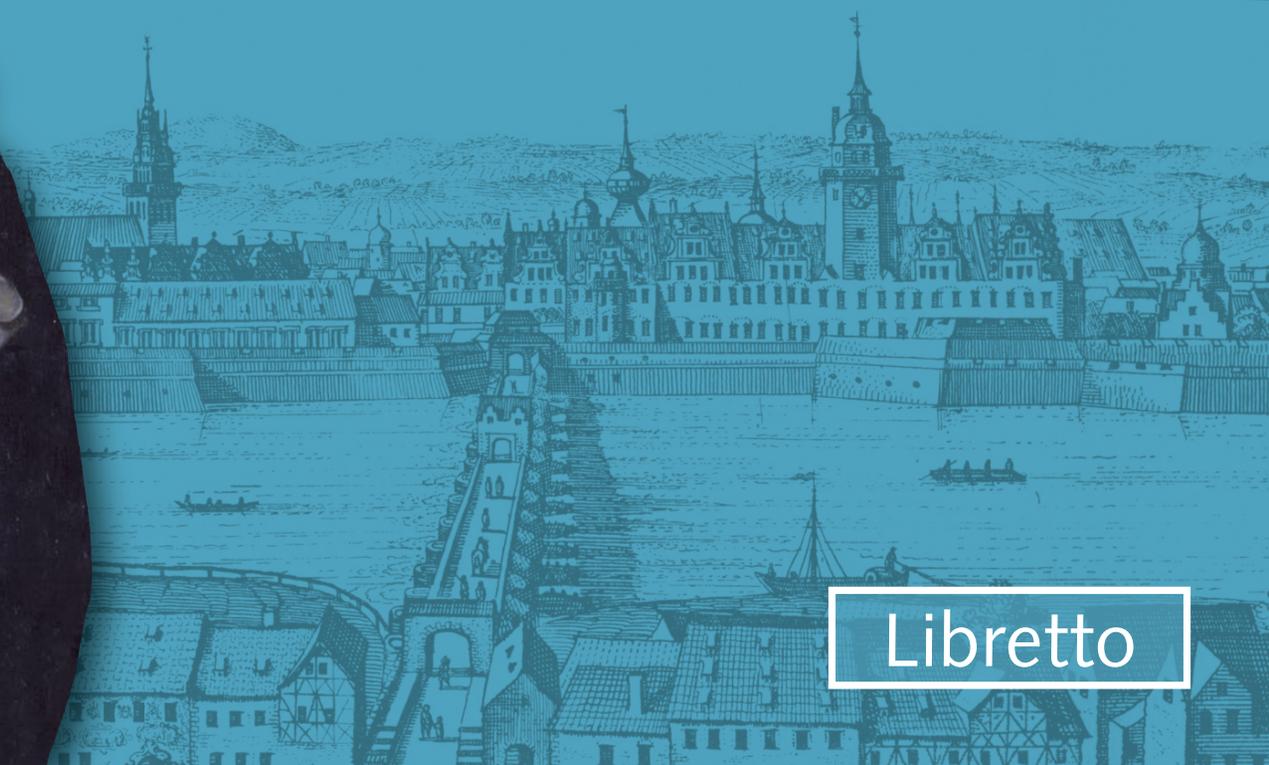


HEINRICH SCHÜTZ

Die Gesamteinspielung

Box III

Dresdner Kammerchor
Hans-Christoph Rademann



Libretto

Die Gesamteinspielung · Complete Recording

Box III (Vol. 15–20)

-
- Vol. 15 **Becker-Psalter** (CD 20) Seite/page 7
Dresdner Kammerchor · Hans-Christoph Rademann
- Vol. 16 **Schwanengesang (Der 119. Psalm)** (CD 21) Seite/page 29
Dorothee Miels · Gerlinde Sämann · David Erler · Stefan Kunath
Georg Poplutz · Tobias Mähger · Martin Schicketanz · Felix Schwandtke
Dresdner Kammerchor · Instrumentalisten · Hans-Christoph Rademann
- Vol. 17 **Kleine geistliche Konzerte II** (CD 22–23) Seite/page 42
Gerlinde Sämann · Isabel Schicketanz · Maria Stosiek · David Erler
Georg Poplutz · Tobias Mähger · Tobias Berndt · Felix Schwandtke
Stefan Maass, *Theorbe* · Matthias Müller, *Violone & Viola da gamba*
Ludger Rémy, *Orgel, Virginal & Leitung*
- Vol. 18 **Symphoniae Sacrae II** (CD 24–25) Seite/page 60
Dorothee Miels · Isabel Schicketanz · David Erler
Georg Poplutz · Tobias Mähger · Felix Schwandtke · Felix Rumpf
Instrumentalisten · Hans-Christoph Rademann
- Vol. 19 **Madrigale & Hochzeitsmusiken** (CD 26) Seite/page 77
Dorothee Miels · Isabel Schicketanz · David Erler
Georg Poplutz · Tobias Mähger · Felix Schwandtke
Dresdner Kammerchor · Instrumentalisten · Hans-Christoph Rademann
- Vol. 20 **Psalmen & Friedensmusiken** (CD 27–28) Seite/page 91
Gerlinde Sämann · Isabel Schicketanz · Dorothee Miels · Maria Stosiek · David Erler
Stefan Kunath · Georg Poplutz · Tobias Mähger · Martin Schicketanz · Felix Schwandtke
Dresdner Kammerchor · Instrumentalisten · Hans-Christoph Rademann

Titel (Textanfang)/title	SWV	Dat.	Sammlung/Collection	CD	Track
Ach, wie soll ich doch in Freuden leben	474			CD 26	7
Aleph und Beth: Wohl denen, die ohne Wandel leben	482		Der 119. Psalm	CD 21	1
Allein Gott in der Höh sei Ehr	327	1639	Kleine geistliche Konzerte II	CD 22	8
An den Wassern zu Babel (Psalm 137)	500			CD 27	5
An Wasserflüssen Babylon (Psalm 137)	242	1661	Becker-Psalter	CD 20	16
Auf dich, Herr, traue ich (Psalm 7)	462			CD 27	9
Aufer immensam, Deus, aufer iram	337	1639	Kleine geistliche Konzerte II	CD 22	16
Aus tiefer Not schrei ich zu dir (Psalm 130)	235	1661	Becker-Psalter	CD 20	4
Betrübte Herzen um des Toten willen	502			CD 28	10
Bone Jesu, verbum Patris	313	1639	Kleine geistliche Konzerte II	CD 22	11
Danket dem Herren, gebt ihm Ehr (Psalm 136)	241	1661	Becker-Psalter	CD 20	11
Danklied „Fürstliche Gnade zu Wasser und Lande“	368	1646		CD 28	4
Da pacem, Domine	465			CD 28	1
Das ist mir lieb (Psalm 116)	51	1623		CD 27	7
Deine Zeugnisse sind wunderbarlich	490		Der 119. Psalm	CD 21	9
Der 100. Psalm: Jauchzet dem Herren, alle Welt	493			CD 21	12
Der Herr ist meine Stärke	345	1647	Symphoniae Sacrae II	CD 24	5
Der Herr ist mein getreuer Hirt (Psalm 23)	120	1661	Becker-Psalter	CD 20	12
Der Herr ist mein Licht und mein Heil	359	1647	Symphoniae Sacrae II	CD 25	4
Der Herr sprach zu meim Herren (Psalm 110)	208	1661	Becker-Psalter	CD 20	1
Was haben doch die Leut im Sinn (Psalm 2)	98	1661	Becker-Psalter	CD 20	2
Ach Herr, mein Gott, straf mich doch nicht (Psalm 6)	102	1661	Becker-Psalter	CD 20	3
Deutsches Magnificat: Meine Seele erhebt den Herren	494			CD 21	13
Die, so ihr den Herren fürchtet	364	1647	Symphoniae Sacrae II	CD 25	9
Die Erde trinkt für sich	438			CD 26	8
Die Furcht des Herren ist der Weisheit Anfang	318	1639	Kleine geistliche Konzerte II	CD 23	4
Die Fürsten verfolgen mich ohn Ursach	492		Der 119. Psalm	CD 21	11
Die Seele Christi heilige mich	325	1639	Kleine geistliche Konzerte II	CD 23	14
Die Stimm des Herren gehet auf den Wassern	331	1639	Kleine geistliche Konzerte II	CD 23	5
Drei schöne Dinge seind	365	1647	Symphoniae Sacrae II	CD 25	10
Du tust Guts deinem Knechte	486		Der 119. Psalm	CD 21	5
En novus Elysiis	49	1621		CD 28	6
Es ist ein Freud dem Herzen mein (Psalm 122)	227	1661	Becker-Psalter	CD 20	5
Es steh Gott auf	356	1647	Symphoniae Sacrae II	CD 25	1
Freue dich des Weibes deiner Jugend	453			CD 26	15

* Dat. = Datum/date (Jahr der Erstveröffentlichung/year of the print release)

Titel (Textanfang)/title	SWV	Dat.	Sammlung / Collection	CD	Track
Freuet euch des Herren, ihr Gerechten	367	1647	Symphoniae Sacrae II	CD 25	12
Frohlocket mit Händen	349	1647	Symphoniae Sacrae II	CD 24	9
Fürstliche Gnade zu Wasser und Lande	368	1646		CD 28	4
Gedenke deinem Knecht an dein Wort	485		Der 119. Psalm	CD 21	4
Gelobet seist du, Herr, du Gott unsrer Väter	448			CD 28	2
Gesang der drei Männer im feurigen Ofen	448			CD 28	2
Gib unsern Fürsten (Anderer Teil)	355	1647	Symphoniae Sacrae II	CD 24	15
Gimel und Daleth: Tue wohl deinem Knechte	483		Der 119. Psalm	CD 21	2
Glück zu dem Helikon	96	1627		CD 26	13
Habe deine Lust an dem Herren	311	1639	Kleine geistliche Konzerte II	CD 22	2
Haus und Güter erbet man von Eltern	21	1618		CD 26	12
Herr, der du bist vormals genädig gewest (Psalm 85)	461			CD 27	6
Herr, ich hoffe darauf, dass du so gnädig bist	312	1639	Kleine geistliche Konzerte II	CD 23	9
Herr, neige deine Himmel	361	1647	Symphoniae Sacrae II	CD 25	6
Herr, nun lässest du deinen Diener im Friede fahren	352	1647	Symphoniae Sacrae II	CD 24	12
Herr, unser Herrscher (Psalm 8)	449			CD 27	8
Herr, unser Herrscher	343	1647	Symphoniae Sacrae II	CD 24	3
Herr, wann ich nur dich habe	321	1639	Kleine geistliche Konzerte II	CD 23	10
Herr, wer wird wohnen in deiner Hütten (Psalm 15)	466			CD 27	2
Herzlich lieb hab ich dich, o Herr	348	1647	Symphoniae Sacrae II	CD 24	8
He und Waw: Zeige mir, Herr, den Weg deiner Rechte	484		Der 119. Psalm	CD 21	3
Hodie Christus natus est	315	1639	Kleine geistliche Konzerte II	CD 22	7
Hütet euch, dass eure Herzen	351	1647	Symphoniae Sacrae II	CD 24	11
Ich beschwöre euch, ihr Töchter zu Jerusalem	339			CD 26	6
Ich beuge meine Knie gegen den Vater	319	1639	Kleine geistliche Konzerte II	CD 23	2
Ich bin die Auferstehung und das Leben	324	1639	Kleine geistliche Konzerte II	CD 23	15
Ich bin jung gewesen und bin alt worden	320	1639	Kleine geistliche Konzerte II	CD 23	13
Ich danke dir, Herr (Anderer Teil)	347	1647	Symphoniae Sacrae II	CD 24	7
Ich hasse die Flattergeister	489		Der 119. Psalm	CD 21	8
Ich heb mein Augen sehnlich auf (Psalm 121)	226	1661	Becker-Psalter	CD 20	10
Ich liege und schlafe	310	1639	Kleine geistliche Konzerte II	CD 22	9
Ich rufe von ganzem Herzen	491		Der 119. Psalm	CD 21	10
Ich ruf zu dir, Herr Jesu Christ	326	1639	Kleine geistliche Konzerte II	CD 23	7
Ich werde nicht sterben (Erster Teil)	346	1647	Symphoniae Sacrae II	CD 24	6
Ich will den Herren loben allezeit	306	1639	Kleine geistliche Konzerte II	CD 23	3
Ich will von Herzen danken Gott (Psalm 111)	209	1661	Becker-Psalter	CD 20	13
Iss dein Brot mit Freuden	358	1647	Symphoniae Sacrae II	CD 25	3
Ist Gott für uns, wer mag wider uns sein	329	1639	Kleine geistliche Konzerte II	CD 22	13

Titel (Textanfang)/title	SWV	Dat.	Sammlung/Collection	CD	Track
Itzt blicken durch des Himmels Saal	460			CD 26	3
Jauchzet dem Herren, alle Welt (Der 100. Psalm)	493			CD 21	12
Jauchzet dem Herren, alle Welt (Psalm 100)	198	1661	Becker-Psalter	CD 20	15
Joseph, du Sohn David	323	1639	Kleine geistliche Konzerte II	CD 22	5
Jubilate Deo omnis terra	332	1639	Kleine geistliche Konzerte II	CD 23	1
Kaph und Lamed: Meine Seele verlangt	487		Der 119. Psalm	CD 21	6
Liebster, sagt in süßem Schmerzen	441			CD 26	9
Lobet den Herrn, alle Heiden	363	1647	Symphoniae Sacrae II	CD 25	8
Lobet den Herrn in seinem Heiligtum	350	1647	Symphoniae Sacrae II	CD 24	10
Lobt Gott in seinem Heiligtum (Psalm 150)	255	1661	Becker-Psalter	CD 20	20
Lässt Salomon sein Bette nicht umgeben	452			CD 26	5
Meine Seele erhebt den Herren	344	1647	Symphoniae Sacrae II	CD 24	4
Meine Seele erhebt den Herren	494			CD 21	13
Meine Seele verlangt nach deinem Heil	487		Der 119. Psalm	CD 21	6
Mein Herz ist bereit	341	1647	Symphoniae Sacrae II	CD 24	1
Meister, wir haben die ganze Nacht gearbeitet	317	1639	Kleine geistliche Konzerte II	CD 22	10
Mem und Nun: Wie habe ich dein Gesetze so lieb	488		Der 119. Psalm	CD 21	7
Mit Dank wir sollen loben (Psalm 8)	104	1661	Becker-Psalter	CD 20	6
Mit dem Amphion zwar	501	1625		CD 28	9
Nachdem ich lag in meinem öden Bette	451			CD 26	4
Nicht uns, nicht uns, Herr, lieber Gott (Psalm 115)	213	1661	Becker-Psalter	CD 20	19
Nun lob, mein Seel, den Herren (Psalm 103)	201	1661	Becker-Psalter	CD 20	17
O Jesu, nomen dulce	308	1639	Kleine geistliche Konzerte II	CD 22	15
O misericordissime Jesu	309	1639	Kleine geistliche Konzerte II	CD 23	12
Osterdialog „Weib, was weinest du“	443			CD 28	8
Pe und Sade: Deine Zeugnisse sind wunderbarlich	490		Der 119. Psalm	CD 21	9
Qoph und Resch: Ich rufe von ganzem Herzen	491		Der 119. Psalm	CD 21	10
Quemadmodum desiderat cervus	336	1639	Kleine geistliche Konzerte II	CD 23	6
Responsorium	256	1661	Becker-Psalter	CD 20	20
Rorate coeli desuper	322	1639	Kleine geistliche Konzerte II	CD 22	3
Saget den Gästen	459			CD 26	2
Samech und Ajin: Ich hasse die Flattergeister	489		Der 119. Psalm	CD 21	8
Schin und Taw: Die Fürsten verfolgen mich	492		Der 119. Psalm	CD 21	11
Sei begrüßet, Maria, du Holdselige	333	1639	Kleine geistliche Konzerte II	CD 22	4
Siehe, wie fein und lieblich ist's	48	1619		CD 26	1
Singet dem Herren ein neues Lied	342	1647	Symphoniae Sacrae II	CD 24	2
Singet dem Herrn ein neues Lied (Psalm 98)	196	1661	Becker-Psalter	CD 20	14
Stehe auf, meine Freundin	498			CD 26	10

Titel (Textanfang)/title	SWV	Dat.	Sammlung / Collection	CD	Track
Syncharma musicum „En novus Elysiis“	49	1621		CD 28	6
Tet und Jod: Du tust Guts deinem Knechte	486		Der 119. Psalm	CD 21	5
Teutonium dudum belli	338	1641		CD 28	5
Trostlied	502			CD 28	10
Tue wohl deinem Knechte	483		Der 119. Psalm	CD 21	2
Tugend ist der beste Freund	442			CD 28	3
Vater Abraham, erbarme dich mein	477			CD 28	7
Veni, Sancte Spiritus	328	1639	Kleine geistliche Konzerte II	CD 22	1
Veni Sancte Spiritus	475			CD 27	3
Verbum caro factum est	314	1639	Kleine geistliche Konzerte II	CD 22	6
Verleih uns Frieden (Erster Teil)	354	1647	Symphoniae Sacrae II	CD 24	14
Von Aufgang der Sonnen	362	1647	Symphoniae Sacrae II	CD 25	7
Von Gott will ich nicht lassen	366	1647	Symphoniae Sacrae II	CD 25	11
Wann unsre Augen schlafen ein	316	1639	Kleine geistliche Konzerte II	CD 22	12
Was betrübst du dich, meine Seele	335	1639	Kleine geistliche Konzerte II	CD 23	8
Was betrübst du dich, meine Seele	353	1647	Symphoniae Sacrae II	CD 24	13
Was hast du verwirkt	307	1639	Kleine geistliche Konzerte II	CD 22	14
Weib, was weinest du	443			CD 28	8
Wenn Gott einmal erlösen wird (Psalm 126)	231	1661	Becker-Psalter	CD 20	18
Wer nicht sitzt im Gottlosen Rat (Psalm 1)	97	1661	Becker-Psalter	CD 20	7
Wer will uns scheiden von der Liebe Gottes	330	1639	Kleine geistliche Konzerte II	CD 23	11
Wie ein Rubin	357	1647	Symphoniae Sacrae II	CD 25	2
Wie habe ich dein Gesetze so lieb	488		Der 119. Psalm	CD 21	7
Wie sehr lieblich und schöne (Psalm 84)	181	1661	Becker-Psalter	CD 20	8
Wie wenn der Adler sich aus seiner Klippe schwingt	434	1663		CD 26	14
Wo der Herr nicht das Haus (Psalm 127)	473			CD 27	1
Wo Gott, der Herr, nicht bei uns hält (Psalm 124)	467			CD 27	4
Wohl dem, der ein tugendsam Weib hat	20	1618		CD 26	11
Wohl dem, der in Gottesfurcht steht (Psalm 128)	233	1661	Becker-Psalter	CD 20	9
Wohl denen, die ohne Wandel leben	482		Der 119. Psalm	CD 21	1
Zajin und Chet: Gedenke deinem Knecht	485		Der 119. Psalm	CD 21	4
Zeige mir, Herr, den Weg deiner Rechte	484		Der 119. Psalm	CD 21	3
Zweierlei bitte ich, Herr, von dir	360	1647	Symphoniae Sacrae II	CD 25	5

1 Der Herr sprach zu meim Herren (Psalm 110) SWV 208

Soli: Kircheis (v. 4), Neumann (v. 4), Mäthger (v. 4/6), Schicketanz (v. 4/6)

Der Herr sprach zu meim Herren:
Setz dich zur Rechten mein,
der Thron göttlicher Ehren
soll dir gegeben sein,
der Herrschaft sollst du pflegen,
ich will die Feinde legen
zum Schemel der Füße dein.

nach Ps 110,1

Der Herr zu deiner Rechten
im Zorn wird grimmiglich
zerschmettern alle G'schlechte
und üben sein Gericht,
er wird die König schlagen,
die Heiden auch verjagen,
die Feind macht er zunicht.

Ps 110,5–6

Gott wird aus Zion senden
das Zepter deines Reichs,
das Wort an allen Enden
gepredigt wird mit Fleiß,
dein Gegenwart man spüret,
wenn du kräftig regierest,
erlangst an Feinden Preis.

Ps 110,2

Wann er nun hat getrunken
vom Angstbach an dem Weg,
ins Kreuz tief ist gesunken,
ja auch in Tod gelegt,
wird er erweckt zum Leben,
empor hoch sein Haupt heben
und herrschen ewiglich.

Ps 110,7

Wenn du den Sieg erhalten,
wird dein Volk williglich
dir opfern mannigfalte,
geschmücket heiliglich,
dein Kinder auserkoren
werden dir neugeboren,
dem Tau des Himmels gleich.

Ps 110,3

The Lord said unto my Lord, Sit thou at my right hand, until I make thine enemies thy footstool. The Lord shall send the rod of thy strength out of Zion: rule thou in the midst of thine enemies. Thy people shall be willing in the day of thy power, in the beauties of holiness from the womb of the morning: thou hast the dew of thy youth. The Lord hath sworn, and will not repent, Thou art a priest for ever after the order of Melchizedek. The Lord at thy right hand shall strike through kings in the day of his wrath. He shall judge among the heathen, he shall fill the places with the dead bodies; he shall wound the heads over many countries. He shall drink of the brook in the way: therefore shall he lift up the head.

Ps 110,4

Gott hat ein Eid geschworen,
wird ihm gereuen nicht,
er hat dich auserkoren
zum Priester ewiglich,
dein Segen zu uns wende,
Herr, ohn Anfang und Ende,
bleib bei uns stetiglich.

Ps 110 (King James Bible)

**2 Was haben doch die Leut im Sinn
(Psalm 2) SWV 98**

Soli: Kircheis (v. 4), Mäthger (v. 2/6),
Schicketanz (v. 3/7)

Was haben doch die Leut im Sinn,
was wollen sie anrichten,
dass sie aufstehn mit Ungestüm?
Vergebens ist ihr Dichten.
Die König im Land sich lehnen auf,
die Herren schließen Rat zuhauf,
der Streit, der will sich heben.

Ps 2,1–2

Gott und Christo, sei'm lieben Sohn,
mit Trutz sie widerstreben,
er soll sie ungemeistert lahn,
sie wolln ihr's Sinnes leben,
sein Wort ist ihn' ein schwere Last,
drum haben sie kein Ruh noch Rast,
sie wolln dies Joch abwerfen.
Im Himmel wohnt der starke Gott,
der lacht der kühnen Helden,
der großen Narrheit er zwar spott,
doch werden sie's entgelten,
wann er im Zorn wird heben an
und fragen, was sie denn getan,
mit Grimm wird er sie schrecken.

Ps 2,4–5

Ich hab, spricht Gott, mein' lieben Sohn
zum Erbkönig erwählet,
die Kirch, das königlich Zion,
auf seinen Dienst bestellet,
durchs Wort er wohl regieren soll,
sein Reich anrichten überall
und predigen meinen Namen.

Ps 2,6

Du bist mein Sohn von Ewigkeit,
ich hab dich heut gezeugt,
erweckt vom Tod zur Herrlichkeit,
zu dir mein Herz sich neiget,
heische von mir, was dir beliebt,
hier ist dein Vater, der dir's gibt
und dir nichts will versagen.

Ps 2,7

Die Heiden, zu dei'm Dienst bereit,
zum Erb ich dir will geben,
aller Welt Ende fern und weit
zum Eigentum daneben
all die dir nicht erzeugen Ehr,
mit einem eisern Zepter schwer
sollst du wie Töpf zerschmeißen.

Ps 2,8–9

So lasst euch weisen allzugleich,
ihr König und Richter auf Erden,
mit Furcht dem Herrn dient, freuet euch
mit zitternden Gebärden,
küsst den Sohn demütiglich,
damit sein Zorn ergrimme nicht,
euch schrecklich zu vertilgen.

Ps 2,10–12

Sein Zorn ist unerträglich schwer,
wenn er mit Grimm entbrennet,
drum hütet euch, folgt guter Lehr,
denkt, wie ihr ihn abwendet,
selig zu preisen ist der Mann,
der sich um Gottesfurcht nimmt an,
auf Christum setzt sein Trauen.

Ps 2,12

*Why do the heathen rage, and the people
imagine a vain thing? The kings of the earth
set themselves, and the rulers take counsel
together, against the Lord, and against his
anointed, saying, He that sitteth in the heavens
shall laugh: the Lord shall have them in derision.
Then shall he speak unto them in his wrath,
and vex them in his sore displeasure. Yet have
I set my king upon my holy hill of Zion. I will
declare the decree: the Lord hath said unto me,
Thou art my Son; this day have I begotten thee.
Ask of me, and I shall give thee the heathen for
thine inheritance, and the uttermost parts of
the earth for thy possession. Thou shalt break
them with a rod of iron; thou shalt dash them in
pieces like a potter's vessel. Be wise now there-
fore, O ye kings: be instructed, ye judges of
the earth. Serve the Lord with fear, and rejoice
with trembling. Kiss the Son, lest he be angry,
and ye perish from the way, when his wrath is
kindled but a little. Blessed are all they that put
their trust in him. Kiss the Son, lest he be angry,
and ye perish from the way, when his wrath is
kindled but a little. Blessed are all they that put
their trust in him.*

Ps 2 (King James Bible)

3 **Ach Herr, mein Gott, straf mich doch nicht**
(Psalm 6) SWV 102

Solo: Schicketanz (v. 3)

Ach Herr, mein Gott, straf mich doch nicht
in deinem Zorn so schwere,
dein Grimm wend ab, und väterlich
in Gnad dich zu mir kehre,
denn ich voll Schmerz und Trübsal bin,
heil mich, mein G'bein erschrocken sind,
mein Seel ist sehr betrübet.

Ps 6,1–4

Ach Herr, wie lang? Wie lang, o Gott?
Sieh doch, wie ich mich quäle,
wend dich, hilf mir aus dieser Not,
Gnad meiner armen Seele,
im Tod man deiner nicht gedenkt,
und wen die Pein der Höllen kränkt,
wie kann er dir danksagen?

Ps 6,4–6

Von Seufzen bin ich müd und schwach,
kraftlos, am Leib ganz mager,
ich schwemm mein Bett die ganze Nacht,
'netz mit Tränen mein Lager,
verfallen ist all mein Gestalt,
vor Trauern bin ich worden alt,
groß Angst hat mich umfassen.

Ps 6,7–8

Weicht ab von mir, zurücke kehrt,
Gottlosen insgemeine,
denn Gott hat gnädiglich erhört,
mein G'bet und flehend Weinen,
meine Feinde treff das Ungefäll,
dass sie zurück sich kehren schnell,
mit Schand und großem Schrecken.

Ps 6,9–11

O Lord, rebuke me not in thine anger, neither chasten me in thy hot displeasure. Have mercy upon me, O Lord; for I am weak: O Lord, heal me; for my bones are vexed. My soul is also sore vexed: but thou, O Lord, how long? My soul is also sore vexed: but thou, O Lord, how long? Return, O Lord, deliver my soul: oh save me for thy mercies' sake. For in death there is no remembrance of thee: in the grave who shall give thee thanks? I am weary with my groaning; all the night make I my bed to swim; I water my couch with my tears. Mine eye is consumed because of grief; it waxeth old because of all mine enemies. Depart from me, all ye workers of iniquity; for the Lord hath heard the voice of my weeping. The Lord hath heard my supplication; the Lord will receive my prayer. Let all mine enemies be ashamed and sore vexed: let them return and be ashamed suddenly.

Ps 2 (King James Bible)

4 **Aus tiefer Not schrei ich zu dir**
(Psalm 130) SWV 235

Soli: Jantschek (v. 1, 2), Kunath (v. 2),
Mähnger (v. 2), Schicketanz (v. 2/3)

Aus tiefer Not schrei ich zu dir,
Herr Gott, erhöre mein Rufen,
dein gnädig Ohren kehre zu mir,
und meiner Bitt sie öffne,
denn so du willst das sehen an,
was Sünd und Unrecht ist getan,
wer kann, Herr, vor dir bleiben?

Ps 130,1–3

Bei dir gilt nichts denn Gnad und Gunst,
die Sünde zu vergeben,
es ist doch unser Tun umsonst
auch in dem besten Leben,
vor dir niemand sich rühmen kann,
des muss dich fürchten jedermann
und deiner Gnaden leben.

Ps 130,4

Darum auf Gott will hoffen ich
auf mein Verdienst nicht bauen,
auf ihn mein Herz soll lassen sich
und seiner Gnade trauen,
die mir zusagt sein wertest Wort,
das ist mein Trost und treuer Hort,
des will ich allzeit harren.

Ps 130,5

Und ob es währt bis in die Nacht
und wieder an den Morgen,
doch soll mein Herz an Gottes Macht
verzweifeln nicht, noch sorgen,
so tut Israel rechter Art,
der aus dem Geist erzeugt ward
und seines Gotts erharre.

Ps 130,6–7

Ob bei uns ist der Sünden viel,
bei Gott ist viel mehr Gnade,
sein Hand zu helfen hat kein Ziel,
wie groß auch sei der Schade,
er ist allein der gute Hirt,
der Israel erlösen wird
aus seinen Sünden allen.

Ps 130,7–8

Out of the depths have I cried unto thee, O Lord. Lord, hear my voice: let thine ears be attentive to the voice of my supplications. If thou, Lord, shouldest mark iniquities, O Lord, who shall stand? But there is forgiveness with thee, that thou mayest be feared. I wait for the Lord, my soul doth wait, and in his word do I hope. My soul waiteth for the Lord more than they that watch for the morning: I say, more than they that watch for the morning. Let Israel hope in the Lord: for with the Lord there is mercy, and with him is plenteous redemption. Let Israel hope in the Lord: for with the Lord there is mercy, and with him is plenteous redemption. And he shall redeem Israel from all his iniquities.

Ps 130 (King James Bible)

5 **Es ist ein Freud dem Herzen mein
(Psalm 122)** SWV 227

Soli: Jantschek (v. 4), Kunath (v. 4),
Mähger (v. 2/4), Schicketanz (v. 4)

Es ist ein Freud dem Herzen mein,
dass mir Gott hat verheißen:
Wir sollen gehn zum Hause sein,
ihm Ehr und Dienst beweisen,
da werden unsere Füße stehn,
in deinen Tor'n, Jerusalem,
wenn wir Gott werden preisen.

Ps 122,1–2

Jerusalem, erbauet schön,
behält den Preis für allen,
zu dieser Stadt die Stämme gehn,
wenn sie zum Herren wallen,
man predigt dem Volk Israel,
des Herren Wunder man erzählt
und lobt sein werten Namen.

Ps 122,3–4

Hier ist bestellt das herrlich Amt,
das oberst Hofgerichte,
dessen sich freut das ganze Land,
hier allen Streit man schlichtet,
hier zum Gericht steht Davids Stuhl,
dafür man billig sagen soll
Lob, Dank dem Allerhöchsten.

Ps 122,5

Jerusalem wünscht Glück und Heil,
der Herr wohnt bei ihr drinnen,
der Segen Gottes werd zuteil
allen, die ihr Guts gönnen,
der Friede Gottes sei mit dir
in deinen Mauern für und für
und Glück in deinen Palästen.

Ps 122,6–7

Allen, die unser Brüder seind
am Glauben, wünsch ich Friede,
ach, dass all unsre lieben Freund
empfinden Gottes Güte,
die liebe Kirche ist die Statt,
darinnen Gott sein Wohnung hat,
drum ich ihr Bestes suche.

Ps 122,8–9

*Jerusalem is builded as a city that is compact
together: Whither the tribes go up, the tribes
of the Lord, unto the testimony of Israel, to
give thanks unto the name of the Lord. For
there are set thrones of judgment, the thrones
of the house of David. Pray for the peace of
Jerusalem: they shall prosper that love thee.
Peace be within thy walls, and prosperity within
thy palaces. For my brethren and companions'
sakes, I will now say, Peace be within thee.
Because of the house of the Lord our God I will
seek thy good.*

Ps 122 (King James Bible)

6 **Mit Dank wir sollen loben**
(Psalm 8) SWV 104

Soli: Jantschek (v. 2–4), Petrasová (v. 2/3),
Mähger (v. 3/4), Schicketanz (v. 3/4)

Mit Dank wir sollen loben
deins Namens Herrlichkeit,
dein Herrschaft hoch erhoben,
in allen Landen weit,
in deinem Reich, Herr Christ,
schon durch der Kinder Zungen,
der Unmünd'gen und Jungen
dein Lob bereitet ist.

Ps 8, 2–3

Dadurch baust du die G'meinde
der lieben Christen dein,
die rachgierigen Feinde
mächtiglich treibest ein,
der Kirchen durch dein Gnad
sind Lehrer stets bereitet,
deins Wortes Licht uns leitet
auf rechtem Glaubenspfad.

Wie groß ist deine Gnade,
o du getreuer Herr,
dass dich der Menschen Schade,
erbarmet hat so sehr,
zu helfen uns aus Not,
dein lieber Sohn musst sterben,
das Heil uns zu erwerben,
kost' ihn sein teures Blut.

Ps 8, 5

Ein kleines wurd verlassen
von Gott des Menschen Sohn,
darnach gekrönt ohn Maßen
mit Ehr und Schmuck so schon,
gesetzt auf Gottes Thron,
wurd er gemacht zum Herren,
dem Könige der Ehren
ist alles untertan.

Ps 8, 7

Zahm und wild Tier zugleich,
auch die Waldvögelein,
Fisch, die im Wasser streichen,
ihm untergeben sein,
Darum sein Herrlichkeit
mit Dank wir sollen loben,
sein Herrschaft hoch erhoben
in allen Landen weit.

Ps 8, 8–10

*O Lord, our Lord, how excellent is thy name
in all the earth! who hast set thy glory above
the heavens. Out of the mouth of babes and
sucklings hast thou ordained strength because
of thine enemies, that thou mightest still the
enemy and the avenger. When I consider thy
heavens, the work of thy fingers, the moon and
the stars, which thou hast ordained; What is
man, that thou art mindful of him? and the son
of man, that thou visitest him? Thou madest
him to have dominion over the works of thy
hands; thou hast put all things under his feet:
All sheep and oxen, yea, and the beasts of the
field; The fowl of the air, and the fish of the sea,
and whatsoever passeth through the paths of
the seas. O Lord our Lord, how excellent is thy
name in all the earth!*

Ps 8 (King James Bible)

**7 Wer nicht sitzt im Gottlosen Rat
(Psalm 1) SWV 97**

Soli: Kunath (v.3), Mähger (v.4), Schicketanz
(v.2/4)

Wer nicht sitzt im Gottlosen Rat
und tritt nicht auf der Sünder Pfad,
kommt auch nicht auf der Spötter Plan,
der ist wohl ein recht selig Mann. *Ps 1,1*

Sein Lust und Freud ist Gottes Wort,
das hält er für sein höchsten Hort,
bewahrts im Herzen und denkt ihm nach,
red't von demselben Nacht und Tag. *Ps 1,2*

Gleichwie ein Baum von guter Art,
der am Wasser gepflanzt ward,
bringt er zu rechter Zeit sein Frücht,
die Blätter sein verwelken nicht. *Ps 1,3*

Was er anfängt, ihm wohl gerät,
weil er in Gottes Segen steht,
nicht also sind gottlose Leut,
sondern wie Spreu vom Wind verstreut. *Ps 1,3-4*

Kommt über sie Gotts streng Gericht,
können sie drum bestehen nicht,
wer Sünde liebt und falsche Lehr,
kein Platz in Gottes G'mein hat mehr. *Ps 1,5*

Der Frommen Tun ist Gott bekannt,
Gott hält's in Hut und bringts in Stand,
der Weg, den der Gottlos erkorn,
taugt nichts vor Gott, ist gar verlorn. *Ps 1,6*

Blessed is the man that walketh not in the counsel of the ungodly, nor standeth in the way of sinners, nor sitteth in the seat of the scornful. But his delight is in the law of the Lord; and in his law doth he meditate day and night. And he shall be like a tree planted by the rivers of water, that bringeth forth his fruit in his season; his leaf also shall not wither; and whatsoever he doeth shall prosper. The ungodly are not so: but are like the chaff which the wind driveth away. Therefore the ungodly shall not stand in the judgment, nor sinners in the congregation of the righteous. For the Lord knoweth the way of the righteous: but the way of the ungodly shall perish.

Ps 1 (King James Bible)

**8 Wie sehr lieblich und schöne
(Psalm 84) SWV 181**

Soli: Kircheis (v.2/6), Petrasová (v.2/3/6),
Mähger (v.2/3/6), Schicketanz (v.2-4/6)

Wie sehr lieblich und schöne
sind doch die Wohnung dein,
Herr Zebaoth, mit Sehnen
verlangt die Seele mein,
den Gottesdienst zu bauen,
des Lebens Gott zu schauen,
mein Leib und Seel sich freu'n. *Ps 84,2-3*

Ein Stätte hat gefunden
das klein Waldvögelein,
die Schwalb ihr Nest erkundet,
legt ihre Jungen drein,
der Gottesdienst so schone
ist meines Herzens Wonne,
o Gott und König mein. *Ps 84,4*

Wohl denen, die da bleiben,
Herr Gott, im Hause dein,
ohn Unterlass sie treiben
dein Lob in heilger G'mein,
wohl den', die dich lan walten
und dich für ihr Kraft halten,
folgen dir von Herze rein.

Ps 84,5–6

Durchs Jammertal sie gehen
und machen Brunnen zwar,
geschmückt mit Segen stehen,
die führen reine Lahr,
all ihre Feind sie schlagen,
von Zion muss man sagen:
Hier wohnet Gott fürwahr.

Ps 84,7–8

Gott Zebaoth mein Herre,
erhöre mein Gebet,
vernimm, Gott Vater, gerne,
denn mirs von Herzen geht,
Gott, mein Schild, dem ich traue,
in Gnad das Reich anschau,
das dein'm Gsalbten zusteht.

Ps 84.9–10

Ein Tag ist besser hausen
in den Vorhöfen dein,
ich nehm dafür nicht tausend,
Türhüter will ich sein,
im Haus Gottes des Herren
will mich verzeihen gerne
der Gottlosen Gemein'.

Ps 84,11

Der Herr ist Sonn und Schilde,
gibt Gnad, Ehr mildiglich
aus seinem Herzen milde
dem Frommen mangelt nicht,
Herr Zebaoth er heißet,
selig ist, der gepreiset,
der sich verlässt auf dich.

Ps 84,12–13

How amiable are thy tabernacles, O Lord of hosts! My soul longeth, yea, even fainteth for the courts of the Lord: my heart and my flesh crieth out for the living God. Yea, the sparrow hath found an house, and the swallow a nest for herself, where she may lay her young, even thine altars, O Lord of hosts, my King, and my God. Blessed are they that dwell in thy house: they will be still praising thee. Selah. Blessed is the man whose strength is in thee; in whose heart are the ways of them. Who passing through the valley of Baca make it a well; the rain also filleth the pools. They go from strength to strength, every one of them in Zion appeareth before God. O Lord God of hosts, hear my prayer: give ear, O God of Jacob. Selah. Behold, O God our shield, and look upon the face of thine anointed. For a day in thy courts is better than a thousand. I had rather be a door-keeper in the house of my God, than to dwell in the tents of wickedness. For the Lord God is a sun and shield: the Lord will give grace and glory: no good thing will he withhold from them that walk uprightly. O Lord of hosts, blessed is the man that trusteth in thee.

Psalm 84 (King James Bible)

9 Wohl dem, der in Gottesfurcht steht
(Psalm 128) SWV 233

Wohl dem, der in Gottesfurcht steht
und auch auf seinem Wege geht,
dein eigen Hand dich nähren soll,
so lebst du recht und geht dirs wohl.

Ps 128,1–2

Dein Weib wird in dei'm Hause sein
wie ein Reben voll Trauben fein,
und deine Kinder um dein' Tisch
wie Ölpflanzen gesund und frisch.

Ps 128,3

Sieh, so reich Segen hängt dem an,
wenn in Gottesfurcht lebt ein Mann,
von ihm lässt der alt Fluch und Zorn,
den Menschenkindern angeborn.

Ps 128,4

Aus Zion wird Gott segnen dich,
dass du wirst schauen stetiglich
das Glück der Stadt Jerusalem,
vor Gott in Gnaden angenehm.

Ps 128,5

Fristen wird er das Leben dein
und mit Güte stets bei dir sein,
dass du wirst sehen Kindeskind,
und dass Israel Friede findt.

Ps 128,6

Blessed is every one that feareth the Lord; that walketh in his ways. For thou shalt eat the labour of thine hands: happy shalt thou be, and it shall be well with thee. Thy wife shall be as a fruitful vine by the sides of thine house: thy children like olive plants round about thy table. Behold, that thus shall the man be blessed that feareth the Lord. The Lord shall bless thee out of Zion: and thou shalt see the good of Jerusalem all the days of thy life. Yea, thou shalt see thy children's children, and peace upon Israel. Ps 128 (King James Bible)

**10 Ich heb mein Augen sehnlich auf
(Psalm 121) SWV 226**

Soli: Jantschek (v. 3/4/6), Kunath (v. 4/6),
Mähnger (v. 4–6), Schicketanz (v. 4/6)

Ich heb mein Augen sehnlich auf
und seh die Berge hoch hinauf,
wann mir mein Gott von's Himmelsthron
mit seiner Hülf zustatten komm.

Ps 121,1

Kein Übel muss begegnen dir,
des Herren Schutz ist gut dafür,
in Gnad bewahrt er deine Seel
vor allem Leid und Ungefäll.

Ps 121,7

Mein Hilfe kommt mir von dem Herrn,
er hilft uns ja von Herzen gern,
Himmel und Erd hat er gemacht,
er hält über uns Hut und Wacht.

Ps 121,2

Der Herr dein Ausgang stets bewahr,
zu Weg und Steg gesund dich spar,
bringt dich nach Haus in seinem Geleit
von nun an bis in Ewigkeit.

Ps 121,8

Er führet dich auf rechter Bahn,
wird deinen Fuß nicht gleiten lan,
Setz nur auf Gott dein Zuversicht,
der dich behütet, schlummert nicht.

Ps 121,3

*I will lift up mine eyes unto the hills, from
whence cometh my help. My help cometh from
the Lord, which made heaven and earth. He will
not suffer thy foot to be moved: he that keepeth
thee will not slumber. Behold, he that keepeth
Israel shall neither slumber nor sleep. The Lord
is thy keeper: the Lord is thy shade upon thy
right hand. The sun shall not smite thee by day,
nor the moon by night. The Lord shall preserve
thee from all evil: he shall preserve thy soul.
The Lord shall preserve thy going out and thy
coming in from this time forth, and even for
evermore.*

Der treue Hüter Israel
bewahret dir dein Leib und Seel,
er schläft nicht weder Tag und Nacht,
wird auch nicht müde von der Wacht.

Ps 121,4

Vor allem Unfall gnädiglich
der fromme Gott behütet dich,
unter dem Schatten seiner Gnad
Bist du gesichert früh und spat.

Ps 121,5

Ps 121 (King James Bible)

Der Sonnen Hitz, des Monden Schein
sollen dir nicht beschwerlich sein,
Gott wendet alle Trübsal schwer
Zu deinem Nutz und seiner Ehr.

Ps 121,6

**111 Danket dem Herren, gebt ihm Ehr
(Psalm 136) SWV 241**

Soli: Kircheis (v. 1/15), Jantschek (v. 2/5/7),
Jacobi-Kircheis (v. 3), Kunath (v. 4/7),
Neumann (v. 5), Petrasová (v. 22),
Mähger (v. 4/5/8), Schicketanz (v. 4–6/20/21)

Danket dem Herren, gebt ihm Ehr
der Herr ist gut und freundlich sehr,
denn seine große Gütigkeit
währet in alle Ewigkeit,
Halleluja, Halleluja.

Ps 136,1–2

Danket dem allerhöchsten Gott,
ihm stehn all Engel zu Gebot, ...
Danket dem Herren weit und fern,
dem Herren über alle Herrn, ...

Ps 136,3

Die Wunder groß in allem Land
schafft er allein durch seine Hand, ...

Ps 136,4

Den Himmel mit all seiner Pracht
hat er so ordentlich gemacht, ...

Ps 136,5

Er hat am tiefen Meer bereit'
den Kreis der Erden groß und breit, ...

Ps 136,6

Zwei Lichter groß hat er gemacht,
zu unterscheiden Tag und Nacht, ...

Ps 136,7

Des Morgens früh geht auf die Sonn
und gibt dem Tage Licht und Wonn, ...

Ps 136,8

Des Mondes Licht, viel tausend Stern
glänzen am Abend weit und fern, ...

Ps 136,9

Ägypten kam in große Not,
Gott schlug all Erstgeburt zu Tod, ...

Ps 136,10

Er führet sein Volk Israel
aus schwerem Dienst und Ungefäll, ... *Ps 136,11*

Er reckt sein Arm aus übers Land,
tat Wunder durch sein mächtig Hand, ... *Ps 136,12*

Für seinem Volk das Rote Meer
teilet in zwei Teil Gott der Herr, ... *Ps 136,13*

Den Pharao mit seinem Heer
stürzt der Herr ins Rote Meer, ... *Ps 136,15*

Sein liebes Volk er führet fort
gar wunderbar durch wüste Ort, ... *Ps 136,16*

Die Könige mit ihrer Pracht
vertilgt der Herr durch seine Macht, ... *Ps 136,17*

Viel Fürsten blieben auf dem Plan,
sie mussten da ihr Leben lan, ... *Ps 136,18*

Der Amoriter König groß,
Sihon sein Leben da beschloss, ... *Ps 136,19*

Zu Basan Og, ein mächtger Herr,
blieb auf dem Platz und andre mehr, ... *Ps 136,20*

Sie mussten weg von Hof und Haus,
Gott teilt ihr Land zum Erbe aus, ... *Ps 136,21*

Zum Erbe gab er's seinem Knecht,
dem Israel und sei'm Geschlecht, ... *Ps 136,22*

Aus dem Verderben er uns rückt,
als wir fast waren unterdrückt, ... *Ps 136,23*

Der Herr uns sein Erlösung sandt
und half uns aus der Feinde Hand, ... *Ps 136,24*

Allem Fleisch gibt er sein Speis,
versorget uns mit allem Fleiß, ... *Ps 136,25*

Drum danket Gott vom Himmelreich,
und lobt sein Namen allzugleich, *Ps 136,26*

denn seine große Gütigkeit
währet in alle Ewigkeit. Halleluja, Halleluja.

*O give thanks unto the Lord; for he is good:
for his mercy endureth for ever. O give thanks
unto the God of gods: for his mercy endureth
for ever. O give thanks to the Lord of lords: ...
To him who alone doeth great wonders: ...
To him that by wisdom made the heavens: ...
To him that stretched out the earth above the
waters: ... To him that made great lights: ...
The sun to rule by day: ... The moon and stars
to rule by night: ... To him that smote Egypt in
their firstborn: ... And brought out Israel from
among them: ... With a strong hand, and with
a stretched out arm: ... To him which divided
the Red sea into parts: ... And made Israel to
pass through the midst of it: ... But overthrew
Pharaoh and his host in the Red sea: ... To him
which led his people through the wilderness: ...
To him which smote great kings: ... And slew
famous kings: ... Sihon king of the Amorites:
... And Og the king of Bashan: ... And gave
their land for an heritage: ... Even an heritage
unto Israel his servant: ... Who remembered
us in our low estate: ... And hath redeemed us
from our enemies: ... Who giveth food to all
flesh: ... O give thanks unto the God of heaven:
for his mercy endureth for ever.*

Ps 136 (King James Bible)

12 Der Herr ist mein getreuer Hirt (Psalm 23) SWV 120

Solo: Jantschek (v.2)

Der Herr ist mein getreuer Hirt,
dem ich mich ganz vertraue,
zur Weid er mich, sein Schäflein, führt
auf schöner grünen Aue,
zum frischen Wasser leit' er mich,
mein Seel zu laben kräftiglich
durchs selig Wort der Gnaden. *Ps 23,1–3*

Er führet mich auf rechter Bahn
von seines Namens wegen.
Obgleich viel Trübsal geht heran
aufs Todes finstern Stegen,
so grauet mir doch nichts dafür,
mein treuer Hirt ist stets bei mir,
sein Steck und Stab mich tröstet. *Ps 23,3–4*

Ein köstlich Tisch er mir bereit,
sollst auch die Feind verdrießen,
schenkt mir voll ein, das Öl der Freud
über mein Haupt tut fließen,
sein Güte und Barmherzigkeit
werden mir folgen alle Zeit,
in seinem Haus ich bleibe. *Ps 23,5–6*

The Lord is my shepherd; I shall not want. He maketh me to lie down in green pastures: he leadeth me beside the still waters. He restoreth my soul: he leadeth me in the paths of righteousness for his name's sake. Yea, though I walk through the valley of the shadow of death, I will fear no evil: for thou art with me; thy rod and thy staff they comfort me. Thou preparest a table before me in the presence of mine enemies: thou anointest my head with oil; my cup runneth over. Surely goodness and mercy shall follow me all the days of my life: and I will dwell in the house of the Lord for ever. Ps 23
(King James Bible)

13 Ich will von Herzen danken Gott dem Herren (Psalm 111) SWV 209

Soli: Jantschek (v. 2), Kunath (v. 4),
Schicketanz (v. 3/4)

Ich will von Herzen danken Gott dem Herren,
und ihm dienen willig gerne,
im Rat der Frommen und in der Gemeinde,
die ihn ehrt vom Herzen reine,
Kyrieleison.

Herr, wie schön und groß sind deine Werk,
die zeugen von deiner Macht und Stärk,
wer mit Fleiß sie schaut an,
der hat eitel Lust daran,
Kyrieleison.

Ps 111,1–2

Was er verordnet, das ist löblich sehr,
voll Ruhm, Herrlichkeit und Ehre,
in allen Ständen Gerechtigkeit soll walten,
darob er will ewig halten.

Er hat ein Gedächtnis gestiftet,
das sein Wunder, Lieb und Treu betrifft,
der Herr gnädig allzeit
tut an uns Barmherzigkeit.

Ps 111,3–4

Allen, die ihn fürchten, will er Speise geben,
sein Leib und Blut, dass sie leben,
den Bund der Gnaden, den er aufgerichtet,
Hält er, vergisst sein mitnichten.

Seinem lieben Volk hie auf Erden
die gewaltgen Taten kund werden,
auf dass ihm werd zuteil
der Heiden Erb, Gnad und Heil.

Ps 111,5–6

Wahrheit und Recht sind Werke seiner Hände,
wie man spürt an allen Enden,
recht die Gebot sind, die uns Gott gegeben,
danach wir auch sollen leben.
Auch wird sein Wort unverrückt bleiben,
man wird in der Kirchen stets treiben,
gar treulich und redlich
wird es werden ausgericht'. *Ps 111,7–8*

Gott wird erlösen sein Volk in Genaden
und verhüten allen Schaden,
an Leib und Seele wird er sie wohl bewahren,
dass kein Leid ihn' widerfahre.
Denn was er eidlich verheißen hat,
das wird auch gewisslich haben statt,
sein Bund bleibt ewiglich,
seinem Wort glaub sicherlich. *Ps 111,9*

Des Herren Name ist heilig und hehre,
dem allein gebührt die Ehre,
der hat den Anfang zur Weisheit gefunden,
wer Gott fürcht von Herzengrunde.
Das ist eine göttliche Klugheit,
wer danach sich trachtet allezeit,
führt sein Leb'n heiliglich,
des' Lob bleibet ewiglich. *Ps 111,9–10*

Praise ye the Lord. I will praise the Lord with my whole heart, in the assembly of the upright, and in the congregation. The works of the Lord are great, sought out of all them that have pleasure therein. His work is honourable and glorious: and his righteousness endureth for ever. He hath made his wonderful works to be remembered: the Lord is gracious and full of compassion. He hath given meat unto them that fear him: he will ever be mindful of his covenant. He hath shewed his people the power of his works, that he may give them the heritage of the heathen. The works of his hands are verity and judgment; all his commandments are sure. They stand fast for ever and ever, and are done in truth and uprightness. He sent redemption unto his people: he hath commanded his covenant for ever: holy and reverend is his name. The fear of the Lord is the beginning of wisdom: a good understanding have all they that do his commandments: his praise endureth for ever. Ps 111 (King James Bible)

**14 Singet dem Herrn ein neues Lied
(Psalm 98) SWV 196**

Singet dem Herrn ein neues Lied,
denn durch ihn groß Wunder geschieht,
sein rechte Hand den Sieg behält,
sei'm heiligen Arm es niemals fehlt. *Ps 98,1*

Er lässt verkündigen sein Heil,
dran alle Völker haben Teil,
der Herr macht seine G'rechtigkeit
der Welt bekannt zu aller Zeit. *Ps 98,2*

Er denket stets an seine Gnad,
die er sei'm Volk versprochen hat,
alle Welt schaut an Gottes Heil,
sein Recht und Wahrheit hat kein Feil. *Ps 98,3*

Jauchze dem Herren, alle Welt,
zu seinem Ruhm und Lob bestellt,
singt und lobt ihn mit frohem Mut,
mit Harfenspiel und Psalmen gut. *Ps 98,4–5*

Mit Pauken und Trompetenschall
jauchzet dem Herren überall,
dem Kön'g der Ehren zu aller Frist,
das Meer braust und was drinnen ist. *Ps 98,6–7*

Der Erdboden erzeig ihm Ehr,
und die drauf wohnen noch viel mehr,
die Wasserströme solln sich freun
und alle Berge fröhlich sein. *Ps 98,8*

Alles geschehe vor dem Herrn,
er kommt und hält Gericht auf Erd'n,
er richtet mit Gerechtigkeit
und Recht die Völker weit und breit. *Ps 98,9*

O sing unto the Lord a new song; for he hath done marvellous things: his right hand, and his holy arm, hath gotten him the victory. The Lord hath made known his salvation: his righteousness hath he openly shewed in the sight of the heathen. He hath remembered his mercy and his truth toward the house of Israel: all the ends of the earth have seen the salvation of our God. Make a joyful noise unto the Lord, all the earth: make a loud noise, and rejoice, and sing praise. Sing unto the Lord with the harp; with the harp, and the voice of a psalm. With trumpets and sound of cornet make a joyful noise before the Lord, the King. Let the sea roar, and the fulness thereof; the world, and they that dwell therein. Let the floods clap their hands: let the hills be joyful together Before the Lord; for he cometh to judge the earth: with righteousness shall he judge the world, and the people with equity.

Ps 98 (King James Bible)

**15 Jauchzet dem Herren, alle Welt
(Psalm 100) SWV 198**

Jauchzet dem Herren, alle Welt,
mit Freuden seinen Dienst bestellt,
kommt vor sein heilig Angesicht
mit Frohlocken und schweiget nicht. *Ps 100,1–2*

Der Herr ist Gott, nehmt's wohl in acht,
nicht wir, der Herr hat uns gemacht,
durch ihn sein Volk sind wir bereit,
gemacht zu Schafen seiner Weid. *Ps 100,3*

Zu seinen Toren gehet ein,
freudig zu den Vorhöfen sein,
zu seinem Lobe kommt zusamm',
dankt und preist seinen heiligen Nam. *Ps 100,4*

Denn unser Herr ist freundlich sehr,
sein Gnad vergehet nimmermehr,
sein Wahrheit bleibet für und für
drum unsern Gott stets loben wir. *Ps 100,5*

*Make a joyful noise unto the Lord, all ye lands.
Serve the Lord with gladness: come before
his presence with singing. Know ye that the
Lord he is God: it is he that hath made us, and
not we ourselves; we are his people, and the
sheep of his pasture. Enter into his gates with
thanksgiving, and into his courts with praise: be
thankful unto him, and bless his name. For the
Lord is good; his mercy is everlasting; and his
truth endureth to all generations.*

Ps 100 (King James Bible)

16 An Wasserflüssen Babylon (Psalm 137) SWV 242

An Wasserflüssen Babylon
da saßen wir mit Schmerzen,
als wir gedachten an Zion,
da weinten wir von Herzen,
wir hingen auf mit schwerem Mut
die Harfen und die Orgeln gut
an ihre Bäum der Weiden,
die drinnen sind in ihrem Land,
da mussten wir viel Schmach und Schand
täglich von ihnen leiden. *Ps 137,1–2*

Die uns gefangen hielten lang
so hart an selben Orten,
beehrten von uns einen Gesang
mit gar spöttlichen Worten
und suchten in der Traurigkeit
ein frohen G'sang in unserem Leid,

ach lieber tut uns singen
ein Lobgesang, ein Liedlein schon
von den Gedichten aus Zion,
das fröhlich tut erklingen. *Ps 137,3*

Wie sollen wir in solchem Zwang
und Elend, jetzt vorhanden,
dem Herren singen ein Gesang,
sogar in fremden Landen?
Jerusalem vergess ich dein,
So wolle Gott, der G'rechte, mein
vergessen in meinem Leben,
wir könn' nicht Freud erzwingen,
fröhliche Lieder singen,
da wir im Elend leben. *Ps 137,4–6*

Ja, wenn ich nicht mit ganzem Fleiß,
Jerusalem, dich ehre,
im Anfang meiner Freuden Preis
komm jetzt und immer mehre,
gedenk der Kinder Edom sehr
am Tag Jerusalem, o Herr,
die in der Bosheit sprechen:
Reiß ab, reiß ab zu aller Stund,
vertilg sie gar bis auf den Grund,
den Boden wolln wir brechen. *Ps 137,6–7*

Du schnöde Tochter Babylon,
zerbrochen und zerstöret,
wohl dem, der dir wird geb'n den Lohn
und dir das wiederkehret,
dein Übermut und Schalkheit groß,
und misst dir auch mit solchem Maß,
wie du uns hast gemessen,
wohl dem, der deine Kinder klein
erfasst und schlägt sie an ein Stein,
damit dein wird vergessen. *Ps 137,8–9*

By the rivers of Babylon, there we sat down, yea, we wept, when we remembered Zion. We hanged our harps upon the willows in the midst thereof. For there they that carried us away captive required of us a song; and they that wasted us required of us mirth, saying, Sing us one of the songs of Zion. How shall we sing the Lord's song in a strange land? If I forget thee, O Jerusalem, let my right hand forget her cunning. If I do not remember thee, let my tongue cleave to the roof of my mouth; if I prefer not Jerusalem above my chief joy. Remember, O Lord, the children of Edom in the day of Jerusalem; who said, Rase it, rase it, even to the foundation thereof. O daughter of Babylon, who art to be destroyed; happy shall he be, that rewardeth thee as thou hast served us. Happy shall he be, that taketh and dasheth thy little ones against the stones.

Ps 137 (King James Bible)

**17 Nun lob, mein Seel, den Herren
(Psalm 103) SWV 201**

Soli: Jantschek (v. 3), Kunath (v. 2),
Mäthger (v. 2), Schicketanz (v. 2)

Nun lob, mein Seel, den Herren,
was in mir ist, den Namen sein,
sein Wohltat tut er mehren,
vergiss es nicht, o Herze mein,
hat dir dein Sünd vergeben,
und heilt dein Schwachheit groß,
errett dein armes Leben,
nimmt dich in seinen Schoß,
mit reichem Trost beschüttet,
verjüngt, dem Adler gleich,
der Kön'g schafft Recht, behütet,
die leiden in seinem Reich.

Ps 103,1–6

Er hat uns wissen lassen
sein herrlich Recht und sein Gericht,
dazu seine Güt ohn Maßen,
es mangelt an seiner Erbarmung nicht,
sein Zorn lässt er wohl fahren,
straft nicht nach unsrer Schuld,
die Gnad tut er nicht sparen,
den Blöden ist er hold,
sein Güt ist hoch erhaben
ob den, die fürchten ihn,
als weit der Ost von Abend,
ist unsere Sünd dahin.

Ps 103,7–12

Wie sich ein Vater erbarmet
über seine junge Kindlein klein,
so tut der Herr uns Armen,
wo wir ihn kindlich fürchten drein,
er kennt das arm Gemächte,
er weiß, wir sind nur Staub,
gleich wie das Gras vom Reche,
ein Blum und fallends Laub,
der Wind nur drüber wehet,
so ist es nimmer da,
also der Mensch vergehet,
sein End, das ist ihm nah.

Ps 103,13–16

Die Gottesgnad alleine
steht fest und bleibt in Ewigkeit
bei seiner lieben G'meinde,
die steht in seiner Furcht bereit,
die seinen Bund behalten,
herrschen im Himmelreich,
ihr starken Engel, waltend
seins Lobs und dient zugleich
dem großen Herrn zu Ehren,
und treibt sein heiligs Wort,
mein Seel soll auch vermehren
sein Lob an allen Ort'.

Ps 103,17–22

Bless the Lord, O my soul: and all that is within me, bless his holy name. Bless the Lord, O my soul, and forget not all his benefits: Who forgiveth all thine iniquities; who healeth all thy diseases; Who redeemeth thy life from destruction; who crowneth thee with lovingkindness and tender mercies; Who satisfieth thy mouth with good things; so that thy youth is renewed like the eagle's. The Lord executeth righteousness and judgment for all that are oppressed. He made known his ways unto Moses, his acts unto

the children of Israel. The Lord is merciful and gracious, slow to anger, and plenteous in mercy. He will not always chide: neither will he keep his anger for ever. He hath not dealt with us after our sins; nor rewarded us according to our iniquities. For as the heaven is high above the earth, so great is his mercy toward them that fear him. As far as the east is from the west, so far hath he removed our transgressions from us. Like as a father pitieth his children, so the Lord pitieth them that fear him. For he knoweth our frame; he remembereth that we are dust. As for man, his days are as grass: as a flower of the field, so he flourisheth. For the wind passeth over it, and it is gone; and the place thereof shall know it no more. But the mercy of the Lord is from everlasting to everlasting upon them that fear him, and his righteousness unto children's children; To such as keep his covenant, and to those that remember his commandments to do them. The Lord hath prepared his throne in the heavens; and his kingdom ruleth over all. Bless the Lord, ye his angels, that excel in strength, that do his commandments, hearkening unto the voice of his word. Bless ye the Lord, all ye his hosts; ye ministers of his, that do his pleasure. Bless the Lord, all his works in all places of his dominion: bless the Lord, O my soul.

Ps 103 (King James Bible)

**18 Wenn Gott einmal erlösen wird
(Psalm 126) SWV 231**

Soli: Kircheis (v. 1/2/6), Neumann (v. 1/2/6),
Petrasová (v. 1/2), Mähger (v. 1/2/6),
Schicketanz (v. 1/2/6)

Wenn Gott einmal erlösen wird,
die aus Zion sind weggeführt,
und die Gefangnen machen los,
wie wird da sein die Freud so groß! *Ps 126,1*

Man wird in Sprüngen gehn herein,
des Rühmens wird kein Ende sein,
man wird den Heiden sagen an:
Seht, was der Herr an uns getan! *Ps 126,2*

Der Herr hat Guts an uns getan,
des freuet sich ein jedermann,
wir sind fröhlich in unserm Gott,
der uns errett aus aller Not. *Ps 126,3*

All, die mit Tränen säen aus,
kommen mit Freude wiederum nach Haus,
wenn ihnen deine Güt und Gnad
fröhliche Ernt bescheret hat. *Ps 126,5*

Mit Tränen wird das Feld gedüngt,
das doch so edlen Samen bringt,
drauf man hernach mit frohem Mut
sammelt des Lebens Garben gut. *Ps 126,6*

*When the Lord turned again the captivity of
Zion, we were like them that dream. Then was
our mouth filled with laughter, and our tongue
with singing: then said they among the heathen,
The Lord hath done great things for them. The
Lord hath done great things for us; whereof we
are glad. Turn again our captivity, O Lord, as the*

*streams in the south. They that sow in tears shall
reap in joy. He that goeth forth and weepeth, be-
aring precious seed, shall doubtless come again
with rejoicing, bringing his sheaves with him.*

Ps 126 (King James Bible)

**19 Nicht uns, nicht uns, Herr, lieber Gott
(Psalm 115) SWV 213**

Soli: Jantschek (v. 1/3/5), Kunath (v. 2/4/5),
Mähger (v. 2/4/5), Schicketanz (v. 2/4/5)

Nicht uns, nicht uns, Herr, lieber Gott,
deim Namen gib die Ehre,
der du dein Wahrheit, Güt und Gnad
an uns so reich vermehrest,
lass nicht die Heiden treiben Spott:
Wo ist Gott, der sie führet?
Du bist ja, Herr, der wahre Gott,
der im Himmel regieret,
schafft alles, was dir beliebt. *Ps 115,1–3*

Es hofft Israel auf den Herrn,
er ist ihr Hilf und Schilde,
das es darf stetiglich begehren
seine Treu und Hilf so milde,
all, die den Herren fürchten schon,
solln fest auf ihn vertrauen,
er ist ihr Hilf, ihr Schild und Kron,
denen die auf ihn bauen,
soll vor keinem Unglück grauen. *Ps 115,9–11*

Sein Segen waltet über uns,
in Gnad Gott an uns denket,
denen, die Gott fest vertraun
er seinen Segen schenket,
all, die in reiner Furcht ihn ehrn,
segnet er insgemeine,
er will ihn allen Guts bescheren,
den Großen und den Kleinen,
er ist der Herr alleine.

Ps 115,12–13

Gott segne euch je mehr und mehr,
euch und all euren Samen,
ihr seid gesegnet von dem Herrn,
die ihr ehrt seinen Namen,
er hat gemacht Himmel und Erd,
der Himmel ist sein Throne,
den Erdkreis hat er uns verehrt,
dass wir drauf sollen wohnen,
sein Reich will zu uns kommen.

Ps 115,14–17

Die aus dem Leben sind davon,
dir keinen Dienst beweisen,
und die im Grabe liegen schon,
die werden dich nicht preisen,
wir leben in der Gnadenzeit
und preisen all zusammen
von nun an bis in Ewigkeit
dein' heiligen, werten Namen
und sprechen fröhlich Amen.

Ps 115,17–18

Not unto us, O Lord, not unto us, but unto thy name give glory, for thy mercy, and for thy truth's sake. Wherefore should the heathen say, Where is now their God? But our God is in the heavens: he hath done whatsoever he hath pleased. O Israel, trust thou in the Lord: he is their help and their shield. O house of Aaron, trust in the Lord: he is their help and their shield. Ye that fear the Lord, trust in the Lord: he is their help and their shield. The Lord hath been mindful of us: he will bless us; he will bless the house of Israel; he will bless the house of Aaron. He will bless them that fear the Lord, both small and great. The Lord shall increase you more and more, you and your children. Ye are blessed of the Lord which made heaven and earth. The heaven, even the heavens, are the Lord's: but the earth hath he given to the children of men. The dead praise not the Lord, neither any that go down into silence. But we will bless the Lord from this time forth and for evermore. Praise the Lord.

Ps 115 (King James Bible)

**20 Lobt Gott in seinem Heiligtum
(Psalm 150) SWV 255**

Soli: Jantschek (v. 1), Petrasová (v. 3),
Mäthger (v. 3/6), Schicketanz (v. 3)

Lobt Gott in seinem Heiligtum,
gebet dem Herren Ehr und Ruhm,
und preiset seine große Pracht
wohl in der Feste seiner Macht. *Ps 150,1*

Lobt ihn in seinen Taten all,
groß sind seine Werk allzumal,
lasset euch finden stets bereit,
zu loben seine Herrlichkeit. *Ps 150,2*

Lobet den Herrn mit frohem Mut
und blaset die Posaunen gut,
mit Psalter und mit Harfenspiel
lobt ihn und macht der Freuden viel. *Ps 150,3*

Lobet den Herren mit Gesang
und lasst hergehn der Pauken Klang,
die Saiten lieblich klingen drein
mit Pfeifen fröhlich in den Reig'n. *Ps 150,4*

Lobt Gott mit hellen Zymbeln fein,
lasst uns im Herren fröhlich sein,
alles, was lebt und Odem hat,
lobe den Herren früh und spat. *Ps 150,5*

Responsorium SWV 256
Alles, was Odem hat, lobe den Herrn.
Alleluja, Alleluja, Alleluja. *Ps 150,6*

*Praise ye the Lord. Praise God in his sanctuary:
praise him in the firmament of his power. Praise
him for his mighty acts: praise him according
to his excellent greatness. Praise him with the
sound of the trumpet: praise him with the
psaltery and harp. Praise him with the timbrel
and dance: praise him with stringed instruments
and organs. Praise him upon the loud cymbals:
praise him upon the high sounding cymbals. Let
every thing that hath breath praise the Lord.
Praise ye the Lord.*

Ps 150 (King James Bible)

Soli: Magdalena Kircheis, *Soprano* · Isabel Schicketanz, *Soprano* · Birgit Jacobi, *Soprano*
Franziska Neumann, *Alto* · Stefan Kunath, *Alto* · Aneta Petrasová, *Alto*
Tobias Mäthger, *Tenore* · Martin Schicketanz, *Basso*

Instr: Margret Baumgartl, *Violino* · Thomas Friedlaender, *Cornetto*
Stefan Maass, *Tiorba* · Matthias Müller, *Violone* · Michaela Hasselt, *Organo*

Dresdner Kammerchor · Hans-Christoph Rademann

1 Aleph und Beth SWV 482

Wohl denen, die ohne Wandel leben,
 die im Gesetze des Herren wandeln!
 Wohl denen, die seine Zeugnis halten,
 die ihn von ganzem Herzen suchen!
 Denn welche auf seinen Wegen wandeln,
 die tun kein Unrecht.
 Du hast geboten, fleißig zu halten deine Befehl.
 O dass mein Leben deine Rechte mit ganzem
 Ernst hielte! Wenn ich schaue alleine auf deine
 Gebot, so werde ich nicht zuschanden.
 Ich danke dir von rechtem Herzen, dass du mich
 lehrest die Rechte deiner Gerechtigkeit.
 Deine Rechte will ich halten;
 verlass mich nimmermehr!
 Wie wird ein Jüngling seinen Weg unsträflich
 gehen? Wenn er sich hält nach deinen Worten.
 Ich suche dich von ganzem Herzen;
 lass mich nicht fehlen deiner Gebot!
 Ich behalte dein Wort in meinem Herzen,
 auf dass ich nicht wider dich sündige.
 Gelobet sei der Herr! Lehre mich deine Rechte!
 Ich will mit meinen Lippen erzählen alle Rechte
 deines Mundes. Ich freue mich des Weges deiner
 Zeugnis als über allerlei Reichtum.
 Ich rede, was du befohlen hast,
 und schaue auf deine Wege.
 Ich habe Lust zu deinen Rechten
 und vergesse deiner Wort nicht. *Ps 119,1–16*
 Ehre sei dem Vater und dem Sohn
 und auch dem heiligen Geiste,
 wie es war im Anfang, jetzt und immerdar
 und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen. *Doxologie*

Blessed are the undefiled in the way,
 who walk in the law of the Lord.
 Blessed are they that keep his testimonies,
 and that seek him with the whole heart.
 They also do no iniquity:
 they walk in his ways.
 Thou hast commanded us to keep thy precepts
 diligently. O that my ways were directed to keep
 thy statutes! Then shall I not be ashamed,
 when I have respect unto all thy commandments.
 I will praise thee with uprightness of heart, when
 I shall have learned thy righteous judgments.
 I will keep thy statutes:
 O forsake me not utterly.
 Wherewithal shall a young man cleanse his way?
 by taking heed thereto according to thy word.
 With my whole heart have I sought thee:
 O let me not wander from thy commandments.
 Thy word have I hid in mine heart,
 that I might not sin against thee.
 Blessed art thou, O Lord: teach me thy statutes.
 With my lips have I declared all the judgments
 of thy mouth. I have rejoiced in the way of thy
 testimonies, as much as in all riches.
 I will meditate in thy precepts,
 and have respect unto thy ways.
 I will delight myself in thy statutes:
 I will not forget thy word. *Translation: King James Bible*
 Glory be to the Father and to the Son,
 and to the Holy Ghost,
 as it was in the beginning, is now, and ever shall be,
 world without end. Amen.

2 Gimel und Daleth SWV 483

Tue wohl deinem Knechte, dass ich lebe
und dein Wort halte.
Öffne mir die Augen, dass ich schaue
die Wunder an deinem Gesetze.
Ich bin ein Gast auf Erden;
verbirge deine Gebot nicht für mir.
Meine Seele ist zermalmet für Verlangen
nach deinen Rechten ewiglich.
Du schiltest die Stolzen; verflucht sind die,
die deiner Gebote fehlen.
Wende von mir Schmach und Verachtung;
denn ich halte deine Zeugnisse.
Es sitzen auch die Fürsten und reden wider mich;
aber dein Knecht redet von deinen Rechten.
Ich habe Lust zu deinen Zeugnissen;
die sind meine Ratsleute.
Meine Seele liegt im Staube;
erquicke mich nach deinem Worte.
Ich erzähle meine Wege, und du erhörest mich;
lehre mich deine Rechte.
Unterweise mich den Weg deiner Befehl,
so will ich reden von deinen Wundern.
Ich gräme mich, dass mir das Herze verschmacht';
tröste mich nach deinem Worte.
Wende von mir den falschen Weg
und gönne mir dein Gesetze.
Ich habe den Weg der Wahrheit erwählet;
deine Rechte habe ich für mich gestellet.
Ich hange an deinen Zeugnissen;
Herr, lass mich nicht zu Schanden werden!
Wenn du mein Herz tröstest,
so laufe ich den Weg deiner Gebote.
Ehre sei dem Vater ...

Ps 119,17–32

Deal bountifully with thy servant, that I may live,
and keep thy word.
Open thou mine eyes,
that I may behold wondrous things out of thy law.
I am a stranger in the earth:
hide not thy commandments from me.
My soul breaketh for the longing
that it hath unto thy judgments at all times.
Thou hast rebuked the proud that are cursed,
which do err from thy commandments.
Remove from me reproach and contempt;
for I have kept thy testimonies.
Princes also did sit and speak against me:
but thy servant did meditate in thy statutes.
Thy testimonies also are my delight
and my counselors.
My soul cleaveth unto the dust:
quicken thou me according to thy word.
I have declared my ways,
and thou heardest me: teach me thy statutes.
Make me to understand the way of thy precepts:
so shall I talk of thy wondrous works.
My soul melteth for heaviness:
strengthen thou me according unto thy word.
Remove from me the way of lying:
and grant me thy law graciously.
I have chosen the way of truth:
thy judgments have I laid before me.
I have stuck unto thy testimonies:
O Lord, put me not to shame.
I will run the way of thy commandments,
when thou shalt enlarge my heart.
Glory be to the Father ...

3 He und Waw SWV 484

Zeige mir, Herr, den Weg deiner Rechte,
dass ich sie bewahre bis ans Ende.
Unterweise mich, dass ich bewahre dein Gesetz
und halte es von ganzem Herzen.
Führe mich auf dem Steige deiner Gebot;
denn ich habe Lust dazu.
Neige mein Herz zu deinen Zeugnissen,
und nicht zum Geiz.
Wende meine Augen ab,
dass sie nicht sehen nach unnützer Lehre;
sondern erquicke mich auf deinem Wege.
Lass deinen Knecht deine Gebot festiglich halten
für dein Wort, dass ich dich fürchte.
Wende von mir die Schmach, die ich scheue;
denn deine Rechte sind lieblich.
Siehe, ich begehre deiner Befehle;
erquicke mich nach deiner Gerechtigkeit.
Herr, lass mir deine Gnade widerfahren,
deine Hilfe nach deinem Wort,
dass ich antworten möge meinen Lästerern;
denn ich verlasse mich auf dein Wort.
Und nimm ja nicht von meinem Munde
das Wort der Wahrheit;
denn ich hoffe auf deine Rechte.
Ich will dein Gesetze halten
allewege, immer und ewiglich.
Und ich wandele fröhlich;
denn ich suche deine Befehl.
Ich rede von deinen Zeugnissen vor Königen
und schäme mich nicht.
Ich habe Lust an deinen Geboten
und sind mir lieb.
Ich hebe meine Hände auf zu deinen Geboten,
die mir lieb sind, und rede von deinen Rechten.
Ehre sei dem Vater ...

Ps 119,33–48

Teach me, O Lord, the way of thy statutes;
and I shall keep it unto the end.
Give me understanding, and I shall keep thy law;
yea, I shall observe it with my whole heart.
Make me to go in the path of thy commandments;
for therein do I delight.
Incline my heart unto thy testimonies,
and not to covetousness.
Turn away mine eyes
from beholding vanity;
and quicken thou me in thy way.
Stablish thy word unto thy servant,
who is devoted to thy fear.
Turn away my reproach which I fear:
for thy judgments are good.
Behold, I have longed after thy precepts:
quicken me in thy righteousness.
Let thy mercies come also unto me, O Lord,
even thy salvation, according to thy word.
So shall I have wherewith to answer him
that reproacheth me: for I trust in thy word.
And take not the word of truth
utterly out of my mouth;
for I have hoped in thy judgments.
So shall I keep thy law
continually for ever and ever.
And I will walk at liberty:
for I seek thy precepts.
I will speak of thy testimonies also before kings,
and will not be ashamed.
And I will delight myself in thy commandments,
which I have loved.
My hands also will I lift up unto thy commandments,
which I have loved; and I will meditate in thy statutes.
Glory be to the Father ...

4 Zajin und Chet SWV 485

Gedenke deinem Knechte an dein Wort,
auf welches du mich lässest hoffen.
Das ist mein Trost in meinem Elende,
denn dein Wort erquicket mich.
Die Stolzen haben ihren Spott an mir;
dennoch weiche ich nicht von deinem Gesetze.
Herr, wenn ich gedenke,
wie du von der Welt her gerichtet hast,
so werde ich getröstet.
Ich bin entbrannt über die Gottlosen,
die dein Gesetze verlassen.
Deine Rechte sind mein Lied
in meinem Hause.
Herr, ich gedenke des Nachts an deinen Namen
und halte dein Gesetze.
Das ist mein Schatz,
dass ich deine Befehle halte.
Ich habe gesagt: „Herr, das soll mein Erbe sein,
dass ich deine Wege halte.“
Ich flehe vor deinem Angesicht
von ganzem Herzen;
sei mir gnädig nach deinem Worte.
Ich betrachte meine Wege
und kehre meine Füße zu deinen Zeugnissen.
Ich eile und säume mich nicht,
zu halten deine Gebot.
Der Gottlosen Rotte beraubet mich;
aber ich vergesse deines Gesetzes nicht.
Zu Mitternacht stehe ich auf, dir zu danken
für die Rechte deiner Gerechtigkeit.
Ich halte mich zu denen, die dich fürchten
und deine Gebote halten.
Herr, die Erde ist voll deiner Güte;
lehre mich deine Rechte.
Ehre sei dem Vater ...

Ps 119,49–64

Remember the word unto thy servant,
upon which thou hast caused me to hope.
This is my comfort in my affliction:
for thy word hath quickened me.
The proud have had me greatly in derision:
yet have I not declined from thy law.
I remembered thy judgments
of old, O Lord;
and have comforted myself.
Horror hath taken hold upon me
because of the wicked that forsake thy law.
Thy statutes have been my songs
in the house of my pilgrimage.
I have remembered thy name, O Lord, in the night,
and have kept thy law.
This I had,
because I kept thy precepts.
Thou art my portion, O Lord: I have said
that I would keep thy words.
I intreated thy favour
with my whole heart:
be merciful unto me according to thy word.
I thought on my ways,
and turned my feet unto thy testimonies.
I made haste, and delayed not
to keep thy commandments.
The bands of the wicked have robbed me:
but I have not forgotten thy law.
At midnight I will rise to give thanks unto thee
because of thy righteous judgments.
I am a companion of all them that fear thee,
and of them that keep thy precepts.
The earth, O Lord, is full of thy mercy:
teach me thy statutes.
Glory be to the Father ...

5 Tet und Jod SWV 486

Du tust Guts deinem Knechte,
Herr, nach deinem Worte.
Lehre mich heilsame Sitten und Erkenntnis;
denn ich gläube deinen Geboten.
Ehe ich gedemütiget war, irret ich;
nun aber halte ich dein Wort.
Du bist gütig und freundlich;
lehre mich deine Rechte.
Die Stolzen erdichten Lügen über mich;
ich aber halte von ganzem Herzen deine Befehl.
Ihr Herz ist dicke wie Schmer;
ich aber habe Lust zu deinem Gesetze.
Es ist mir lieb, dass du mich gedemütiget hast,
dass ich deine Rechte lerne.
Das Gesetz deines Mundes ist mir lieber
denn viel tausend Stück Gold und Silbers.
Deine Hand hat mich gemacht und bereitet;
unterweise mich, dass ich deine Gebot lerne.
Die dich fürchten, sehen mich und freuen sich;
denn ich hoffe auf dein Wort.
Herr, ich weiß, dass deine Gerichte recht sind,
und hast mich treulich gedemütiget.
Deine Gnade müsse mein Trost sein,
wie du deinem Knechte zugesaget hast.
Lass mir deine Barmherzigkeit widerfahren,
dass ich lebe;
denn ich habe Lust zu deinem Gesetze.
Ach, dass die Stolzen müssen zu Schanden
werden, die mich mit Lügen niederdrücken!
Ich aber rede von deinem Befehl.
Ach, dass sich müssen zu mir halten,
die dich fürchten und deine Zeugnisse kennen!
Mein Herz bleibt rechtschaffen in deinen Rechten,
dass ich nicht zu Schanden werde.
Ehre sei dem Vater ...

Ps 119,65–80

Thou hast dealt well with thy servant, O Lord,
according unto thy word.
Teach me good judgment and knowledge:
for I have believed thy commandments.
Before I was afflicted I went astray:
but now have I kept thy word.
Thou art good, and doest good;
teach me thy statutes.
The proud have forged a lie against me:
but I will keep thy precepts with my whole heart.
Their heart is as fat as grease;
but I delight in thy law.
It is good for me that I have been afflicted;
that I might learn thy statutes.
The law of thy mouth is better unto me
than thousands of gold and silver. Thy hands
have made me and fashioned me: give me under-
standing, that I may learn thy commandments.
They that fear thee will be glad when they see me;
because I have hoped in thy word.
I know, O Lord, that thy judgments are right,
and that thou in faithfulness hast afflicted me.
Let, I pray thee, thy merciful kindness be for my
comfort, according to thy word unto thy servant.
Let thy tender mercies come unto me,
that I may live:
for thy law is my delight.
Let the proud be ashamed;
for they dealt perversely with me without a cause:
but I will meditate in thy precepts.
Let those that fear thee turn unto me,
and those that have known thy testimonies.
Let my heart be sound in thy statutes;
that I be not ashamed.
Glory be to the Father ...

6 Kaph und Lamed SWV 487

Meine Seele verlangt nach deinem Heil;
ich hoffe auf dein Wort.
Meine Augen sehnen sich nach deinem Wort
und sagen: Wann tröstest du mich?
Denn ich bin wie eine Haut im Rauche;
deine Rechte vergesse ich nicht.
Wie lange soll dein Knecht warten?
Wann willst du Gericht halten
über meine Verfolger?
Die Stolzen graben mir Gruben,
sie sind nicht nach deinem Gesetze.
Deine Gebot sind eitel Wahrheit.
Sie verfolgen mich mit Lügen; hilf mir.
Sie haben mich schier umbracht auf Erden;
ich aber verlasse deine Befehl nicht.
Erquicke mich durch deine Gnade,
dass ich halte die Zeugnisse deines Mundes.
Herr, dein Wort bleibt ewiglich,
so weit der Himmel ist;
deine Wahrheit währet für und für.
Du hast die Erde zugericht', und sie bleibt stehen.
Es bleibt täglich nach deinem Wort,
denn es muss dir alles dienen.
Wo dein Gesetz nicht mein Trost gewesen wär,
so wäre ich vergangen in meinem Elende.
Ich will deiner Gebot nimmermehr vergessen;
denn du erquickest mich damit.
Ich bin dein, hilf mir,
denn ich suche deine Befehl.
Die Gottlosen warten auf mich,
dass sie mich umbringen;
ich aber merke auf deine Zeugnisse.
Ich habe alles Dinges ein Ende gesehen;
aber dein Gebot währet.
Ehre sei dem Vater ...

Ps 119,81–96

My soul fainteth for thy salvation:
but I hope in thy word.
Mine eyes fail for thy word, saying,
When wilt thou comfort me?
For I am become like a bottle in the smoke;
yet do I not forget thy statutes.
How many are the days of thy servant?
when wilt thou execute judgment on them
that persecute me?
The proud have digged pits for me,
which are not after thy law.
All thy commandments are faithful:
they persecute me wrongfully; help thou me.
They had almost consumed me upon earth;
but I forsook not thy precepts.
Quicken me after thy lovingkindness;
so shall I keep the testimony of thy mouth.
For ever, O Lord,
thy word is settled in heaven.
Thy faithfulness is unto all generations:
thou hast established the earth, and it abideth.
They continue this day according
to thine ordinances: for all are thy servants.
Unless thy law had been my delights,
I should then have perished in mine affliction.
I will never forget thy precepts:
for with them thou hast quickened me.
I am thine, save me:
for I have sought thy precepts.
The wicked have waited for me
to destroy me:
but I will consider thy testimonies.
I have seen an end of all perfection:
but thy commandment is exceeding broad.
Glory be to the Father ...

7 Mem und Nun SWV 488

Wie habe ich dein Gesetze so lieb!
Täglich rede ich davon.
Du machst mich mit deinem Gebot weiser,
denn meine Feinde sind,
denn es ist ewiglich mein Schatz.
Ich bin gelehrter denn alle meine Lehrer,
denn deine Zeugnisse sind meine Rede.
Ich bin klüger denn die Alten,
denn ich halte deine Befehl.
Ich wehr meinen Fuß alle bösen Wege,
dass ich dein Wort halte.
Ich weiche nicht von deinen Rechten,
denn du lehrest mich.
Dein Wort ist meinem Munde
süßer denn Honig.
Dein Wort macht mich klug;
darum hasse ich alle falsche Wege.
Dein Wort ist meines Fußes Leuchte
und ein Licht auf meinem Wege.
Ich schwöre und wills halten, dass ich die Rechte
deiner Gerechtigkeit halten will.
Ich bin sehr gedemütiget;
Herr, erquicke mich nach deinem Wort!
Lass dir gefallen, Herr,
das willige Opfer meines Mundes,
und lehre mich deine Rechte.
Ich trage meine Seele immer in meinen Händen
und vergesse deines Gesetzes nicht.
Die Gottlosen legen mir Stricke,
ich aber irre nicht von deinem Befehl.
Deine Zeugnisse sind mein ewiges Erbe,
denn sie sind meines Herzens Wonne.
Ich neige mein Herz,
zu tun nach deinen Rechten immer und ewiglich.
Ehre sei dem Vater ...

Ps 119,97–112

O how love I thy law!
it is my meditation all the day.
Thou through thy commandments
hast made me wiser than mine enemies:
for they are ever with me.
I have more understanding than all my teachers:
for thy testimonies are my meditation. I under-
stand more than the ancients, because I keep thy
precepts.
I have refrained my feet from every evil way,
that I might keep thy word.
I have not departed from thy judgments:
for thou hast taught me.
How sweet are thy words unto my taste!
yea, sweeter than honey to my mouth!
Through thy precepts I get understanding:
therefore I hate every false way.
Thy word is a lamp unto my feet,
and a light unto my path.
I have sworn, and I will perform it,
that I will keep thy righteous judgments.
I am afflicted very much:
quicken me, O Lord, according unto thy word.
Accept, I beseech thee,
the freewill offerings of my mouth, O Lord,
and teach me thy judgments.
My soul is continually in my hand:
yet do I not forget thy law.
The wicked have laid a snare for me:
yet I erred not from thy precepts.
Thy testimonies have I taken as an heritage for ever:
for they are the rejoicing of my heart.
I have inclined mine heart
to perform thy statutes alway, even unto the end.
Glory be to the Father ...

8 Samech und Ajin SVW 489

Ich hasse die Flattergeister und liebe dein Gesetze.
Du bist mein Schirm und Schild;
ich hoffe auf dein Wort.

Weichet von mir, ihr Boshaftigen!

Ich will halten die Gebot meines Gottes.

Erhalte mich durch dein Wort, dass ich lebe;
und lass mich nicht zu Schanden werden
über meiner Hoffnung.

Stärke mich, dass ich genese, so will ich stets
meine Lust haben an deinen Rechten.

Du zertrittest alle, die deiner Rechte fehlen,
denn ihre Trügerei ist eitel Lügen.

Du wirfst alle Gottlosen auf Erden weg
wie die Schlacken, darum liebe ich deine Zeugnisse.
Ich fürchte mich für dir, dass mir die Haut schauert,
und entsetze mich für deinen Rechten.

Ich halte über dem Recht und Gerechtigkeit;
übergib mich nicht denen,
die mir wollen Gewalt tun.

Vertritt du deinen Knecht und tröste ihn,
dass mir die Stolzen nicht Gewalt tun.

Meine Augen sehnen sich nach deinem Heil
und nach dem Wort deiner Gerechtigkeit.

Handele mit deinem Knecht nach deiner Gnade
und lehre mich deine Rechte.

Ich bin dein Knecht; unterweise mich,
dass ich erkenne deine Zeugnisse.

Es ist Zeit, dass der Herr dazutue;
sie haben dein Gesetze zerrissen.

Darum liebe ich deine Gebot über Gold
und über fein Gold.

Darum halte ich stracks alle deine Befehl;
ich hasse allen falschen Weg.

Ehre sei dem Vater ...

Ps 119,113–128

I hate vain thoughts: but thy law do I love.
Thou art my hiding place and my shield:
I hope in thy word.

Depart from me, ye evildoers:
for I will keep the commandments of my God.
Uphold me according unto thy word, that I may live:
and let me not be ashamed
of my hope.

Hold thou me up, and I shall be safe:
and I will have respect unto thy statutes continually.

Thou hast trodden down all them that err
from thy statutes: for their deceit is falsehood.

Thou putttest away all the wicked of the earth
like dross: therefore I love thy testimonies.

My flesh trembleth for fear of thee;
and I am afraid of thy judgments.

I have done judgment and justice:
leave me not
to mine oppressors.

Be surety for thy servant for good:
let not the proud oppress me.

Mine eyes fail for thy salvation,
and for the word of thy righteousness.

Deal with thy servant according unto thy mercy,
and teach me thy statutes.

I am thy servant; give me understanding,
that I may know thy testimonies.

It is time for thee, Lord, to work:
for they have made void thy law.

Therefore I love thy commandments above gold;
yea, above fine gold.

Therefore I esteem all thy precepts concerning
all things to be right; and I hate every false way.

Glory be to the Father ...

9 Pe und Sade SWV 490

Deine Zeugnisse sind wunderbarlich;
darum hält sie meine Seele.
Wenn dein Wort offenbar wird,
so erfreuet es und machet klug die Einfältigen.
Ich tue meinen Mund auf und begehre
deiner Gebot, denn mich verlanget darnach.
Wende dich zu mir und sei mir gnädig,
wie du pflegest zu tun denen,
die deinen Namen lieben.
Lass meinen Gang gewiss sein in deinem Wort
und lass kein Unrecht über mich herrschen.
Erlöse mich von der Menschen Frevel,
so will ich halten deine Gebot.
Lass dein Antlitz leuchten über deinen Knecht
und lehre mich deine Rechte.
Meine Augen fließen wie Wasser,
dass man dein Gesetz nicht hält.
Herr, du bist gerecht,
und dein Wort ist recht.
Du hast die Zeugnisse deiner Gerechtigkeit
und die Wahrheit hart geboten.
Ich habe mich schier zu Tode geeifert,
dass meine Widersacher deiner Gebote vergessen.
Dein Wort ist wohl geläutert,
und dein Knecht hat es lieb.
Ich bin gering und veracht';
ich vergesse aber nicht deines Befehls.
Deine Gerechtigkeit ist eine ewige Gerechtigkeit,
und dein Gesetze ist Wahrheit.
Angst und Not haben mich treffen;
ich habe aber Lust an deinen Geboten.
Die Gerechtigkeit deiner Zeugnisse ist ewig;
unterweise mich, so lebe ich.
Ehre sei dem Vater ...

Ps 119,129–144

Thy testimonies are wonderful:
therefore doth my soul keep them.
The entrance of thy words giveth light;
it giveth understanding unto the simple.
I opened my mouth, and panted:
for I longed for thy commandments.
Look thou upon me, and be merciful unto me,
as thou usest to do unto those
that love thy name.
Order my steps in thy word:
and let not any iniquity have dominion over me.
Deliver me from the oppression of man:
so will I keep thy precepts.
Make thy face to shine upon thy servant;
and teach me thy statutes.
Rivers of waters run down mine eyes,
because they keep not thy law.
Righteous art thou, O Lord,
and upright are thy judgments.
Thy testimonies that thou hast commanded
are righteous and very faithful.
My zeal hath consumed me,
because mine enemies have forgotten thy words.
Thy word is very pure:
therefore thy servant loveth it.
I am small and despised:
yet do not I forget thy precepts.
Thy righteousness is an everlasting righteousness,
and thy law is the truth.
Trouble and anguish have taken hold on me:
yet thy commandments are my delights.
The righteousness of thy testimonies is everlasting:
give me understanding, and I shall live.
Glory be to the Father ...

10 Qoph und Resch SWV 491

Ich rufe von ganzem Herzen;
erhöre mich, Herr, dass ich deine Rechte halte.
Ich rufe zu dir;
hilf mir, dass ich deine Zeugnis halte.
Ich komme frühe und schreie;
auf dein Wort hoffe ich.
Ich wache frühe auf,
dass ich rede von deinem Worte.
Höre meine Stimme nach deiner Gnade;
Herr, erquicke mich nach deinen Rechten.
Meine boshaftigen Verfolger wollen mir zu
und sind ferne von deinem Gesetze.
Herr, du bist nahe,
und deine Gebote sind eitel Wahrheit.
Zuvor weiß ich aber, dass du deine Zeugnisse
ewiglich gegründet hast.
Siehe mein Elend und errette mich;
hilf mir aus,
denn ich vergesse deines Gesetzes nicht.
Führe meine Sache und erlöse mich;
erquicke mich durch dein Wort.
Das Heil ist ferne von den Gottlosen;
denn sie achten deiner Rechte nicht.
Herr, deine Barmherzigkeit ist groß;
erquicke mich nach deinen Rechten.
Meiner Verfolger und Widersacher ist viel;
ich weiche aber nicht von deinen Zeugnissen.
Ich sehe die Verächter, und tut mir wehe,
dass sie dein Wort nicht halten.
Siehe, ich liebe deine Befehl;
Herr, erquicke mich nach deiner Gnade.
Dein Wort ist nichts denn Wahrheit;
alle Rechte deiner Gerechtigkeit
währen ewiglich.
Ehre sei dem Vater ...

Ps 119,145–160

I cried with my whole heart; hear me, O Lord:
I will keep thy statutes.
I cried unto thee;
save me, and I shall keep thy testimonies.
I prevented the dawning of the morning,
and cried: I hoped in thy word.
Mine eyes prevent the night watches,
that I might meditate in thy word.
Hear my voice according unto thy lovingkindness:
O Lord, quicken me according to thy judgment.
They draw nigh that follow after mischief:
they are far from thy law.
Thou art near, O Lord;
and all thy commandments are truth.
Concerning thy testimonies, I have known of old
that thou hast founded them for ever.
Consider mine affliction,
and deliver me:
for I do not forget thy law.
Plead my cause, and deliver me:
quicken me according to thy word.
Salvation is far from the wicked:
for they seek not thy statutes.
Great are thy tender mercies, O Lord:
quicken me according to thy judgments.
Many are my persecutors and mine enemies;
yet do I not decline from thy testimonies.
I beheld the transgressors, and was grieved;
because they kept not thy word.
Consider how I love thy precepts: quicken me,
O Lord, according to thy lovingkindness.
Thy word is true from the beginning:
and every one of thy righteous judgments
endureth for ever.
Glory be to the Father ...

[11] Schin und Taw SWV 492

Die Fürsten verfolgen mich ohn Ursach,
und mein Herz fürchtet sich für deinem Worte.
Ich freue mich über deinem Wort wie einer,
der eine große Beute kriegt.
Lügen bin ich gram und habe Greuel daran;
aber dein Gesetze habe ich lieb.
Ich lobe dich des Tages siebenmal
um der Rechte willen deiner Gerechtigkeit.
Große Freude haben die, die deinen Namen lieben,
und werden nicht straucheln.
Herr, ich warte auf dein Heil
und tue nach deinen Geboten.
Meine Seele hält deine Zeugnisse
und liebet sie fast.
Ich halte deine Befehl und deine Zeugnisse;
denn alle meine Wege sind für dir.
Herr, lass meine Klage für dich kommen;
unterweise mich nach deinem Worte.
Lass mein Flehen für dich kommen;
errette mich nach deinem Worte.
Meine Lippen sollen loben,
wenn du mich deine Rechte lehrest.
Meine Zunge soll ihr Gespräch haben
von deinem Worte;
denn alle deine Gebot sind recht.
Lass mir deine Hand beistehen,
denn ich hab erwählet deine Befehl.
Herr, mich verlanget nach deinem Heil
und habe Lust an deinem Gesetze.
Lass meine Seele leben, dass sie dich lobe,
und deine Rechte mir helfen.
Ich bin wie ein verirret und verloren Schaf.
Suche deinen Knecht;
denn ich vergesse nicht deiner Gebote.
Ehre sei dem Vater ...

Ps 119,161–176

Princes have persecuted me without a cause:
but my heart standeth in awe of thy word.
I rejoice at thy word, as one
that findeth great spoil.
I hate and abhor lying:
but thy law do I love.
Seven times a day do I praise thee
because of thy righteous judgments.
Great peace have they which love thy law:
and nothing shall offend them.
Lord, I have hoped for thy salvation,
and done thy commandments.
My soul hath kept thy testimonies;
and I love them exceedingly.
I have kept thy precepts and thy testimonies:
for all my ways are before thee.
Let my cry come near before thee, O Lord:
give me understanding according to thy word.
Let my supplication come before thee:
deliver me according to thy word.
My lips shall utter praise,
when thou hast taught me thy statutes.
My tongue shall speak
of thy word:
for all thy commandments are righteousness.
Let thine hand help me;
for I have chosen thy precepts.
I have longed for thy salvation, O Lord;
and thy law is my delight.
Let my soul live, and it shall praise thee;
and let thy judgments help me.
I have gone astray like a lost sheep;
seek thy servant;
for I do not forget thy commandments.
Glory be to the Father ...

12 Der 100. Psalm SWV 493

Jauchzet dem Herren, alle Welt!
Dienet dem Herrn mit Freuden;
kommt vor sein Angesicht mit Frohlocken!
Erkennt, dass der Herre Gott ist!
Er hat uns gemacht, und nicht wir selbst,
zu seinem Volk und zu Schafen seiner Weide.
Gehet zu seinen Toren ein mit Danken,
zu seinen Vorhöfen mit Loben;
danket ihm, lobet seinen Namen!
Denn der Herr ist freundlich,
und seine Gnade währet ewiglich
und seine Wahrheit für und für.

Ps 100

Ehre sei dem Vater und dem Sohn
und auch dem heiligen Geiste,
wie es war im Anfang, jetzt und immerdar
und von Ewigkeit zu Ewigkeit.
Amen.

Doxologie

Make a joyful noise unto the Lord, all ye lands.
Serve the Lord with gladness:
come before his presence with singing.
Know ye that the Lord he is God:
it is he that hath made us, and not we ourselves;
we are his people, and the sheep of his pasture.
Enter into his gates with thanksgiving,
and into his courts with praise:
be thankful unto him, and bless his name.
For the Lord is good;
his mercy is everlasting;
and his truth endureth to all generations.

Glory be to the Father and to the Son,
and to the Holy Ghost,
as it was in the beginning, is now, and ever shall be,
world without end.
Amen.

13 **Deutsches Magnificat** SWV 494

Meine Seele erhebt den Herren, und mein Geist
freuet sich Gottes, meines Heilandes.

Denn er hat die Niedrigkeit
seiner Magd angesehen. Siehe, von nun an
werden mich selig preisen alle Kindeskind,
denn er hat große Ding an mir getan,
der da mächtig ist und des Name heilig ist.
Er übet Gewalt mit seinem Arm
und zerstreuet, die hoffärtig sind
in ihres Herzens Sinn.

Er stößet die Gewaltigen vom Stuhl
und erhöht die Niedrigen.

Die Hungerigen füllet er mit Gütern
und lasset die Reichen leer.

Er denket der Barmherzigkeit
und hilft seinem Diener Israel auf.

Wie er geredt hat unsern Vätern,
Abraham und seinem Samen ewiglich. *Lk 1,46–55*

Ehre sei dem Vater und dem Sohn
und auch dem heiligen Geiste,
wie es war im Anfang, jetzt und immerdar
und von Ewigkeit zu Ewigkeit.
Amen.

Doxologie

My soul doth magnify the Lord,
and my spirit hath rejoiced in God my Saviour.
For he hath regarded the low estate
of his handmaiden: for, behold, from henceforth
all generations shall call me blessed.
For he that is mighty hath done to me
great things; and holy is his name.
He hath shewed strength with his arm;
he hath scattered the proud
in the imagination of their hearts.
He hath put down the mighty from their seats,
and exalted them of low degree.
He hath filled the hungry with good things;
and the rich he hath sent empty away.
He hath helped his servant Israel,
in remembrance of his mercy;
as he spake to our fathers,
to Abraham, and to his seed for ever.

Glory be to the Father and to the Son,
and to the Holy Ghost,
as it was in the beginning, is now, and ever shall be,
world without end.
Amen.

Soli: Dorothee Miels, *Soprano* · Gerlinde Sämann, *Soprano* · David Erler, *Alto*
Stefan Kunath, *Alto* · Georg Poplutz, *Tenore* · Tobias Mäthger, *Tenore*
Martin Schicketanz, *Basso* · Felix Schwandtke, *Basso*

Instr: Margret Baumgartl, *Violino* · Juliane Laake, Sarah Perl, Frauke Hess, *Viola da gamba*
Friederike Otto, *Cornetto* · Sebastian Krause, Julia Nagel, Fernando Günther, *Trombone*
Clemens Schlemmer, *Dulciana* · Stefan Maass, Stephan Rath, *Tiorba*
Matthias Müller, Marthe Perl, *Violone* · Michaela Hasselt, *Organo*

Dresdner Kammerchor · Hans-Christoph Rademann

1 **SWV 328** *SSTT (Schicketanz, Sämann, Poplutz, Mäthger), Bc (Müller, Rémy)*

Veni, Sancte Spiritus,
 reple tuorum
 corda fidelium,
 et tui amoris in eis
 ignem accende,
 qui per diversitatem
 linguarum cunctarum
 gentes in unitate
 fidei congregasti.
 Alleluja.

*Mittelalterliche Pfingst- oder
 Eingangsantiphon*

Komm hernieder, Heil'ger Geist,
 erfüll die Herzen
 der an dich Glaubenden,
 entzünde in ihnen
 die Flammenglut deiner Liebe.
 Du hast bei der Verschiedenheit
 sämtlicher Zungen
 alle Geschlechter
 in dem einen Glauben geeinigt.
 Alleluja.

*Übersetzung: Römisches Vesperbuch
 (Pustet Regensburg, 1932)*

Come now, Holy Spirit,
 and fill the hearts now
 of all the faithful ones,
 and kindle the burning
 among them of all thy loving,
 who in the diverse manner
 of tongues and of language,
 nations in unity
 of faithfulness hast ingathered.
 Alleluia.

Translation: Jean Lunn

2 **SWV 311** *SS (Sämann, Schicketanz), Bc (Maass, Müller, Rémy)*

Habe deine Lust an dem Herren,
 der wird dir geben,
 was dein Herz wünschet,
 befiehl dem Herren deine Wege
 und hoffe auf ihn,
 er wirts wohl machen.
 Erzürne dich nicht über die Bösen,
 sei nicht neidisch
 über die Übeltäter,
 denn wie das Gras werden sie bald abgehauen,
 und wie das grüne Kraut werden sie verwelken.
 Hoffe auf den Herren und tue Guts,
 bleib im Lande
 und nähre dich redlich.
 Habe deine Lust an dem Herren ...
 Alleluja.

Ps 37,4.5.1–5

Delight thyself also in the Lord:
 and he shall give thee
 the desires of thine heart.
 Commit thy way unto the Lord;
 trust also in him;
 and he shall bring it to pass.
 Fret not thyself because of evildoers,
 neither be thou envious
 against the workers of iniquity.
 For they shall soon be cut down like the grass,
 and wither as the green herb.
 Trust in the Lord, and do good;
 so shalt thou dwell in the land,
 and verily thou shalt be fed.
 Delight thyself also in the Lord ...
 Alleluia.

Translation: King James Bible (KJB)

3 **SWV 322** *SSB (Sämann, Schicketanz, Berndt), Bc (Maass, Müller, Rémy)*

Rorate coeli desuper
et nubes
pluant justum,
aperiatur terra
et germinet Salvatorem.

Jes 45,8

Träufelt, ihr Himmel, von oben
und die Wolken
regnen Gerechtigkeit.
Die Erde tue sich auf
und bringe Heil.

Übersetzung: Luther 1912 (LUT)

Drop down, ye heavens,
from above, and let the skies
pour down righteousness:
let the earth open, and let them
bring forth salvation.

Translation: KJB

4 **SWV 333** *SSATB (Sämann, Erler, Schicketanz, Mäthger, Schwandtke),
Vga (Renate Pank, Nina Lehniger, Katharina Holzhey, Ilemi Kemonah Martinez),
Bc (Maass, Müller, Rémy)*

Sei begrüßet, Maria, du Holdselige!
Welch ein Gruß ist das?
Der Herr ist mit dir,
du Gebenedeite unter den Weibern.
Fürchte dich nicht, Maria, du hast Gnade bei
Gott funden; siehe, du wirst schwanger werden
im Leibe und einen Sohn gebären,
des Namen sollt du Jesus heißen, der wird groß
und Sohn des Höchsten genennet werden.
Wie kann das zugehen,
sintemal ich von keinem Manne weiß?
Fürchte dich nicht, Maria,
der heilige Geist wird über dich kommen,
und die Kraft des Höchsten wird dich überschatten,
darum auch das Heilige, das von dir geboren wird,
wird Gottes Sohn genennet werden,
und siehe, Elisabeth, deine Gefreundin
ist auch schwanger mit einem Sohne in ihrem Alter
und gehet itzt im sechsten Monat,
die im Geschrei ist, dass sie unfruchtbar ist,
denn bei Gott ist kein Ding unmöglich.
Siehe, ich bin des Herren Magd,
mir geschehe, wie du gesagt hast.
Alleluja.

Lk 1,28–38

Hail, all hail to Thee, Mary, favoured Virgin!
Hark, who haileth me?
The Lord is with Thee,
blessed art Thou among all women!
Be not afraid, oh Mary! For the grace of God is
with Thee. For behold, Thou shalt conceive within
Thy womb. To Thee a Son shall be born,
and Thou shalt call Him Jesus by name. He shall be
great and shall be called Son of God the Highest.
How shall it come to pass,
since I have knowledge of no man?
Be not afraid, oh Mary!
The Holy Ghost shall come over Thee,
and the Lord Almighty shall overshadow Thee;
therefore shall the Holy Child, the fruit of Thy
blessed womb, be called the Son of God, Almighty.
And behold, Elisabeth, who is Thy cousin, she
hath also conceived a Son in her older years and
already she is in her sixth month, of whom is
spoken, that she is barren, that she can bear no
child. For with God nothing is impossible.
Behold the handmaid of the Lord! Be it to me as
Thou wilt have it.
Alleluia.

Translation: Margaret Schubert

5 **SWV 323** *SSBar (Sämman, Schicketanz, Berndt), Bc (Maass, Rémy)*

Joseph, du Sohn David, fürchte dich nicht,
 Mariam, dein Gemahl, zu dir zu nehmen,
 denn das in ihr geboren ist,
 das ist von dem Heil'gen Geist
 und sie wird einen Sohn gebären,
 des Namen sollst du Jesus heißen,
 denn er wird sein Volk selig machen
 von ihren Sünden.

Mt 1,20b.21

Joseph, thou son of David, fear not
 to take unto thee Mary thy wife:
 for that which is conceived in her
 is of the Holy Ghost.
 And she shall bring forth a son,
 and thou shalt call his name Jesus:
 for he shall save his people
 from their sins.

Translation: KJB

6 **SWV 314** *SS (Sämman, Schicketanz), Bc (Maass, Müller, Rémy)*

Verbum caro factum est,
 Alleluja,
 et habitavit in nobis, Alleluja,
 et vidimus, Alleluja,
 gloriam ejus, Alleluja,
 gloriam quasi
 unigeniti a patre,
 plenum gratia et veritate,
 Alleluja.

Joh 1,14

Und das Wort ward Fleisch,
 Alleluja,
 und wohnte unter uns, Alleluja,
 und wir sahen, Alleluja,
 seine Herrlichkeit, Alleluja,
 eine Herrlichkeit als des
 eingeborenen Sohnes vom Vater,
 voller Gnade und Wahrheit,
 Alleluja.

Übersetzung: LUT

And the Word was made flesh,
 alleluia,
 and dwelt among us, alleluia,
 and we beheld his glory,
 alleluia,
 the glory as of the
 only begotten of the Father,
 full of grace and truth,
 alleluia.

Translation: KJB

7 **SWV 315** *ST (Sämman, Poplutz), Bc (Maass, Müller, Rémy)*

Hodie Christus natus est,
 hodie Salvator apparuit,
 Alleluja.
 Hodie in terra canunt angeli,
 laetantur archangeli,
 Alleluja.
 Hodie exultant justi dicentes:
 Gloria in excelsis Deo,
 et in terra pax
 hominibus bonae voluntatis,
 Alleluja. *Weihnachtsantiphon*

Heute ist Christus geboren.
 Heute ist der Heiland erschienen.
 Halleluja.
 Heute singen Engel auf der Erde
 und die Erzengel freuen sich.
 Halleluja.
 Heute jubeln die Gerechten
 und sagen: Ehre sei Gott in der
 Höhe, Friede auf Erden und den
 Menschen ein Wohlgefallen.
 Halleluja. *Übersetzung: Carus*

On this day Jesus Christ is born;
 on this day the Saviour appears to
 us, Alleluja. On this day the an-
 gels loudly sing on earth, Archang-
 gles rejoice and sing, Alleluja. On
 this day the just are joyful, now
 saying: Glory to God there in the
 highest, and on earth here peace,
 Peace to men in whom God has
 shown his pleasure, Alleluja.

Translation: Jean Lunn

8 **SWV 327** *SSTT (Sämann, Schicketanz, Poplutz, Mäthger), Bc (Maass, Müller, Rémy)*

Allein Gott in der Höh sei Ehr
und Dank für seine Genade,
darum dass nun und nimmermehr
uns rühren kann kein Schade,
ein Wohlgefallen Gott an uns hat,
nun ist groß Fried ohn Unterlass,
all Fehd hat nun ein Ende.

Wir loben, preisen, anbeten dich,
für deine Ehre wir dir danken,
dass du, Gott Vater, ewiglich regierest
ohn alles Wanken,
ganz ungemessen ist deine Macht,
fort geschicht, was dein Will hat bedacht,
wohl uns des feinen Herren.

O Jesu Christe, Sohn einig geborn
deines himmlischen Vaters,
Versöhner der, die warn verlorn,
du Stiller unsers Haders,
Lamm Gottes, heiliger Herr und Gott,
nimm an die Bitt von unser Not,
erbarm dich unser aller.

O heiliger Geist, du höchstes Gut,
du allerheilsamster Tröster,
für Teufels Gewalt fortan behüt,
die Jesus Christus erlöset
durch große Marter und bitteren Tod,
abwend all unser Jammer und Not,
darzu wir uns verlassen. *Nicolaus Decius, 1539*

To God alone on high be praise
and thanks for blessing, and graces.
And therefore now and all our days
no pain can come to seize us.
For God takes pleasure in us always,
and grants great peace eternally.
All ill shall now be ended.

We laud thee, praise thee, give thanks to thee,
we thank thee for all thy glory.
Thou father God eternally dost rule us,
and art not weary.
For without measure is thy great might,
and all things take place that thou hast thought,
o blest are we who serve thee.

O Lord Christ Jesu, one begotten Son
of thy heavenly Father,
help of all those that were in sin,
Thou who canst quell all other,
God's own Lamb, holiest Lord and God,
o hear our prayer in all our need;
have mercy upon us.

O thou Holy Ghost, thou highest good,
thou most heavenly consolation,
defend us from all the devil's might,
from which Christ brought us redemption,
through thy great passion and shedding of blood,
defend us from all sorrow and need,
and so in all we trust thee. *Translation: Jean Lunn*

9 **SWV 310** *B (Berndt), Bc (Maass, Rémy)*

Ich liege und schlafe,
und erwache,
denn der Herr hält mich.
Ich fürchte mich nicht
für viel Hunderttausenden,
die sich umher wider mich legen.
Auf, Herr, und hilf mir, mein Gott.
Denn du schlägest alle meine Feinde
auf den Backen
und zerschmetterst der Gottlosen Zähne.
Bei dem Herren findet man Hilfe,
und deinen Segen über dein Volk, Sela.

Ps 3,6–9

I laid me down and slept;
I awaked,
for the Lord sustained me.
I will not be afraid
of ten thousands of people,
that have set themselves against me round about.
Arise, O Lord; save me, O my God:
for thou hast smitten all mine enemies
upon the cheek bone;
thou hast broken the teeth of the ungodly.
Salvation belongeth unto the Lord:
thy blessing is upon thy people. Selah.

Translation: KJB

10 **SWV 317** *TT (Poplutz, Mäthger), Bc (Maass, Müller, Rémy)*

Meister, wir haben die ganze Nacht gearbeitet
und nichts gefangen,
aber auf dein Wort
will ich das Netz auswerfen.

Lk 5,5

Master, we have toiled all the night,
and have taken nothing:
nevertheless at thy word
I will let down the net.

Translation: KJB

[11] SWV 313 SS (Sämman, Schicketanz), Bc (Maass, Müller, Rémy)

Bone Jesu, verbum Patris,
splendor paternae gloriae,
in quem desiderant
angeli prospicere.

Doce me facere
voluntatem tuam,
ut a Spiritu tuo bono
deductus ad beatam illam
perveniam civitatem,
ubi est dies aeternus
et unus omnium spiritus,
ubi est certa securitas,
et segura aeternitas,
et aeterna tranquillitas
et tranquilla felicitas,
et felix suavitas,
et suavis jucunditas,
ubi tu Deus cum Patre
et Spiritu sancto
vivis et regnas,
per infinita seculorum secula!

Amen. *Gebet nach Augustinus*

Guter Jesus, Wort des Vaters,
Pracht des väterlichen Ruhmes,
nach dir sehnen sich
alle Engel, dich zu schauen.

Lehre mich,
deinen Willen zu tun,
sodass ich, von deinem Geist
geführt, zu deiner
gesegneten Stadt gelange,
wo der Tag ewig ist
und ein Geist für alle ist,
wo beständige Sicherheit
und eine gesicherte Ewigkeit ist,
und ewiger Frieden
und friedliches Glück,
und glückliche Süße,
und gewisse Freude,
wo du, Gott, mit dem Vater
und dem Heiligen Geist
lebst und herrschst
von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Amen. *Übersetzung: Carus*

Good Jesus, Word of the Father,
splendor of paternal renown,
all the angels long for you,
yearn to see you.

Teach me
to do your will
so that, guided by Your spirit,
I will
reach Your blessed city
where day is eternal
and there is one spirit for all,
where we are eternally safe
and our safety is everlasting,
with eternal peace
and peaceful happiness
and happy sweetness
and certain joy, where you,
together with God the Father
and the Holy Spirit,
live and reign
for ever and ever.

Amen. *Translation: David Kosviner*

[12] SWV 316 SB (Schicketanz, Schwandtke), Bc (Maass, Rémy)

Wann unsre Augen schlafen ein,
so lass das Herz doch wacker sein,
halt über uns dein rechte Hand,
dass wir nicht falln in Sünd und Schand.

*nach dem altkirchlichen Hymnus
„Christ, qui lux es et dies“, Str. 3*

E'en though our weary eye-lids fall,
o keep our hearts true to Thy call.
Above us stretch Thy Sheltering hand,
lest Sin or Shame our dreams should brand.

Translation: Charles Sanford Terry (1854–1936)

13 **SWV 329** SATB (*Sämann, Erler, Poplutz, Berndt*), Bc (*Maass, Müller, Rémy*)

Ist Gott für uns, wer mag wider uns sein?
Welcher auch seines eigenen Sohns
nicht hat verschonet, sondern hat ihn
für uns alle dahingegeben, wie sollt er
uns mit ihm denn nicht alles schenken?
Wer will die Auserwählten Gottes beschuldigen?
Gott ist hie, der gerecht macht,
wer will verdammen?
Christus ist hie, der gestorben ist,
wer will verdammen?
Christus ist hie, der gestorben ist,
ja vielmehr, der auch auferwecket ist,
sitzt zu der Rechten Gottes und vertritt uns.
Alleluja. *Röm 8,31–34*

With God for us, who can be against us?
Is was he who spared not his own son,
his one begotten, but in truth for us
and all men he once did give him; how shall he
therefore not give us all things with him?
Who dares bring any charge against God's
elected ones? It is God that does justice;
who can condemn then?
And it is Christ who did die for us,
who can condemn then?
And it is Christ who did die for us,
rather more that he also rose again,
and sits at God's own right hand to defend us.
Alleluia. *Translation: Jean Lunn*

14 **SWV 307** A (*Erler*), Bc (*Rémy*)

Was hast du verwirket, o, du allerholdselig-
ter Knab, Jesu Christe, dass du also verurteilt
warest? Was hast du begangen,
o du allerfreundlichster Jüngling,
dass man so übel und kläglich mit dir gehandelt?
Was ist doch dein Verbrechen und Misshandlung?
Was ist deine Schuld,
was ist die Ursach deines Todes?
Was ist doch die Verwirkung deiner Verdammnis?
O, ich bin die Ursach und Plage deines Leidens,
ich bin die Verschuldung deines Hinrichtens,
ich bin das Verdienst deines Todes,
das todwürdige Laster, so an dir gerochen worden.
Ich bin die Öffnung der Wunden deines Leidens,
die Angst deiner Peinigung.
Ach, wohin, du Sohn Gottes,
hat sich deine Demut geniedriget?
aus den Meditationes Divi Agustini

What was your transgression, oh most lovely and
beloved boy, Jesus Christ, that you were thus
condemned? What crime did you commit,
oh friendliest of youths,
that you were treated so foully and deplorably?
What, then, is your crime and your misdeed?
What is your guilt,
what is the reason for your death?
What, then, are the grounds for your damnation?
Oh, I am the cause and the scourge of your
suffering, I am the occasion of your execution,
I am the reason for your demise,
the vice worthy of death, that was smelled on you.
I am the opening of the wounds of your suffering,
the fear of your torture.
Ah, Son of God, how far has your humility
abased itself?
Translation: David Kosviner

15 **SWV 308** *T (Poplutz), Bc (Maass, Müller)*

O Jesu, nomen dulce,
Nomen admirabile,
nomen confortans,
quid enim canitur suavius,
quid auditur jucundius,
quid cogitatur dulcius,
quam Jesus, Dei filius.
O nomen Jesu,
verus animae cibus,
in ore mel, in aure melos,
in corde laetitia mea.
Tuum itaque nomen,
dulcissime Jesu,
in aeternum
in ore meo portabo. *Gebet nach
dem Hymnus "Jesu, dulcis memoria"*

O Jesu, süßer Name,
wunderbarer Name,
tröstender Name,
was wird noch süßer besungen,
was freudiger gehört,
wessen lieblicher gedacht,
denn Jesus, Gottes Sohn?
O Name Jesu,
wahre Seelenspeise,
Honig im Mund, Gesang im Ohr,
Freude in meinem Herzen.
Drum will ich deinen Namen,
o süßester Jesu,
mit meinem Munde
lobsingen in Ewigkeit.

Übersetzung: Carus

Oh Jesus, sweet name,
wonderful name,
consoling name,
of what are sweeter songs made,
what is heard more joyfully,
of whom thought more lovingly
than Jesus, the Son of God?
Oh name of Jesus,
true nourishment for the soul,
honey for my mouth, song for
my ears, joy in my heart.
Therefore will I sing praises
to your name, oh sweetest Jesus
with my mouth
in all eternity.

Translation: David Kosviner

16 **SWV 337** SATTB (*Sämann, Erler, Poplutz, Mähger, Berndt*), Bc (*Maass, Müller, Rémy*)

Aufer immensam,
aufer, Deus, aufer iram,
et cruentatum
cohibe flagellum,
nec scelus nostrum properes
ad aequam pendere lancem.
Si luant justam mala nostra
poenam, quis potest saevas
tolerare plagas,
cum nec ultricem
spatiosa ferret
machina virgam.
Parce sed nostris
miserando culpis,
jus pari clemens
pietate miscens,
cui manet
semper proprium
maligno parcere mundo.
Cur super vermes
luteos furores sumis,
o magni fabricator orbis
quid sumus quam fex
putris umbra pulvis
glebaque terrae?
Nos parentales
maculant reatus
et caro mentem
trahit imbecillem,
ergo tam sortem fragilem
benigno respice vultu.

Nimm hinweg
den unermesslichen Zorn, Gott,
und halte
die blutige Geißel zurück,
eile nicht, unsere Frevel
mit gleichem Maß zu richten.
Wenn wir für unsere Übeltaten
eine gerechte Strafe büßen,
wer kann die grausamen
Schläge erdulden, denn nie-
mand könnte die so gewaltig
strafenden Stockhiebe ertragen.
Sondern sieh erbarmend
unsere Schuld nicht an,
das Recht gnädig mit
gleicher Milde verwandelnd,
du, dem es immer
zu eigen bleibt,
die böse Welt zu verschonen.
Warum gilt dein Toben
nichtswürdigen Würmern,
o großer Schöpfer der Welt,
was sind wir anderes als
gärender Abschaum, Schatten,
Staub und Klumpen von Erde?
Die Verfehlungen unserer
Vorfahren beflecken uns
und das Fleisch verführt
den schwachen Geist,
deshalb blicke gütig auf
solch vergängliches Los.

God, take away
your immeasurable anger
and restrain
your bloody scourge.
Do not hurry to punish
our iniquities in equal measure.
If we endured just punishment
for our guilt, who could suffer
such cruel blows,
for no-one could endure
such immensely
punishing floggings.
Rather look compassionately
away from our guilt,
graciously moderating justice
with equal clemency,
you whose eternal nature
it is to show mercy
to the wicked world.
Why is your rage aimed
at contemptible worms,
oh great Creator of the world?
we who are nothing but
festering scum, shadows,
dusts motes and clods of soil?
The transgressions of our
forefathers besmirch us
and flesh seduces
the feeble spirit,
therefore look beneficently
on such ephemeral fate.

Da crucem, clavos,
scuticam, coronam, lanceam,
funes rigidamque mortem,
inter iratam moderare
dextram et mala nostra.
Non opus summi
pereat magistri,
nec sinas cassam
fore passionem,
corde sed manans
lavet omne crimen
sanguis et unda.
Hoc ratum quod sit,
facias, precamur,
omnibus nobis,
residens Olympo
qui Deus semper
dominans orbi,
trinus et unus,
Amen.

*Hymnus, Johann Spangenberg oder
Georg Klee (Thymus) zugeschrieben*

Gib Kreuz, Nägel,
Geißel, Krone, Lanze,
Seile und den starren Tod,
unter deiner zornigen Rechten
bändige unsere Übeltaten.
Das Werk des höchsten
Meisters möge nicht vergehen,
noch mögest du
vergebliches Leiden zulassen,
sondern wasche mit Blut
und Wasser allen Frevel
aus dem Herzen.
Wir bitten, dass du so
an uns allen handelst,
wie es bestimmt ist,
der du im Himmel wohnst,
der du als
dreieiniger Gott
immer über die Welt herrschst,
Amen.

Übersetzung: Carus

Give the cross, nails,
scourge, crown, lance,
ropes and rigid death,
restrain our iniquities
under your angry right hand.
May the works of the most
exalted master not perish,
nor may you tolerate
suffering in vain,
but wash all iniquities
out of our hearts
with blood and water.
We pray that you may act
upon us all
as has been ordained,
you who live in heaven,
who rules over the world
in perpetuity
as the triune God,
Amen.

Translation: David Kosviner

Soli: Gerlinde Sämann, *Soprano* · Isabel Schicketanz, *Soprano* · David Erler, *Alto*
Tobias Mäthger, *Tenore* · Georg Poplutz, *Tenore*
Tobias Berndt, *Basso* · Felix Schwandtke, *Basso*
Instr: Stefan Maass, *Tiorba* · Matthias Müller, *Violone & Viola da gamba*
Ludger Rémy, *Organo, Virginal, Leitung*

1 **SWV 332** SATB (Sämann, Erler, Mäthger, Schwandtke), Bc (Maass, Müller, Rémy)

Jubilare Deo omnis terra,
servite Domino in laetitia.
Introite in conspectu ejus
in exultatione,
scitote, quoniam Dominus ipse
est Deus, ipse fecit nos,
et non ipsi nos,
populus ejus
et oves pascuae ejus.
Introite portas ejus
in confessione,
atria ejus, in hymnis
confitemini illi.
Laudate nomen ejus.
Quoniam suavis est Dominus
in aeternum misericordia ejus,
et usque in generationem
et generationem veritas ejus.

Ps 100

Jauchzet dem Herrn, alle Welt!
Dient dem Herrn mit Freuden;
kommt vor sein Angesicht
mit Frohlocken!
Erkennt, dass der Herr Gott ist!
Er hat uns gemacht,
und nicht wir selbst,
zu seinem Volk
und zu Schafen seiner Weide.
Geht zu seinen Toren ein
mit Danken,
zu seinen Vorhöfen mit Loben.
danket ihm,
lobet seinen Namen!
Denn der Herr ist freundlich,
und seine Gnade währet ewig
und seine Wahrheit
für und für.

Übersetzung: LUT

Make a joyful noise unto the
Lord, all ye lands. Serve the Lord
with gladness: come before his
presence with singing.
Know ye that the Lord he is God:
it is he that hath made us,
and not we ourselves;
we are his people,
and the sheep of his pasture.
Enter into his gates
with thanksgiving,
and into his courts with praise:
be thankful unto him,
and bless his name.
For the Lord is good;
his mercy is everlasting;
and his truth endureth
to all generations.

Translation: KJB

2 **SWV 319** BB (Berndt, Schwandtke), Bc (Maass, Müller, Rémy)

Ich beuge meine Knie
gegen den Vater unsers Herren Jesu Christi,
der der rechte Vater ist
über alles, was da Kinder heißet,
im Himmel und auf Erden,
dass er euch Kraft gebe
nach dem Reichtum seiner Herrlichkeit,
stark zu werden durch seinen Geist
an dem inwendigen Menschen,
und Christum zu wohnen durch den Glauben
in eurem Herzen.

Eph 3,14–17

For this cause I bow my knees
unto the Father of our Lord Jesus Christ,
of whom
the whole family
in heaven and earth is named,
that he would grant you,
according to the riches of his glory,
to be strengthened with might
by his Spirit in the inner man;
that Christ may dwell in your hearts
by faith.

Translation: KJB

3 **SWV 306** *S (Sämman), Bc (Maass, Müller, Rémy)*

Ich will den Herren loben allezeit,
sein Lob soll immerdar in meinem Munde sein,
Alleluja.
Meine Seele soll sich rühmen des Herren,
dass es die Elenden hören und sich freuen,
Alleluja.
Preiset mit mir den Herren,
und lasst uns miteinander seinen Namen erhöhen.
Alleluja.
Da ich den Herren suchte, antwortet er mir,
und errettet mich aus aller meiner Furcht,
Alleluja,
und half mir aus allen meinen Nöten,
Alleluja.

Ps 34,2–5,7

I will bless the Lord at all times:
his praise shall continually be in my mouth.
Alleluia.
My soul shall make her boast in the Lord:
the humble shall hear thereof, and be glad.
Alleluia.
O magnify the Lord with me,
and let us exalt his name together.
Alleluia.
I sought the Lord, and he heard me,
and delivered me from all my fears.
Alleluia,
and helped me to conquer all my terrors,
Alleluia.

Translation: KJB, Jean Lunn

4 **SWV 318** *TT (Poplutz, Mäthger), Bc (Müller, Rémy)*

Die Furcht des Herren
ist der Weisheit Anfang,
das/es ist eine feine Klugheit,
wer darnach tut,
des Lob bleibt ewiglich.

Ps 111,10

The fear of the Lord
is the beginning of wisdom:
a good understanding
have all they that do his commandments:
his praise endureth for ever.

Translation: KJB

5 **SWV 331** SATB (*Sämann, Erler, Poplutz, Berndt*), Bc (*Maass, Müller, Rémy*)

Die Stimm des Herren gehet auf den Wassern,
der Gott der Ehren donnert,
der Herr auf großen Wassern.

Die Stimm des Herren gehet mit Macht,
die Stimm des Herren gehet herrlich.

Die Stimm des Herren zubricht die Zedern,
der Herr zubricht die Zedern in Libanon.

Und macht sie löcken wie ein Kalb,
Libanon und Sirion, wie ein junges Einhorn.

Die Stimm des Herren heuet wie Feuerflammen.

Die Stimm des Herren erregt die Wüsten Kades.

Die Stimm des Herren erregt die Hinden
und entblößet die Walde.

Und in seinem Tempel wird dem Herren
jedermann Ehre sagen.

Ps 29,3–9

The voice of the Lord is upon the waters:
the God of glory thundereth:

the Lord is upon many waters.

The voice of the Lord is powerful;
the voice of the Lord is full of majesty.

The voice of the Lord breaketh the cedars;
yea, the Lord breaketh the cedars of Lebanon.

He maketh them also to skip like a calf;
Lebanon and Sirion like a young unicorn.

The voice of the Lord divideth the flames of fire.

The Lord shaketh the wilderness of Kadesh.

The voice of the Lord maketh the hinds to calve,
and discovereth the forests:

and in his temple doth every one
speak of his glory.

Translation: KJB

6 **SWV 336** SATTB (*Sämann, Erler, Poplutz, Mähger, Schwandtke*), Bc (*Maass, Müller, Rémy*)

Quemadmodum desiderat
cervus ad fontes aquarum,
ita desiderat ad te anima mea,
Deus clementissime
et misericordissime.

Sitivit anima mea ad te
Deum fontem vivum,
quando veniam
et apparebo ante faciem tuam!

O fons vitae,
vena aquarum viventium,
quando veniam

ad aquas dulcedinis tuae!
Quando veniam de terra invia
et inaquosa,
ut videam virtutem tuam
et gloriam tuam

Wie der Hirsch schreit nach
frischem Wasser,
so schreit meine Seele zu dir,
du süßester
und barmherzigster Gott.

Meine Seele dürstet nach dir,
Gott, der lebendigen Quelle.
Wann werde ich dahin kommen,
dass ich dein Angesicht schaue!

O Quelle des Lebens,
Strom lebendigen Wassers,
wann werde ich kommen
zu deinen süßen Wassern!

Wann werde ich kommen vom
unwegsamen und trockenen
Land, dass ich deine Kraft
und deinen Ruhm schaue

As the hart cries
after fresh water,
so cries my soul to you,
oh sweetest
and most merciful God.
My soul thirsts for you, God,
the living source.

When shall I come to the place
where I can look upon your
countenance! Oh source of life,
stream of living water,
when will I reach
your sweet waters!
When will I arrive from the
rough and arid land,
that I may see your power
and your glory

et satiem ex aquis
misericordiae tuae sitim meam!
Sitis, Domine, fons vitae,
satis me.
Sito, Domine, sito te,
Deum vivum.
O quando veniam
et apparebo, Domine,
ante faciem tuam.
O dies praeclara et pulchra,
nesciens vesperum,
non habens occasum,
in qua audiam vocem laudis,
vocem exultationis,
et confessionis,
in qua audiam:
Intra in gaudium
Domini tui,
intra in gaudium sempiternum,
intra in domum Domini
Dei tui.
O gaudium super gaudium,
gaudium vincens omne gaudium,
extra quod non est gaudium.

Augustini Soliloquia

und an den Wassern deiner Barm-
herzigkeit meinen Durst stille!
Ich dürste, o Herr, Quelle des
Lebens, sättige mich.
Ich dürste, o Herr, nach dir,
lebendiger Gott.
O, wann werde ich dahin
kommen, o Herr,
dass ich dein Angesicht schaue!
O glorreicher und schöner Tag,
der keinen Abend kennt
und keinen Sonnenuntergang,
an dem ich die Stimme des
Lobes hören werde, die Stimme
des Jubels und des Bekennens,
an dem ich dich hören werde:
Geh ein in die Freude
deines Herrn,
in die ewige Freude,
in das Haus des Herrn,
deines Gottes.
O Freude über Freude,
alles übertreffende Freude,
ohne die es keine Freude gibt.

Übersetzung: Carus

and quench my thirst
with the waters of your mercy!
Oh Lord, I thirst,
source of life, satiate me,
Oh Lord, I thirst for you,
the living God.
Oh, when shall I come
to the place, oh Lord, where I can
look upon your countenance!
Oh glorious and beautiful day
which knows no evening
and no sunset,
on which I will hear the voice of
praise, the voice of rejoicing
and of professing,
on which I will hear you:
Enter into the joy
of your Lord,
into the eternal joy,
into the house of the Lord,
your God.
Oh joy upon joy,
joy which surpasses all, without
which there can be no joy.

Translation: David Kosviner

7 **SWV 326** *SSSBar (Sämann, Schicketanz, Stosiek, Berndt), Bc (Maass, Müller, Rémy)*

Ich ruf zu dir, Herr Jesu Christ,
ich bitt, erhör mein Klagen,
verleih mir Gnad zu dieser Frist,
lass mich doch nicht verzagen.
Den rechten Weg, o Herr, ich mein,
den wollest du mir geben, dir zu leben,
mein'm Nächsten nutz zu sein,
dein Wort zu halten eben.

Kirchenlied von Johann Agricola (Str. 1)

I cry to thee, Lord Jesus Christ,
and would thy pity waken,
bestow thy grace upon me now,
nor let me be forsaken;
for I endeavor, Lord, indeed,
to live as thou would have me, faithful ever
to meet my neighbor's need,
to thy command obedient.

Translation: Henry S. Drinker, revised by John Coombs

8 **SWV 335** SSATB (*Schicketanz, Stosiek, Erler, Poplutz, Berndt*), Bc (*Maass, Müller, Rémy*)

Was betrübst du dich, meine Seele,
und bist so unruhig in mir?
Harre auf Gott, denn ich werde ihm noch
danken, dass er meines Angesichtes Hülfe
und mein Gott ist.

Ps 42,12

Why art thou cast down, o my soul?
And why art thou disquieted within me?
Hope thou in God: for I shall yet praise him,
who is the health of my countenance,
and my God.

Translation: KJB

9 **SWV 312** SS (*Schicketanz, Stosiek*), Bc (*Maass, Rémy*)

Herr, ich hoffe darauf, dass du so gnädig bist,
mein Herz freuet sich, dass du so gerne hilfst.
Ich will dem Herren singen,
dass er so wohl an mir tut.
Alleluja.

Ps 13,6

But I have trusted in thy mercy;
my heart shall rejoice in thy salvation.
I will sing unto the Lord,
because he hath dealt bountifully with me.
Alleluia.

Translation: KJB

10 **SWV 321** SST (*Schicketanz, Stosiek, Mähger*), Bc (*Maass, Müller, Rémy*)

Herr, wann ich nur dich habe,
so frage ich nichts nach Himmel und Erden,
wann mir gleich Leib und Seele verschmacht,
so bist du doch, Gott, allzeit
meines Herzens Trost und mein Teil.

Ps 73,25 f.

Whom have I in heaven but thee? And there is
none upon earth that I desire beside thee.
My flesh and my heart faileth:
but God is the strength of my heart,
and my portion for ever.

Translation: KJB

11 **SWV 330** SATB (*Schicketanz, Erler, Mähger, Schwandtke*), Bc (*Maass, Müller, Rémy*)

Wer will uns scheiden von der Liebe Gottes?
Trübsal oder Angst oder Verfolgung?
Oder Hunger, oder Blöße,
oder Gefährlichkeit oder Schwert?
Denn ich bin gewiss, dass weder Tod noch Leben,
weder Engel noch Fürstentum, noch Gewalt,
weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges,
weder Hohes noch Tiefes
noch kein andre Kreatur mag uns scheiden
von der Liebe Gottes, die in Christo Jesu ist,
unserm Herren, Amen.

Röm 8,35.38 f.

Who shall separate us from the love of Christ?
Shall tribulation, or distress, or persecution?
Or famine, or nakedness,
or peril, or sword?
For I am persuaded, that neither death, nor life,
nor angels, nor principalities, nor powers,
nor things present, nor things to come,
nor height, nor depth,
nor any other creature, shall be able to separate us
from the love of God, which is in Christ Jesus
our Lord, amen.

Translation: KJB

12 SWV 309 *T (Poplutz), Bc (Rémy)*

O misericordissime Jesu,
o dulcissime Jesu,
o gratiosissime Jesu,
o Jesu, salus
in te sperantium,
o Jesu, salus
in te credentium,
o Jesu, salus
ad te confugientium,
o Jesu, dulcis remissio
omnium peccatorum,
o Jesu, propter nomen
sanctum tuum salva me,
ne peream.
O Jesu, miserere,
dum tempus est miserendi,
neque me damnes
in tempore judicandi.
Si enim admisi,
unde me damnare potes,
tu non amisisti,
unde me salvare potes.
Sis ergo mihi Jesus,
propter hoc nomen tuum,
et miserere mei,
fac mihi secundum
hoc nomen tuum
respice me miserum
invocantem hoc nomen
amabile tuum: Jesus.

Gebet nach Augustinus

O barmherzigster Jesus,
o süßester Jesus,
o gnädigster Jesus,
O Jesus, Rettung derer,
die auf dich hoffen.
O Jesus, Rettung derer,
die an dich glauben.
O Jesus, Rettung derer,
die zu dir flüchten.
O Jesus, süße Vergebung
aller Missetaten.
O Jesus, rette mich
in deinem heiligen Namen,
dass ich nicht untergehe.
O Jesus, erbarme dich,
denn es ist Zeit des Erbarmens,
und verurteile mich nicht
am Tage des Gerichts.
Obwohl ich verdiene,
dass du mich verdamdest,
verurteilst du mich nicht
und du kannst mich retten.
Darum sei mit mir, Jesus,
in deinem heiligen Namen,
und erbarme dich meiner,
lass es mir geschehen
nach deinem Namen.
Schau mich Armen an,
ich rufe deinen
geliebten Namen: Jesus.

Übersetzung: Carus

Oh most merciful Jesus,
oh sweetest Jesus,
oh most gracious Jesus,
oh Jesus, savior of those
who place their hope in you.
Oh Jesus, savior of those
who believe in you.
Oh Jesus, savior of those
who take refuge in you.
Oh Jesus, sweet forgiveness
of all sins.
Oh Jesus, save me
in your holy name,
that I shall not perish.
Oh Jesus, have mercy,
for it is the time of being merciful,
and do not condemn me
on the day of judgment.
Even though I deserve
that you damn me,
you do not condemn me
and you can save me.
Therefore be with me, Jesus,
in your holy name
and have mercy on me,
let me be treated
in accordance with your name.
Look upon this wretch,
I call your
beloved name: Jesus.

Translation: David Kosviner

13 **SWV 320** *BB (Berndt, Schwandtke), Bc (Maass, Müller, Rémy)*

Ich bin jung gewesen und bin alt worden
und habe noch nie gesehen
den Gerechten verlassen,
oder seinen Samen nach Brot gehen,
Alleluja.

Ps 37,25

I have been young, and now am old;
yet have I not seen
the righteous forsaken,
nor his seed begging bread.
Alleluia.

Translation: KJB

14 **SWV 325** *ATB (Erlor, Poplutz, Berndt), Bc (Maass, Müller, Rémy)*

Die Seele Christi heilige mich,
der Leichnam Christi speise mich,
das Blut Christi tränke mich,
das Wasser, das aus seiner Seiten floss,
wasche mich,
sein bitter Leiden und Sterben stärke mich.
O lieber Herr Jesu, erhöre mich.
In deine heilige Wunden verbirg mich.
O lieber Herr Jesu, erhöre mich.
Lass mich nimmermehr von dir geschieden werden.
O lieber Herr Jesu, erhöre mich.
Vor dem bösen Feind bewahre mich.
O lieber Herr Jesu, erhöre mich.
In meiner letzten Stunde rufe mir,
dass ich möge kommen zu dir
und mit allen Auserwählten dich loben
und preisen ewiglich,
o lieber Herr Jesu, erhöre mich.

Kommunionsgebet

The soul of Christ now sanctify me,
Christ's blessed body nourish me;
Christ's own blood now quench my thirst,
the water that did flow from his own side
wash me now,
his bitter passion and dying strengthen me.
Thou dearest Lord Jesu, o hear me now.
Within thy wounds great and holy now hide me.
Thou dearest Lord Jesu, o hear me now.
Let me nevermore be separated from thee.
Thou dearest Lord Jesu, o hear me now.
O defend me from the devil's craft;
thou dearest Lord Jesu, o hear me now.
And in my life's last moment call to me,
for I long to come unto thee,
and with all of thine elected would laud
praise thee evermore.
Thou dearest Lord Jesu, o hear me now.

Translation: Jean Lunn

15 **SWV 324** *TTB (Poplutz, Mähger, Schwandtke), Bc (Maass, Müller, Rémy)*

Ich bin die Auferstehung und das Leben,
wer an mich gläubet,
der wird leben,
ob er gleich stürbe;
und wer da lebet
und gläubet an mich,
der wird nimmermehr sterben.

Joh 11,25 f.

I am the resurrection, and the life:
he that believeth in me,
though he were dead,
yet shall he live:
And whosoever liveth
and believeth in me
shall never die.

Translation: KJB

Soli: Gerlinde Sämann, *Soprano* · Isabel Schicketanz, *Soprano* · Maria Stosiek, *Soprano*
David Eler, *Alto* · Tobias Mähger, *Tenore* · Georg Poplutz, *Tenore*
Tobias Berndt, *Basso* · Felix Schwandtke, *Basso*

Instr: Stefan Maass, *Tiorba* · Matthias Müller, *Violone & Viola da gamba*
Ludger Rémy, *Organo, Virginal, Leitung*

Abkürzungen / abbreviations:

Solo SATB = Solo Soprano, Alto, Tenore, Basso · *Instr* = Instrumente / instruments

VI = Violino (Violine / violin) · *Ctto* = Cornetto (Zink / cornett) · *Bfl* = Blockflöte (recorder)

Trb = Trombone (Posaune / trombone) · *Bc* = Basso continuo

1 **Mein Herz ist bereit** SWV 341

Solo T: Mähger

Instr: VI, Ctto, Bc

Mein Herz ist bereit, Gott,
mein Herz ist bereit, dass ich singe und lobe.
Wach auf, meine Ehre, wach auf,
Psalter und Harfe.
Frühe will ich aufwachen,
Herr, ich will dir danken unter den Völkern.
Ich will dir lobsingen unter den Leuten.
Denn deine Güte ist, so weit der Himmel ist,
und deine Wahrheit so weit die Wolken gehen.

Ps 57,8–11

My heart is fixed, O God,
my heart is fixed: I will sing and give praise.
Awake up, my glory; awake,
psaltery and harp:
I myself will awake early.
I will praise thee, O Lord, among the people:
I will sing unto thee among the nations.
For thy mercy is great unto the heavens,
and thy truth unto the clouds.

Bible translations: King James Bible

2 **Singet dem Herren ein neues Lied** SWV 342

Solo T: Poplutz

Instr: 2 VI, Bc

Singet dem Herren ein neues Lied,
singet dem Herren alle Welt.
Singet dem Herrn und lobet seinen Namen.
Prediget einen Tag am andern sein Heil.
Erzählet unter den Heiden seine Ehre,
unter allen Völkern seine Wunder.
Denn der Herr ist groß und hoch zu loben,
wunderbarlich über alle Götter.

Ps 96,1–4

O sing unto the Lord a new song:
sing unto the Lord, all the earth.
Sing unto the Lord, bless his name;
shew forth his salvation from day to day.
Declare his glory among the heathen,
his wonders among all people.
For the Lord is great, and greatly to be praised:
he is to be feared above all gods.

3 Herr, unser Herrscher SWV 343*Solo S: Miels**Instr: 2 Ctto, Bc*

Herr, unser Herrscher,
wie herrlich ist dein Nam in allen Landen,
da man dir danket im Himmel.
Aus dem Munde der jungen Kinder
und Säuglinge
hast du eine Macht zugerichtet
um deiner Feinde willen,
dass du vertilgest den Feind
und den Rachgierigen.
Denn ich werde sehen die Himmel,
deiner Finger Werk, den Monden
und die Sternen, die du bereitest.
Was ist der Mensch,
dass du sein gedenkest,
was ist des Menschen Kind,
dass du dich sein annimmst?
Du wirst ihn lassen eine kleine Zeit
von Gott verlassen sein,
aber mit Ehren und Schmuck
wirst du ihn krönen.
Du wirst ihn zum Herren machen
über deiner Hände Werk.
Alles hast du unter seine Füße getan,
Schaf und Ochsen allzumal,
darzu auch die wilden Tier,
die Vögel unter den Himmel
und die Fisch im Meer,
und was im Meer gehet.

O Lord, our Lord,
how excellent is thy name in all the earth,
who hast set thy glory above the heavens.
Out of the mouth of babes
and sucklings
hast thou ordained strength
because of thine enemies,
that thou mightest still the enemy
and the avenger.
When I consider thy heavens,
the work of thy fingers, the moon
and the stars, which thou hast ordained;
what is man,
that thou art mindful of him
and the son of man,
that thou visitest him?
For thou hast made him a little lower
than the angels,
and hast crowned him
with glory and honour.
Thou madest him to have dominion
over the works of thy hands;
thou hast put all things under his feet:
all sheep and oxen, yea,
and the beasts of the field;
the fowl of the air,
and the fish of the sea, and whatsoever passeth
through the paths of the seas.

Ps 8,2-10

4 **Meine Seele erhebt den Herren** SWV 344*Solo S: Miels**Instr: 2 Vl, 2 Ctto, 2 Blfl, 2 Trb, Bc*

Meine Seele erhebt den Herren, und mein Geist
freuet sich Gottes, meines Heilandes;
denn er hat die Niedrigkeit seiner Magd angesehen.
Siehe, von nun an werden mich selig preisen
alle Kindeskind.

Und seine Barmherzigkeit währet immer
für und für, bei denen die ihn fürchten.
Er übet Gewalt mit seinem Arm, er zerstreuet,
die hoffärtig sind in ihres Herzens Sinn.
Er stößet die Gewaltigen vom Stuhl
und erhöht die Elenden.

Die Hungrigen füllet er mit Gütern
und lässt die Reichen leer.
Er denket der Barmherzigkeit
und hilft seinem Diener Israel auf.
Wie er geredt hat unsern Vätern, Abraham
und seinem Samen ewiglich. *Lk 1,46b–48.50–55*

5 **Der Herr ist meine Stärke** SWV 345*Solo S: Miels**Instr: 2 Vl, 2 Ctto, Bc*

Der Herr ist meine Stärke
und mein Lobgesang und mein Heil.
Er ist mein Gott, ich will ihn preisen,
er ist meines Vaters Gott, ich will ihn erheben.
Herr, wer ist dir gleich unter den Göttern,
der so mächtig, so heilig, so schrecklich,
so löblich, so wundertätig ist?
Ich will dem Herren singen,
singen will ich dem Herrn mein Leben lang,
und meinen Gott loben,
so lang ich hie bin. *2. Mose 15,2.11; Ps 104,33*

My soul doth magnify the Lord, and my spirit
hath rejoiced in God my Saviour. For he hath
regarded the low estate of his handmaiden:
for, behold, from henceforth
all generations shall call me blessed.
And his mercy is on them that fear him
from generation to generation. He hath shewed
strength with his arm; he hath scattered the
proud in the imagination of their hearts.
He hath put down the mighty from their seats,
and exalted them of low degree.
He hath filled the hungry with good things;
and the rich he hath sent empty away.
He hath helped his servant Israel,
in remembrance of his mercy;
as he spake to our fathers, to Abraham,
and to his seed for ever.

The Lord is my strength
and song, and he is become my salvation:
he is my God, and I will prepare him an habitation;
my father's God, and I will exalt him.
Who is like unto thee, O Lord, among the gods,
who is like thee, glorious in holiness,
fearful in praises, doing wonders?
I will sing unto the Lord
as long as I live:
I will sing praise to my God
while I have my being.

6 **Ich werde nicht sterben** (Erster Teil) SWV 346

Solo S: Schicketanz

Instr: 2 Vl, Bc

Ich werde nicht sterben, sondern leben
und des Herren Lob verkündigen.
Stricke des Todes hatten mich umfangen
und Angst der Höllen hatten mich getroffen,
ich kam in Jammer und Not.
Aber ich rief an den Namen des Herren:
O Herr, errette meine Seele.
Und der Herr antwortet mir
und half mir aus allen meinen Nöten.

Ps 118,17; 116,3–4

I shall not die, but live,
and declare the works of the Lord.
The sorrows of death compassed me,
and the pains of hell gat hold upon me:
I found trouble and sorrow.
Then called I upon the name of the Lord;
O Lord, I beseech thee, deliver my soul.
And the Lord heard me,
and saved me out of all my troubles.

7 **Ich danke dir, Herr** (Anderer Teil) SWV 347

Solo S: Miels

Instr: 2 Vl, Bc

Ich danke dir, Herr, von ganzem Herzen,
denn du hast meine Seele von dem Tode errettet,
meine Füße vom Gleiten,
dass ich wandeln mag für Gott
im Licht der Lebendigen.
Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht,
was er dir Guts getan hat.
Der dir alle deine Sünde vergibet,
und heilet alle deine Gebrechen,
der dein Leben vom Verderben erlöset,
der dich krönet
mit Gnad und Barmherzigkeit.
Der deinen Mund fröhlich machet,
dass du wieder jung wirst wie ein Adler.
Ich werde nicht sterben, sondern leben
und des Herren Lob verkündigen.

Ps 111,1; 116,8f.; 103,2–5; 118,17

I will praise the Lord with my whole heart,
for thou hast delivered my soul from death,
and my feet from falling.
I will walk before the Lord
in the land of the living.
Bless the Lord, O my soul,
and forget not all his benefits:
Who forgiveth all thine iniquities;
who healeth all thy diseases;
who redeemeth thy life from destruction;
who crowneth thee
with lovingkindness and tender mercies;
who satisfieth thy mouth with good things;
so that thy youth is renewed like the eagle's.
I shall not die, but live,
and declare the works of the Lord.

8 Herzlich lieb hab ich dich, o Herr SWV 348

Solo A: Erler
Instr: Vl, Ctto, Bc

Herzlich lieb hab ich dich, o Herr, meine Stärke,
mein Fels, meine Burg, mein Erretter,
mein Gott, mein Hort, auf den ich traue, mein
Schild und Horn meines Heils und mein Schutz.
Herzlich lieb hab ich dich.

Ich will den Herren loben und anrufen,
so werd ich von meinen Feinden erlöset.
Denn es umfingen mich des Todes Bande,
und die Bäche Belial erschrecketen mich,
der Höllen Bande umfingen mich,
und des Todes Strick überwältiget mich.
Wenn mir angst ist, so rufe ich den Herren an
und schrei zu meinem Gott,
so höret er meine Stimm von seinem Tempel,
und mein Geschrei kömmt für ihm
zu seinen Ohren.

Ps 18,2–7

I will love thee, O Lord, my strength,
my rock, and my fortress, and my deliverer;
my God, my strength, in whom I will trust; my
buckler, and the horn of my salvation, and my
high tower. I will love thee, O Lord.
I will call upon the Lord,
so shall I be saved from mine enemies.
The sorrows of death compassed me,
and the floods of ungodly men made me afraid.
The sorrows of hell compassed me about:
the snares of death prevented me.
In my distress I called upon the Lord,
and cried unto my God:
he heard my voice out of his temple,
and my cry came before him,
even into his ears.

9 Frohlocket mit Händen SWV 349

Solo T: Poplutz
Instr: 2 Ctto, Bc

Frohlocket mit Händen und jauchzet dem
Herren mit fröhlichem Schalle, alle Völker.
Denn der Herr, der Allerhöchste, ist erschrecklich,
ein großer König auf dem ganzen Erdboden.
Er wird die Völker unter uns zwingen
und die Leute unter unsere Füße.
Er erwählet uns zum Erbteil
die Herrlichkeit Jacob, die er liebet, Sela.
Gott fähret auf mit Jauchzen
und der Herr mit heller Posaunen,
lobsinget Gott,
lobsinget unserm Könige.

Ps 47,2–7

O clap your hands, all ye people;
shout unto God with the voice of triumph.
For the Lord most high is terrible;
he is a great King over all the earth.
He shall subdue the people under us,
and the nations under our feet.
He shall choose our inheritance for us,
the excellency of Jacob whom he loved. Selah.
God is gone up with a shout,
the Lord with the sound of a trumpet.
Sing praises to God,
sing praises unto our King.

10 Lobet den Herrn in seinem Heiligtum SWV 350

Solo T: Poplutz
Instr: 2 Vl, Bc, Perc

Lobet den Herrn in seinem Heiligtum,
lobet den Herrn in der Feste seiner Macht,
lobet den Herrn, lobt ihn in seinen Taten.
Lobet den Herrn,
lobt ihn in seiner großen Herrlichkeit.
Lobet den Herrn mit Posaunen.
Lobet ihn mit Psalter und Harfe.
Lobet den Herren mit Pauken und Reigen,
lobt ihn mit Saiten und Pfeifen.
Lobt ihn mit hellen Cymbalen,
Lobt ihn mit wohlklingenden Cymbalen.
Alles was Odem hat, lobe den Herrn.
Alleluja.

Ps 150

Praise God in his sanctuary:
praise him in the firmament of his power.
Praise him for his mighty acts:
Praise God,
praise him according to his excellent greatness.
Praise him with the sound of the trumpet:
praise him with the psaltery and harp.
Praise him with the timbrel and dance:
praise him with stringed instruments and organs.
Praise him upon the loud cymbals:
praise him upon the high sounding cymbals.
Let every thing that hath breath praise the Lord.
Alleluia.

11 Hütet euch, dass eure Herzen SWV 351

Solo B: Schwandtke
Instr: 2 Vl, Bc

Hütet euch, dass eure Herzen
nicht beschweret werden mit Fressen und Saufen
und mit Sorgen der Nahrung,
und komme dieser Tag schnell über euch.
Denn wie ein Fallstrick wird er kommen
über alle die auf Erden wohnen.
So seid nun wacker allezeit und betet, dass
ihr würdig werden möget zu entfliehen
diesem allen, das geschehen soll, und zu
stehen für des Menschen Sohn. *Lk 21,34–36*

And take heed to yourselves, lest at any time
your hearts be overcharged with surfeiting,
and drunkenness, and cares of this life,
and so that day come upon you unawares.
For as a snare shall it come on all them
that dwell on the face of the whole earth.
Watch ye therefore, and pray always,
that ye may be accounted worthy to escape
all these things that shall come to pass,
and to stand before the Son of man.

12 Herr, nun lässest du deinen Diener im Friede fahren SWV 352

Solo B: Schwandtke
Instr: 2 Vl, Bc

Herr, nun lässest du deinen Diener
im Friede fahren, wie du gesagt hast.
Denn meine Augen haben deinen Heiland gesehen,
welchen du bereitet hast für allen Völkern,
ein Licht zu erleuchten die Heiden,
und zum Preis deines Volks Israel. *Lk 2,29–32*

Lord, now lettest thou thy servant
depart in peace, according to thy word:
For mine eyes have seen thy salvation, which
thou hast prepared before the face of all people;
a light to lighten the Gentiles,
and the glory of thy people Israel.

13 Was betrübst du dich, meine Seele SWV 353

Soli SS: Miels, Schicketanz
Instr: 2 Vl, Bc

Was betrübst du dich, meine Seele,
und bist so unruhig in mir?
Harre auf Gott,
denn ich werde ihm noch danken,
dass er meines Angesichtes Hülfe
und mein Gott ist. *Ps 42,12*

Why art thou cast down, O my soul,
and why art thou disquieted within me?
Hope thou in God: for I shall yet praise him,
who is the health of my countenance,
and my God.
Why art thou cast down, O my soul?

14 Verleih uns Frieden (Erster Teil) SWV 354

Soli TT: Poplutz, Mäthger
Instr: 2 Ctto, Bc

Verleih uns Frieden genädiglich,
Herr Gott zu unsern Zeiten,
es ist doch ja kein ander nicht,
der für uns könnte streiten,
denn du, unser Gott, alleine. *Martin Luther, 1529*

Give peace in our time,
O Lord.
Because there is none other
that fighteth for us,
but only thou, O God. *Book of Common Prayer, 1662*

15 **Gib unsern Fürsten** (Anderer Teil) SWV 355

Soli SS: Schicketanz, Mielsds

Instr: 2 Vl, Bc

Gib unsern Fürsten
und aller Obrigkeit
Fried und gut Regiment,
dass wir unter ihnen
ein geruhig und stilles Leben führen mögen
in aller Gottseligkeit und Ehrbarkeit,
Amen. *Johann Walter, 1566*

Grant to our people and all who govern us
peace and good governance,
that we may under them
in all concord and peaceful spirit,
live in safety, truth and blessedness.
Amen. *Translation: Jean Lunn*

Soli: Dorothee Mielsds, *Soprano* · Isabel Schicketanz, *Soprano* · David Erler, *Alto*
Georg Poplutz, *Tenore* · Tobias Mähgler, *Tenore* · Felix Schwandtke, *Basso* · Felix Rumpf, *Basso*

Instr: Margret Baumgartl, Karina Müller, *Violino*
Friederike Otto, Anna Schall, Gebhard David *Cornetto* · Anna Schall, Katja Johanning, *Flauto dolce*
Sebastian Krause, Julia Nagel, Fernando Günther, *Trombone*
Clemens Schlemmer, *Dulciana* · Andreas Arend, *Tiorba* · Matthias Müller, *Violone*
Beate Röllecke, *Organo* · Michael Metzler, *strumenti a percussione*

Hans-Christoph Rademann

- 1 Es steh Gott auf** SWV 356
Soli TT: Poplutz, Mäthger
Instr: 2 Vl, Bc, Perc

Es steh Gott auf,
 dass seine Feind' zerstreuet werden
 und die ihn hassen für ihm fliehen.
 Vertreib sie, wie der Rauch vertrieben wird,
 wie das Wachs zerschmelzt vom Feuer,
 so müssen umkommen die Gottlosen für Gott.
 Aber die Gerechten müssen sich freuen und
 fröhlich sein, von Herzen freuen und
 fröhlich sein für Gott.

Ps 68,2-4

Let God arise,
 let his enemies be scattered:
 let them also that hate him flee before him.
 As smoke is driven away, so drive them away:
 as wax melteth before the fire,
 so let the wicked perish at the presence of God.
 But let the righteous be glad;
 let them rejoice before God:
 yea, let them exceedingly rejoice.

- 2 Wie ein Rubin** SWV 357
Soli SA: Miels, Erler
Instr: 2 Vl, Bc

Wie ein Rubin in feinem Golde leuchtet,
 also zieret ein Gesang das Mahl.
 Wie ein Smaragd in schönem Golde stehet,
 also zieren die Lieder
 beim guten Weine.

Sir 32,7-9

A concert of music in a banquet wine
 is as a carbuncle set in gold.
 As a signet of an emerald in a work of gold:
 so is the melody of music
 with pleasant and moderate wine. *Translation:*
Douay-Rheims 1899 American Edition

- 3 Iss dein Brot mit Freuden** SWV 358
Soli SB: Schicketanz, Rumpf
Instr: 2 Ctto, Bc

Iss dein Brot mit Freuden
 und trinke deinen Wein mit gutem Mut.
 Es ist nichts bessers denn fröhlich sein
 und ihm gütlich tun in seinem Leben.
 Ich lobe die Freude, dass der Mensch
 nichts bessers hat unter der Sonnen.

Go thy way, eat thy bread with joy,
 and drink thy wine with a merry heart.
 I know that there is no good in them,
 but for a man to rejoice, and to do good in his life.
 Then I commended mirth, because a man
 hath no better thing under the sun.

Denn ein jeglicher Mensch,
der da isset und trinket
und hat guten Mut
in aller seiner Arbeit,
das ist eine Gabe Gottes. *Pred 9,7; 3,12; 8,15; 3,13*

And also that every man
should eat and drink,
and enjoy the good
of all his labour,
it is the gift of God.

4 Der Herr ist mein Licht und mein Heil SWV 359

Soli TT: Poplutz, Mäthger

Instr: 2 Vl, Bc

Der Herr ist mein Licht und mein Heil,
für wem sollt ich mich fürchten?
Der Herr ist meines Lebens Kraft,
für wem sollt mir grauen?
Darum wann die Bösen,
meine Widersacher und Feinde an mich wollen,
mein Fleisch zu fressen,
müssen sie anlaufen und fallen.
Wann sich schon ein Heer wider mich leget,
so fürchtet sich dennoch mein Herze nicht.
Wann sich Krieg wider mich erhebet,
so verlasse ich mich auf ihn.
Denn er bedecket mich in seinen Hütten
zur bösen Zeit,
er verbirget mich heimlich in seinem Gezelt
und erhöht mich auf einen Felsen.
Und er wird mir mein Haupt erhöhen
über meine Feinde, die um mich seind.
So will ich in seiner Hütten lobopfern,
ich will singen und lobsagen dem Herren.

Ps 27,1–3.5–6

The Lord is my light and my salvation;
whom shall I fear?
The Lord is the strength of my life;
of whom shall I be afraid?
When the wicked,
even mine enemies and my foes,
came upon me to eat up my flesh,
they stumbled and fell.
Though an host should encamp against me,
my heart shall not fear:
though war should rise against me,
in this will I be confident.
For in the time of trouble he shall hide me
in his pavilion:
in the secret of his tabernacle shall he hide me;
he shall set me up upon a rock.
And now shall mine head be lifted up
above mine enemies round about me: therefore
will I offer in his tabernacle sacrifices of joy;
I will sing, yea, I will sing praises unto the Lord.

5 **Zweierlei bitte ich, Herr, von dir** SWV 360

Soli TT: Poplutz, Mäthger

Instr: 2 Vl, Bc

Zweierlei bitte ich, Herr, von dir,
die wollest du mir nicht wegern,
ehe denn ich sterbe.
Abgötterei und Lügen lass ferne von mir sein.
Armut und Reichtum gib mir nicht,
lass mich aber mein bescheiden Teil
Speise dahinnehmen,
ich möchte sonst, wo ich zu satt würde,
verleugnen und sagen: Wer ist der Herr?
Oder wo ich zu arm würde, möchte ich stehlen
und mich an dem Namen meines Gottes vergreifen.
Zweierlei bitte ich, Herr, von dir,
die wollest du mir nicht wegern,
ehe denn ich sterbe.

Spr 30,7–9

Two things have I required of thee;
deny me them not
before I die:
Remove far from me vanity and lies:
give me neither poverty nor riches;
feed me with food
convenient for me:
lest I be full, and deny thee,
and say, Who is the Lord?
Or lest I be poor, and steal,
and take the name of my God in vain.
Two things have I required of thee;
deny me them not
before I die.

6 **Herr, neige deine Himmel** SWV 361

Soli BB: Rumpf, Schwandtke

Instr: 2 Vl, Bc

Herr, neige deine Himmel und fahr herab.
Taste die Berge an, so rauchen sie,
lass blitzen und zerstreue sie.
Wirf deine Strahlen und schrecke sie.
Sende deine Hand von der Höhe
und erlöse mich von großen Wassern,
und errette mich von der Hand der fremden Kinder.
Gott, ich will dir ein neues Lied singen,
ich will dir spielen auf dem Psalter
von zehen Saiten.

Ps 144,5–7.9

Bow down Your heavens, O Lord, and come down;
touch the mountains, and they shall smoke.
Flash forth lightning and scatter them;
shoot out Your arrows and destroy them.
Stretch out Your hand from above;
rescue me and deliver me out of great waters,
from the hand of foreigners.
I will sing a new song to You, O God;
on a harp of ten strings
I will sing praises to You.

7 Von Aufgang der Sonnen SWV 362*Soli BB: Rumpf, Schwandtke**Instr: 2 Vl, Bc*

Von Aufgang der Sonnen bis zu ihrem Niedergang
sei gelobet der Name des Herren.
Gelobet sei des Herren Name
von nun an bis in Ewigkeit.
Der Herr ist hoch über alle Heiden,
seine Ehre gehet so weit der Himmel ist.
Wer ist wie der Herr unser Gott,
der sich so hoch gesetzt hat
und siehet auf das Niedrige
im Himmel und auf Erden;
der den Geringen aufrichtet aus dem Staub
und erhöhet den Armen aus dem Kot,
dass er ihn setze neben die Fürsten seines Volks;
der die Unfruchtbare im Hause wohnen machet,
dass sie eine fröhliche Kindermutter wird.
Alleluja. *Ps 113,3.2.4-9*

From the rising of the sun unto the going down
of the same the Lord's name is to be praised.
Blessed be the name of the Lord
from this time forth and for evermore.
The Lord is high above all nations,
and his glory above the heavens.
Who is like unto the Lord our God,
who dwelleth on high,
who humbleth himself to behold the things
that are in heaven, and in the earth!
He raiseth up the poor out of the dust,
and lifteth the needy out of the dunghill;
that he may set him with princes of his people.
He maketh the barren woman to keep house,
and to be a joyful mother of children.
Alleluia.

8 Lobet den Herrn, alle Heiden SWV 363*Soli ATB: Erler, Mäthger, Schwandtke**Instr: 2 Vl, Bc*

Lobet den Herrn, alle Heiden,
preiset ihn, alle Völker.
Denn seine Gnad und Wahrheit
waltet über uns in Ewigkeit, Alleluja. *Ps 117*

O praise the Lord, all ye nations:
praise him, all ye people.
For his merciful kindness is great toward us: and
the truth of the Lord endureth for ever. Alleluia.

9 Die, so ihr den Herren fürchtet SWV 364
Soli ATB: Erler, Poplutz, Schwandtke
Instr: 2 Vl, 2 Ctto, Bc

Die, so ihr den Herren fürchtet, vertrauet ihm,
denn es wird euch nicht fehlen.
Die, so ihr den Herren fürchtet,
hoffet das Beste von ihm,
so wird euch Gnade und Trost allezeit widerfahren.
Die, so ihr den Herren fürchtet,
harret seiner Gnade und weicht nicht,
auf dass ihr nicht zugrunde gehet.
Sehet an die Exempel der Alten und merket sie;
wer ist jemals zu Schanden worden,
der auf Gott gehoffet hat?
Wer ist jemals verlassen,
der in der Furcht Gottes blieben ist?
Wer ist jemals von ihm verschmähet,
der ihn angerufen hat?
Denn der Herr ist gnädig und barmherzig
und vergibet Sünde und hilft in der Not.

Sir 2,7–13

10 Drei schöne Dinge seid SWV 365
Soli TTB: Poplutz, Mähger, Schwandtke
Instr: 2 Vl, Bc

Drei schöne Dinge seid,
die beide, Gott und Menschen, wohlgefallen:
Wann Brüder eins seid.
Wie der köstliche Balsam ist, der vom Häupt
Aaron herabfließt in seinen ganzen Bart,
der herabfließt in sein Kleid, wie der Tau, der
vom Hermon herabfällt auf die Berge Zion.
Siehe, so fein und lieblich ist,
dass Brüder einträchtig beieinander wohnen.

Ye that fear the Lord, believe him:
and your reward shall not be made void.
Ye that fear the Lord,
hope in him:
and mercy shall come to you for your delight.
Ye that fear the Lord,
wait for his mercy: and go not aside from him,
lest ye fall.
My children behold the generations of men:
and know ye that no one hath hoped
in the Lord, and hath been confounded.
For who hath continued in his commandment,
and hath been forsaken?
Or who hath called upon him,
and he despised him?
For God is compassionate and merciful,
and will forgive sins in the day of tribulation.

Translation: Douay-Rheims 1899 American Edition

With three things my spirit is pleased,
which are approved before God and men:
the concord of brethren.
It is like the precious ointment upon the head, that
ran down upon Aaron's beard: that went down to
the skirts of his garments; as the dew of Hermon
that descended upon the mountains of Zion:
behold, how good and how pleasant it is
for brethren to dwell together in unity!

Drei schöne Dinge seind,
die beide, Gott und Menschen, wohlgefallen:
Wenn Nachbarn sich liebhaben.
Wenn dir's übel gehet, so ist dir ein Nachbar
besser in der Nähe als ein Bruder in der Ferne.
Liebe deinen Nächsten als dich selbst. Denn so
ihr euch untereinander beißt, so sehet zu, dass
ihr nicht untereinander verzehret werdet.

Drei schöne Dinge seind,
die beide Gott und Menschen wohlgefallen:
Wenn Mann und Weib sich miteinander wohl
begehen. Die Männer sollen ihre Weiber lieben
als ihre eigene Leiber. Wann jemand sein Weib
liebet, der liebet sich selbst. Die Weiber seien
untertan ihren Männern in allen Dingen, als dem
Herren. Die Ehe soll ehrlich gehalten werden bei
allen und das Ehebett unbefleckt. Es ist ein
groß Geheimnis von Christo und der Gemeine.

Drei schöne Dinge seind,
die beide, Gott und Menschen, wohlgefallen.
Denn daselbst verheißt der Herr
Segen und Leben immer und ewiglich.

*Sir 25,1–2; Ps 133,1–3; Spr 27,10; Gal 5,14–15;
Eph 5,28.22.32; Hebr 13,4*

[11] Von Gott will ich nicht lassen SWV 366

Soli SSB: Schicketanz, Miels, Schwandtke

Instr: 2 Vl, Bc

Von Gott will ich nicht lassen,
denn er lässt nicht von mir,
führt mich auf rechter Straßen,
da ich sonst irret sehr,
er reicht mir seine Hand,
den Abend als den Morgen
tut er mich wohl versorgen,
sei wo ich woll im Land.

With three things my spirit is pleased,
which are approved before God and men:
the love of neighbours,
for better is a neighbour that is near than a
brother far off. Thou shalt love thy neighbour as
thyself. But if ye bite and devour one another,
take heed that ye be not consumed one of
another.

With three things my spirit is pleased,
which are approved before God and men:
man and wife that agree well together.
So ought men to love their wives as their
own bodies. He that loveth his wife loveth
himself. Wives, submit yourselves unto your
own husbands, as unto the Lord. Marriage is
honourable in all, and the bed undefiled.
This is a great mystery: but I speak concerning
Christ and the church.

In three things it is pleased to my spirit, which be
approved before God and men;
for there the Lord commanded the blessing,
even life for evermore.

*Translation: Douay-Rheims 1899 American Edition,
King James Bible*

From God shall naught divide me,
for He is true for aye,
and on my path will guide me,
who else should often stray;
His ever bounteous hand
by night and day is heedful,
and gives me what is needful,
where'er I go or stand

Wenn sich der Menschen Hulde
und Wohltat all verkehrt,
so findt sich Gott gar balde,
sein Macht und Gnad bewährt,
er hilft aus aller Not,
errett von Sünd und Schanden,
von Ketten und von Banden,
und wenss gleich wär der Tod.

Auf ihn will ich vertrauen
in meiner schweren Zeit,
es kann mich nicht gereuen.
er wendet alles Leid,
ihm sei es heimgestellt,
mein Leib, mein Seel, mein Leben
sei Gott dem Herrn ergeben,
er mach's, wie's ihm gefällt.

Es tut ihm nichts gefallen,
denn was mir nützlich ist,
er meint's gut mit uns allen,
schenkt uns den Herren Christ,
sein allerliebsten Sohn,
durch ihn er uns bescheret,
was Leib und Seel ernähret,
lobt ihn ins Himmelsthron.

Lobt ihn mit Herz und Munde,
welch's er uns beides schenkt,
das ist ein selig Stunde,
darin man sein gedenkt,
sonst verdirbt alle Zeit,
die wir zubring'n auf Erden,
wir sollen selig werden
und leb'n in Ewigkeit.

When man's help and affection
shall unavailing prove,
God grants me His protection
and shows His pow'r and love.
He helps in ev'ry need,
from sin and shame redeems me,
from chains and bonds reclaims me,
Yea, e'en from death I'm freed.

If sorrow comes, I'll bear it
in patience and in trust;
my Lord Himself doth share it,
for He is true and just,
and loves to bless us still;
my life and soul – I owe them
to Him who doth bestow them,
let Him do as He will.

Whate'er shall be His pleasure
is surely best for me;
He gave His dearest treasure,
that our weak hearts might see
how good His will toward us;
and in His Son He gave us
whate'er could bless and save us;
praise Him who loveth thus!

O praise Him, for He never
forgets our daily need;
O blest the hour whenever
to Him our thoughts can speed;
yea, all the time we spend
without Him is but wasted,
till we His joy have tasted,
the joy that hath no end.

Auch wenn die Welt vergehet
mit ihrer stolzen Pracht,
wed'r Ehr noch Gut besteht,
welch's vor war groß geacht,
wir werden nach dem Tod
tief in der Erd begraben,
wenn wir geschlafen haben,
will uns erwecken Gott.

Die Seel bleibt unverloren,
geführt in Abrams Schoß,
der Leib wird neu geboren
von allen Sünden los,
ganz heilig, rein und zart,
ein Kind und Erb des Herren,
daran muss uns nicht irren
des Teufels listig Art.

Darum ob ich schon dulde
hier Widerwärtigkeit,
wie ich auch wohl verschulde,
kömmt doch die Ewigkeit,
ist aller Freuden voll,
dieselb ohn einig's Ende,
dieweil ich Christum kenne,
mir widerfahren soll.

Das ist des Vaters Wille,
der uns geschaffen hat,
sein Sohn hat Gut's die Fülle
erworben durch sein Gnad,
auch Gott der Heilig Geist
im Glauben uns regieret,
zum Reich der Himmel führet,
ihm sei Lob, Ehr und Preis.
Amen.

Ludwig Helmbold, 1571

For when the world is passing
with all its pomp and pride,
all we were here amassing
no longer may abide;
but in our earthly bed,
where softly we are sleeping,
God hath us in His keeping,
to wake us from the dead.

Our soul shall never perish,
but in yon paradise
the joys of heav'n shall cherish;
our body shall arise
pure, holy, new-born, free
from ev'ry sin and evil;
the tempting of the devil
we then no more shall see.

Then, though on earth I suffer
much trial, well I know
I merit ways still rougher;
yet 'tis to heav'n I go;
for Christ I know and love,
to Him I now am hasting,
and gladness everlasting
with Him my heart shall prove.

For such His will who made us;
the Father seeks our good;
the Son hath grace to aid us,
and save us by His blood;
His Spirit rules our ways,
by faith in us abiding,
to heav'n our footsteps guiding;
to Him be thanks and praise.

Amen. *Translation: Catherine Winkworth (1827–1878)*

12 Freuet euch des Herren, ihr Gerechten SWV 367*Soli ATB:* Erler, Mäthger, Schwandtke*Instr:* 2 Vl, Bc

Freuet euch des Herren, ihr Gerechten,
die Frommen sollen ihn schon preisen.
Danket dem Herrn mit Harfen.
Singet dem Herrn ein neues Lied,
macht es gut auf Saitenspiel mit Schalle.
Alleluja.

Ps 33,1–3

Rejoice in the Lord, O ye righteous:
for praise is comely for the upright.
Praise the Lord with harp:
sing unto him a new song;
play skilfully with a loud noise.
Alleluia.

Soli: Dorothee Miels, *Soprano* · Isabel Schicketanz, *Soprano* · David Erler, *Alto*
Georg Poplutz, *Tenore* · Tobias Mäthger, *Tenore* · Felix Schwandtke, *Basso* · Felix Rumpf, *Basso*
Instr: Margret Baumgartl, Karina Müller, *Violino*
Friederike Otto, Anna Schall, Gebhard David *Cornetto* · Anna Schall, Katja Johanning, *Flauto dolce*
Sebastian Krause, Julia Nagel, Fernando Günther, *Trombone*
Clemens Schlemmer, *Dulciana* · Andreas Arend, *Tiorba* · Matthias Müller, *Violone*
Beate Röllecke, *Organo* · Michael Metzler, *strumenti a percussione*
Hans-Christoph Rademann

Abkürzungen / abbreviations:

SATB = Soprano, Alto, Tenore, Basso · *Coro* = Chor / choir · *Bc* = Basso continuo
VI = Violino (Violine / violin) · *Ctto* = Cornetto (Zink / cornett) · *Ctto muto* = stiller Zink / mute cornett
Dul = Dulciana (Dulcian / dulcian) · *Trb* = Trombone (Posaune / trombone) · *Lautenchor* = lute choir
Vne = Violone · *Tiob* = Tiorba (Theorbe / theorbo) · *Org* = Organo (Orgel / organ)

- 1 Siehe, wie fein und lieblich ist's SWV 48** (Frühversion von SWV 412)
SSATB (Miels, Schicketanz, Erler, Poplutz, Schwandtke)
Ctto muto, VI, Dul
Bc (Vne, Tiob, Org)

Siehe, wie fein und lieblich ist's,
 dass Brüder einträchtig beieinander wohnen,
 wie der köstliche Balsam ist,
 der vom Häupt' Aaron herabfleußt,
 in seinen ganzen Bart,
 der herabfleußt in sein Kleid.
 Wie der Tau, der vom Hermon herabfällt,
 auf die Berge Zion;
 denn daselbst verheißt der Herr
 Segen und Leben immer und ewiglich.

Ps 133

Behold, how good and how pleasant it is for
 brethren to dwell together in unity!
 It is like the precious ointment upon the head,
 that ran down upon the beard,
 even Aaron's beard:
 that went down to the skirts of his garments;
 As the dew of Hermon, and as the dew
 that descended upon the mountains of Zion:
 for there the Lord commanded the blessing,
 even life for evermore.

Translation: King James Bible (KJB)

- 2 Saget den Gästen SWV 459**
SATB (Miels, Erler, Poplutz, Schwandtke)
Ripieno (Schluss) SATB (Schicketanz, Mayenschein, Pobbig, Preißler)
2 VI, Dul
Bc (Tiob, Org)

Saget den Gästen:
 Siehe, meine Mahlzeit habe ich bereitet,
 meine Ochsen und mein Mastvieh
 ist geschlachtet, und alles bereit;
 kommet zur Hochzeit!

Mt 22,4

Tell them which are bidden:
 Behold, I have prepared my dinner,
 my oxen and my fatlings are killed,
 and all things are ready:
 come unto the marriage.

Translation: KJB

3 Itzt blicken durch des Himmels Saal SWV 460
SSATB (*Schicketanz, Miels, Erler, Poplutz, Schwandtke*)
2 VI
Bc (Vne, Tiob, Org)

Itzt blicken durch des Himmels Saal
die güldnen Sternlein allzumal.
Ich bin ohn Hoffnung ganz allein,
ich wach und andre schlafen ein.
Du Jungfrau liegest in der Ruh
und hast die stolzen Augen zu,
du bläsest durch dein roten Mund
das süße Gift, so mich verwundt.
Du denkest nicht an meine Not,
noch an den süßen Liebesgott,
der mein betrübt Gemüt hat bracht
in deine Hand und große Macht.
Ich lieg an deiner tauben Tür,
ob ich doch möge kommen für
und diesen unbewegten Sinn
durch meine Bitte zu mir ziehn.
Was sonst bei Tag irrt hin und her,
die schnellen Fisch und auch ihr Meer
sind sicher, geben sich zur Ruh,
ich allein bring kein Auge zu.
Die Tränen ruf ich Zeugen an,
damit ich dich nicht zwingen kann,
die Tränen, so ich dir zur Schand,
hier lass als meiner Liebe Pfand.

Martin Opitz

Now through heaven's hall gaze
all the little golden stars.
I am all alone and without hope,
awake while others sleep.
Maiden, you rest so peacefully
and your proud eyes are closed,
through your red lips you breathe
the sweet poison that wounds me.
You don't consider my anguish,
nor the sweet God of Love
who guided my clouded mind
into your hand and power.
I lie at your deaf door,
as if I could come forward
and draw this immovable spirit
toward me by my pleas.
What by day strays hither and thither,
the nimble fish as well as their ocean,
they're safe to go now to their rest,
only my eyes refuse to close.
I call those tears to bear witness
with which I cannot constrain you,
the tears that to shame you
I leave here as a pledge of my love.

Translation: Gudrun & David Kosviner

4 **Nachdem ich lag in meinem öden Bette** SWV 451

SB (Miels, Schwandtke)

VI, 3 Vga

Bc (Vne, Tiob, Org)

Nachdem ich lag in meinem öden Bette,
ich suchte mein edles Licht,
ob ich den Liebsten bei mir hätte,
ich fand ihn aber nicht,
mich zwang die Brunst, das Lager zu verlassen,
ich laufe was ich kann,
hin durch die Stadt, such um auf allen Gassen,
und treffe ihn doch nicht an.
Ich fragte drauf die Wächter aus Verlangen:
Wisst ihr mein Leben nicht?
Und als ich war ein wenig fortgegangen,
da fand ich erst mein Licht,
ich griff ihn an, begierig ihn zu zwingen,
zu meiner Mutter hin,
ich mußte ihn doch bis in ihr Haus heimbringen,
und in die Kammer ziehn.
So große Lust ihr habt zum Reheböcken,
ihr Töchter Solyme*,
so wenig sollt ihr meinen Liebsten wecken,
bis dass er selbst aufsteht;
wer ist sie doch, die ihre Schönheit zeigt,
kommt aus der Wüstenei,
wie Rauch empor von teuren Myrrhen steigt
und vieler Spezerei.

Martin Opitz

* Solyme = von Ἱεροσόλυμα *Hierosóluma*,
altgriechischer Name Jerusalems

After I lay in my bleak bed
I sought my noble light,
whether my Beloved was with me,
but I did not find him;
ardor compelled me to leave my home,
I run as fast as I can,
through the town, searching in all the alleys
but I don't meet him.
Then I asked the guardians full of yearning:
do you not know my life?
And only when I had gone a little further
did I find my light,
I attacked him, eager to force him
to go to my mother,
after all, I had to bring him all the way
to her house and into the bedchamber.
Even though your lust for the stag may be great,
you daughters of Solyme,
you should not wake my Beloved
before he arises himself;
who is she who displays her beauty,
coming from the desert,
as smoke ascends from costly myrrh
and many spices.

Translation: Gudrun & David Kosviner

* Solyme = from Ἱεροσόλυμα *Hierosóluma*,
ancient Greek name of Jerusalem

5 **Lässt Salomon sein Bette nicht umgeben** SWV 452

SB (Miels, Schwandtke)

VI, 3 Vga

Bc (Vne, Tiob, Org)

Lässt Salomon sein Bette nicht umgeben,
stehn sechzig nicht allhier
aus Israel, die Stärksten, so da leben
und wachen stets dafür?
Sie allesamt sind ritterlich geübet,
sind ihres Königs Macht
und schützen ihn, indem er liegt verliebet,
behüten ihn die Nacht.
Der Salomon ließ schönes Holz abhauen
vom grünen Libanon,
von Silber ließ er edle Säulen bauen
an seinen Bettethron,
die Deck ist Gold und Purpur ist sein Kissen,
der Grund ist Lieb und Gunst
aus Solyma von Töchtern, die wohl wissen
zu sticken nach der Kunst.
Kommt doch heraus,
kommt her doch, ihr Jungfrauen
ihr Töchter von Zion,
ach säumet nicht, kommt eilends anzuschauen
den König Salomon,
seht auf sein Haupt, seht an die schöne Krone
auf seine Heiratzeit,
die itzund gibt die Mutter ihrem Sohne
zu rechter Fröhlichkeit.

Martin Opitz

Does Solomon not cause his bed to be surrounded
by sixty men standing there,
the strongest who live in Israel
guarding him at all times?
They are all trained in knightly skills,
they are their king's might,
and protect him while he lies, in love,
guarding him all night.
Solomon caused beautiful wood to be cut
from verdant Lebanon,
he had noble pillars made of silver
for his throne bed,
the ceiling is gold and his pillow is scarlet
the reason is love and favor,
from Solyme, by daughters who know well
how to embroider with great artistry.
Come, come out,
come here, you maidens,
you daughters of Zion,
ah, do not delay, hurry to come and behold
Solomon the King,
see on his head, see the beautiful crown
for his wedding time
which now the mother gives to her son
for genuine rejoicing.

Translation: Gudrun & David Kosviner

6 **Ich beschwöre euch, ihr Töchter zu Jerusalem** SWV 339
SSSSATB (Miels, Stosiek, Schicketanz, Bernhardt, Erler, Mäthger, Schwandtke)
Bc (Vne, Tiob, Org)

Ich beschwöre euch, ihr Töchter zu Jerusalem,
findet ihr meinen Freund, so saget ihm,
dass ich für Liebe krank liege.

Was ist dein Freund vor andern Freunden,
o du Schöneste unter den Weibern?

Was ist dein Freund vor andern Freunden,
dass du uns so beschworen hast?

Mein Freund ist weiß und rot,
auserkorn unter viel Tausenden.

Wo ist dein Freund hingegangen,
o du Schöneste unter den Weibern?

Wo hat sich dein Freund hingewandt?

So wollen wir mit dir ihn suchen.

Meine Seele ging heraus nach seinem Wort,
ich suchte ihn, aber ich fand ihn nicht,
ich rief, aber er antwortet' mir nicht.

Sage uns an, du, den deine Seele liebet,
wo er weidet,

wo er ruhet im Mittage.

Mein Freund ist hinabgegangen
in seinen Garten, zu den Würzgärtelein,
dass er sich weide unter den Gärten
und Rosen breche.

Lasst uns gehen und ihn suchen,
bis der Tag kühle werde
und der Schatten weiche.

aus dem Hohelied Salomons

I charge you, O daughters of Jerusalem,
if ye find my beloved, that ye tell him,
that I am sick of love.

What is thy beloved more than another beloved,
O thou fairest among women?

What is thy beloved more than another beloved,
that thou dost so charge us?

My beloved is white and ruddy,
the chiefest among ten thousand.

Whither is thy beloved gone,
O thou fairest among women?

Whither is thy beloved turned aside?

That we may seek him with thee.

My soul failed when he spake:

I sought him, but I could not find him;
I called him, but he gave me no answer.

Tell me, O thou whom thy soul loveth,
where thou feedest,

where thou makest thy flock to rest at noon:

My beloved is gone down
into his garden, to the beds of spices,

to feed in the gardens,
and to gather roses.

That we may seek him
until the day break,

and the shadows flee away.

Translation: KJB

- 7 **Ach, wie soll ich doch in Freuden leben** SWV 474
TTB (Poplutz, Mähger, Schwandtke) & Coro TTB
3 Vga, 3 Trb, Lautenchor
VI, Ctto
Bc (Vne, Org)

Lied-Pate: Christian Aretz

Ach, wie soll ich doch in Freuden leben,
weil ich von der muss sein,
die mir allein tut Freude geben.
Lust ist fern von meinem Herzen,
denn dass ich muss geschieden sein
von der Herzliebsten mein,
das bringt mir Schmerzen!

Ah, how should I live in happiness
when I must be separated from her
who is the sole cause of my joy.
Pleasure is far from my heart,
because it is the separation
from my heart's true love
that causes me pain!

unbekannt

Translation: Gudrun & David Kosviner

- 8 **Die Erde trinkt für sich** SWV 438
AT (Erlor, Mähger)
Bc (Vne, Org)

Die Erde trinkt für sich,
die Bäume trinken Erden,
vom Meere pflegt die Luft
auch zu getrunken werden,
die Sonne trinkt das Meer,
der Monde trinkt die Sonnen,
wollt dann, ihr Freunde, mir
das Trinken nicht vergonnen.

Earth drinks by itself,
the trees drink earth,
also the sea has the habit
of drinking to the air,
the sun drinks the ocean,
the moon drinks the sun,
so why, my friends, do you begrudge
me my drinking?

Martin Opitz

Translation: Gudrun & David Kosviner

9 **Liebster, sagt in süßem Schmerzen** SWV 441
SS (Schicketanz, Miels)
2 VI
Bc (Vne, Tiob, Org)

Liebster, sagt in süßem Schmerzen
deine Sulamithin dir,
komm doch, saget sie von Herzen,
küsse mich, o meine Zier,
deine Huld ist zu erheben
für des schönsten Weines Reben.
Dein Geruch der ist viel besser,
als der feist Olivensaft
an dem syrischen Gewässer,
als des Balsams edle Kraft,
darum müssen auf dich schauen
und dich lieben die Jungfrauen.
Zeuch mich hinter dir, wir kommen,
folgen deinen Händen nach,
nun er hat mich eingenommen
in sein heiliges Schlafgemach,
will mich wissen an den Enden,
wo sich meine Brunst kann wenden.
Wem darf ich an Glücke weichen,
weil mich der so sehnlich liebt,
dem kein Wein ist zu vergleichen,
den die beste Traube giebt!
Alle Leute, welche leben,
müssen meinen Freund erheben.
Meint ihr, dass ich minder gelte,
o ihr Töchter Solyme,
weil ich schwarz bin, wie die Zelte
an der heißen Mohrensee,
könnt ich Schönheit doch noch leihen
Salomons Tapezereien.

My Beloved, in sweet anguish
your Shulamite said to you,
oh come, she pleaded from the heart,
come kiss me, oh my adornment,
your grace is the equal
of the vines of the finest wine.
Your perfume is far finer
than the purest olive juice
from the Syrian lakes,
than the noble power of the balm,
that is why you are beheld
and beloved by all the maidens.
Draw me after you, we are coming,
we are following your hands,
now he has taken me in,
into his holy bedchamber,
wishes to know me at the pinnacle
of which my ardor is capable.
To whom may I surrender my fortune,
because he loves me so fervently,
with whom no wine can be compared
which was rendered from the finest grapes!
Everyone who is alive
must elevate my friend.
Do you think that I am worth less,
oh you daughters of Solyme,
because I am black as the tents
along the hot Moorish seas,
though I could lend beauty
even to Solomon's tapestries.
Dass ich braune Haut gewonnen,
seht mich darum nicht so an,

ich bin schwarzbraun von der Sonnen,
ihre Brunst hat dies getan,
seit dass mich in Zorn und Hassen
meiner Mutter Kinder fassen.
Ich muss ihnen stets verwachen
ihre Berg und ihren Wein,
ihre Berge, welche machen,
dass ich itzund schwarz soll sein,
aber mein Berg blieb nur liegen,
weil ich musste sie vergnügen.

Martin Opitz

6. That my skin has become brown,
do not look at me thus,
I am dark brown from the sun,
its blaze did this to me,
and ever since, in rage and hate,
my mother's children touch me.
7. I must always watch for them
over their mountains and their wine,
their mountains which have caused
my skin to be black now,
but my own mountain stayed fallow
since I had to do their pleasure.

Translation: Gudrun & David Kosviner

10 Stehe auf, meine Freundin SWV 498

SATB (Miels, Erler, Poplutz, Schreyer + Coro SATB)

SATB (Schicketanz, Stosiek/Mayenschein, Mähger, Schwandtke + Coro SATB)

Bc (Vne, Tiob, Dul, Org)

*Stehe auf, meine Freundin,
meine Schöne, meine Fromme,
meine Taube, meine Schwester,
meine liebe Braut, und komm her.
Denn siehe, der Winter ist vergangen,
der Regen ist weg und dahin,
die Blumen sind herfürkommen im Land,
der Lenz ist herbeikommen,
und die Turteltaube lässt sich hörn
in unserm Lande,
der Feigenbaum hat Knoten gewonnen,
die Weinstöcke haben Augen gewonnen
und geben ihren Ruch.
Stehe auf ...*

*Rise up, my love,
my fair one, my undefiled,
my dove, my sister,
my spouse, and come away.
For, lo, the winter is past,
the rain is over and gone;
the flowers appear on the earth;
the time of the singing of birds is come,
and the voice of the turtle is heard
in our land;
the fig tree putteth forth her green figs,
and the vines with the tender grape
give a good smell.
Rise up ...*

Siehe, meine Freundin, du bist schön, du bist
aller Dinge schön und ist kein Flecken an dir.
Du hast mir das Herz genommen.

Küsse mich mit dem Kuss deines Mundes.

Stehe auf ...

Honig und Milch ist unter deiner Zunge.

Zeige mir deine Gestalt,
lass mich hören deine Stimme;
denn deine Stimm ist süß,
und dein Gestalt ist lieblich.

Stehe auf ...

aus dem Hohelied Salomons

Behold, thou art fair, my love,
thou art all fair, there is no spot in thee.
Thou hast ravished my heart.

Kiss me with the kisses of thy mouth.

Rise up ...

Honey and milk are under thy tongue.

Let me see thy countenance,
let me hear thy voice;
for sweet is thy voice,
and thy countenance is comely.

Rise up ...

Translation: KJB

11 Wohl dem, der ein tugendsam Weib hat SWV 20

Chorus I – 3 Ctto, T (Mähger)

Chorus II – SATB (Miels, Erlen, Poplutz, Schwandtke)

Bc (Vne, Tiob, Org)

*Wohl dem, der ein tugendsam Weib hat,
des lebet er noch eins so lang.*

Ein häuslich Weib ist ihrem Manne eine Freude,
und macht ihm ein fein ruhig Leben.

Wohl dem...

Ein tugendsam Weib ist eine edle Gabe,
und wird dem gegeben, der Gott fürchtet,
er sei gleich reich oder arm, so ists ihm ein Trost
und macht ihn allzeit fröhlich.

Wohl dem...

Wie die Sonne, wann sie aufgegangen ist,
an dem hohen Himmel des Herren eine Zierde ist,
also ist ein tugendsam Weib eine Zierd'
in ihrem Hause.

Wohl dem...

Sir 26,1–4.21

*Happy is the husband of a good wife,
for the number of his years is double.*

A virtuous woman rejoiceth her husband:
and shall fulfill the years of his life in peace.

Happy is ...

A good wife is a good portion, she shall
be given to the man that fears God,
rich or poor, his countenance
shall be cheerful at all times.

Happy is ...

As the sun when it riseth to the world
in the high places of God,
so is the beauty of a good wife
for the ornament of her house.

Happy is ...

Translation: after Douay-Rheims 1899

- 12 **Haus und Güter erbet man von Eltern** SWV 21
SSB (Miels, Schicketanz, Schwandtke)
Chorus I – 3 Trb, T (Mäthger)
Chorus II – 3 Ctto, T (Poplutz) + Coro TBB
Bc (Lautenchor, Vne, Org)

Haus und Güter erbet man von Eltern,
aber ein fromm und tugendsam Weib
kömmt vom Herren.
Wer eine Eh'frau findet, der findet etwas Gut's
und schöpft Segen vom Herren.

Spr 19,14; 18,22

- 13 **Glück zu dem Helikon** SWV 96
AT (Erler, Poplutz)
Bc (Vne, Tiob, Org)

Glück zu dem Helikon,
ich hör der Musen Ton,
Clio, Euterpe rein
Melpomene stimmt ein.

Ich hör süßen Gesang
wie der Sirenen Klang,
doch wie ich recht vernahm,
von Phoebos alls herkam.

Allhier der Orpheus hoch
sein Harfen stimmt noch,
bewegt Wälder und Tal,
erfüllt des Jovis Saal.

Ein' neuen Klang zuvor,
der nicht in ihrem Chor,
ein Jünger fing mit an,
spielt auch auf diesem Plan.

Lied-Patin: Dr. Heike Krause
Ein Geschenk von Sebastian Krause voller
Dankbarkeit zum 30. Hochzeitstag.

House and riches are the inheritance of fathers:
and a prudent wife
is from the Lord.
Whoso findeth a wife findeth a good thing,
and obtaineth favour of the Lord.

Translation: KJB

Fortune favors the Helicon,
I hear the sound of the muses,
pure Clio and Euterpe,
Melpomene adds her voice.

I hear sweet singing,
sweet as siren sounds,
but when I heard rightly
it all came from Phoebos.

Here it was that Orpheus still
tunes his raised harp,
moving forests and valleys,
filling Jove's hall.

Earlier, a new sound
that was not in their choir
was begun by a youth
who added it to the whole.

Sie liefen all ohn Ruh,
die Musen gossen zu,
dass er nass von dem Wein,
ein Bach lief von ihm rein.

Permessus lobt die Sach,
Glück zu der Neuenbach,
den Pegasus gemacht,
der Brunn auch heimlich lacht.

Der Midas nicht hie gilt,
den Phoebus tapfer schilt,
allein der Musen Zahl
singt in der Götter Saal.

They all ran restlessly
and the muses poured
that he would be drenched with wine,
which ran in rivers down his sides.

Permessus praised the matter,
good fortune to the new brook
which Pegasus made,
even the well laughs secretly.

Midas does not count here
who is bravely scolded by Phoebus;
only the group of the muses
sing in the hall of the gods.

Martin Opitz

Translation: Gudrun & David Kosviner

14 **Wie wenn der Adler sich aus seiner Klippe schwingt** SWV 434

S (Miels)

Bc (Vne, Tiob, Org)

Wie wenn der Adler sich
aus seiner Klippe schwingt,
den Felsenstein verlässt
und nach der Sonne dringt,
so ist auch itzund mir,
im Fall ich sehen kann,
wie du, du Fürstenpaar,
die Hand gefesselt an.

Der Himmel lässt's geschehn,
kein Stern ist wider dich,
der alte Sachsenheld
erfreuet dessen sich.
Die Rosen in der Luft,
die bilden uns schon ein,
dass deine Heiratszeit
dir werde glücklich sein.

Just as the eagle
takes flight from its cliff,
leaving the stony rocks
and ascending to the sun,
that is how I now feel
when I behold the situation
in which you, princely pair
bind your hands to each other.

Heaven allows it to happen,
no star is opposing you,
the old Saxon hero
rejoices in this.
The roses in the air
are already telling us
that your married life
will bring happiness to you.

Was Gott zusammenfügt,
trennt keines Menschen Sinn.
Wie er es haben will,
so fällt auch der Gewinn.
Die Tugend wird von ihm
absonderlich belohnt,
in der die Gottesfurcht
als eine Wirtin wohnt.

Die Gaben hast du ja,
die irgend auf der Welt
uns können führen ein
in des Glückes Zelt.
Was an den Fürsten sonst
wird hoch und groß geacht',
hat Gott, o Paar, an dir
itzt in die Enge bracht.

Drum freue dich der Zeit,
die du nun vor dir hast,
und hoffe, wie du tust,
auf einen kleinen Gast.
Denn dein gepflanzter Stock
wird auf das neue blühn
und um den Pleißen Strom
sein grünes Laub anzieh'n.

Es glänze stets dein Gold
an deiner rechten Hand
und mache seinen Stamm
noch mehr als itzt bekannt,
wo eine neue Welt
im Wachse soll bestehn,
da muss allzeit der Mond
mit seiner Sonn aufgeh'n.

What God has put together
let no man rend asunder.
As it is His wish
so shall your fortunes be.
He most especially
rewards virtue
in which godliness
lives as a hostess.

You do have all the gifts
that anywhere in this world
could lead us into
the tent of good fortune.
All that is generally
highly and greatly esteemed in princes,
oh couple, God has given
to you in concentrated form.

Therefore rejoice in the time
that is awaiting you,
and hope, as you do,
for a little guest.
For the staff you have planted
will bear new blossoms
and around the river Pleissen
will attire itself in green foliage.

May your gold shine forever
on your right hand
and make its family
more well-known than ever
where a new world
is to prosper in growth
there the moon
must always rise with its sun.

David Schirmer

Translation: Gudrun & David Kosviner

15 Freue dich des Weibes deiner Jugend SWV 453
SATB (Schicketanz, Erler, Mähger, Schwandtke) & Coro SATB
2 Ctto, 3 Trb
Bc (Vne, Org, Tiob)

Freue dich des Weibes deiner Jugend.
Sie ist lieblich wie eine Hinde
und holdselig wie ein Rehe.
Freue dich des Weibes deiner Jugend.
Lass dich ihre Liebe allezeit sättigen
und ergetze dich allewege in ihrer Liebe.
Freue dich des Weibes deiner Jugend.

Spr 5,18b.19

Rejoice with the wife of thy youth.
Let her be as the loving hind
and pleasant roe.
Rejoice with the wife of thy youth.
Let her love satisfy thee at all times;
and be thou ravished always with her love.
Rejoice with the wife of thy youth.

Translation: after KJB

Soli: Dorothee Miels, *Soprano* · Isabel Schicketanz, *Soprano* · David Erler, *Alto*
Georg Poplutz, *Tenore* · Tobias Mähger, *Tenore* · Felix Schwandtke, *Basso*

Instr: Margret Baumgartl, Wolfgang von Kessinger, *Violino*
Juliane Laake, Frauke Hess, Sarah Perl, *Viola da gamba*
Friederike Otto, Anna Schall, Thomas Friedlaender, *Cornetto*
Sebastian Krause, Julia Nagel, Masafumi Sakamoto, *Trombone* · Clemens Schlemmer, *Dulciana*
Andreas Arend, Stephan Rath, Magnus Andersson, *Tiorba & Liuto*
Matthias Müller, *Violone* · Beate Röllecke, *Organo*

Dresdner Kammerchor · Hans-Christoph Rademann

Danksagung

Ganz herzlich danken wir allen „Schütz-Paten“, die durch ihre Spende die Produktion der *Madrigale & Hochzeitsmusiken* unterstützt haben.

Continuo-Paten:

Anke und Roland Klose
Dr. Birgit Leidinger
Martin Schweingruber
Andreas Wiedemann

Cappell-Paten:

Dorle und Gerhard Auhagen
Norbert Birkenmaier
Anna und Lorenz Bockisch
Johannes Böhm
Anna-Maria und Daniel Herrmann
Winfried Heyne-Böhme
Alexander Keuk
Clemens Kowollik
Christine und Reinhard Kühnel
Dr. Mutsumi Ohtomo
Dr. Stefan Straub
Ludwig Unger
Monika Weisbach
Claudia Zimmermann

Favorit-Paten:

Barbara Hofmann
Renate Lehmann
Barbara Ottawa
Dr. Annette und Detlef Schwandtke
Dr. Stefan Straub
Dr. Beate Zahnert

Lied-Paten:

Christian Aretz (SWV 474)
Dr. Heike Krause (SWV 21)

Abkürzungen / abbreviations:

SATB = Soprano, Alto, Tenore, Basso · *Coro* = Chor / choir · *Bc* = Basso continuo

VI = Violino (Violine / violin) · *Vne* = Violone · *Vga* = Viola da Gamba

Bfl = Blockflöte / Recorder · *Ctto* = Cornetto (Zink / cornett) · *Trb* = Trombone (Posaune / trombone)

Dul = Dulciana (Dulcian / dulcian) · *Tiob* = Tiorba (Theorbe / theorbo) · *Org* = Organo (Orgel / organ)

1 **Wo der Herr nicht das Haus bauet (Psalm 127) SWV 473**

Soli SSATB (Sämann, Schicketanz, Erler, Poplutz, Schwandtke)

Coro SATB

2 VI, 3 Trb, Bc (Tiob, Vne, Org)

Wo der Herr nicht das Haus bauet,
so arbeiten umsonst, die daran bauen.
Wo der Herr nicht die Stadt behütet,
so wachet der Wächter umsonst.
Es ist umsonst, dass ihr früh aufstehet,
und hernach lange sitztet,
und esset euer Brot mit Sorgen;
denn seinen Freunden gibt ers schlafend.
Siehe, Kinder sind eine Gabe des Herren,
und Leibesfrucht ist ein Geschenk.
Wie die Pfeile in der Hand eines Starken,
also geraten die jungen Knaben.
Wohl dem, der seinen Köcher derselben voll hat;
die werden nicht zu schanden,
wenn sie mit ihren Feinden handeln im Tor.

Except the Lord build the house,
they labour in vain that build it:
except the Lord keep the city,
the watchman waketh but in vain.
It is vain for you to rise up early,
to sit up late,
to eat the bread of sorrows:
for so he giveth his beloved sleep.
Lo, children are an heritage of the Lord:
and the fruit of the womb is his reward.
As arrows are in the hand of a mighty man;
so are children of the youth.
Happy is the man that hath his quiver full of
them: they shall not be ashamed,
but they shall speak with the enemies in the gate.

*If no further information is given,
the bible translations follow the King James Version*

Lied-Paten: Katrin und Matthias Bothe

2 Herr, wer wird wohnen in deiner Hütten (Psalm 15) SWV 466

Soli AB (Erler, Schwandtke), 2 Vl, Vne

Soli ST (Sämann, Poplutz), 3 Trb

Bc (Tiob, Vne, Org)

Herr, wer wird wohnen in deiner Hütten,
wer wird bleiben auf deinem heiligen Berge?
Wer ohne Wandel einhergeht und recht tut
und redet die Wahrheit von Herzen.

Lord, who shall abide in thy tabernacle? who
shall dwell in thy holy hill?
He that walketh uprightly, and worketh righteous-
ness, and speaketh the truth in his heart.

Wer mit seiner Zunge nicht verleumdet,
und seim Nächsten kein Arges tut,
und seinen Nächsten nicht schmähet.

He that backbiteth not with his tongue, nor
doeth evil to his neighbour, nor taketh up a rep-
roach against his neighbour.

Wer die Gottlosen nicht achtet,
sondern ehret die Gottsfürchtigen;
wer seinem Nächsten schwöret, und hält.

In whose eyes a vile person is contemned; but he
honoureth them that fear the Lord. He that swe-
areth to his own hurt, and changeth not.

Wer sein Geld nicht auf Wucher gibt, und
nimmt nicht Geschenk über den Unschuldigen.
Wer das tut, der wird wohl bleiben.

He that putteth not out his money to usury, nor
taketh reward against the innocent. He that
doeth these things shall never be moved.

3 Veni Sancte Spiritus SWV 475

Soli SS (Sämann, Schicketanz), Dul

Solo B (Schwandtke), 2 Ctto

Soli TT (Poplutz, Mäthger), 3 Trb

Soli AT (Erler, Svoboda), 2 Vl, Vne

Bc (2 Tiob, Org)

Veni sancte spiritus,
et emitte caelitus
lucius tuae radium.

Komm herab, o Heilger Geist,
aus des Himmels Herrlichkeit
sende deines Lichtes Strahl.

Come, Holy Spirit,
and send forth from heaven
the ray of thy light.

Veni Pater pauperum,
veni dator munerum.
Veni lumen cordium.

Komm, der Armen Vater, du,
aller Herzen Licht und Ruh,
komm mit deinen Gaben all!

Come, father of the poor,
come, giver of gifts,
come, light of hearts.

Consolator optime
dulcis hospes animae
dulce refrigerium.

In labore requies,
in aestu temperies,
in fletu solatium.

O lux beatissima,
reple cordis intima,
tuorum fidelium.

Sine tuo nomine
nihil est in homine,
nihil es innoxium.

Lava quod est sordidum,
riga quod est aridum
sana quod est saucum.

Flecte quod est rigidum
fove quod est frigidum,
Rege quod est devium.

Da tuis fidelibus
in te confidentibus,
Sacrum Septenarium.

Da virtutis praemium
da salutis exitum,
da perenne gaudium.

Pfingstsequenz

Höchster Tröster, Gottes Geist,
der du Hilfe uns verheißt,
sei du meiner Seele Gast!

Kühlung du in Sonnenglut,
Trost in Schmerz und Tränenflut,
in der Mühsal milder Rast!

O Licht, überselig,
das in unsre Herzen bricht,
komm, dring in die Seelen ein!

Ohne deine Gotteshuld
ist im Menschen nichts als Schuld,
nichts ohn Fehl und nichts ist rein!

Wasche, was beflecket ist,
tränke, was verdorret ist,
was verwundet, heile du.

Löse, was verhärtet ist,
das Verirrte leite du!
wärme, was erstarret ist.

Bring der Gaben Siebenheit,
sieh die Herzen dir bereit,
Geist, der alle Seelen kennt.

Einst dem Leben gib den Lohn,
führ uns hin zu Gottes Thron,
in die Freude ohne End.

Übersetzung: Hans Böhringer

Best comforter,
sweet guest of the soul,
sweet consolation.

In labor rest,
in heat temperateness,
in weeping solace.

O most blessed light,
fill the inmosts parts of the heart
of thy faithful ones.

Without thy divine power
there is nothin in man,
nothing is free of sin.

Wash away what is filthy,
water what is dry,
heal what is wounded.

Bend what is stubborn,
warm what is cold,
make straight what is crooked.

Give to thy faithful ones
who trust in thee
thy sevenfold holy gift.

Give a reward of virtue,
give an outcome of salvation,
give eternal joy.

Translation: Derek McCulloch

4 **Wo Gott, der Herr, nicht bei uns hält (Psalm 124) SWV 467**

Coro S, 2 Tiob

Solo S (Sämann), 3 Vga

Solo S (Schicketanz), 3 Trb

Bc (Vne, Org)

Wo Gott, der Herr, nicht bei uns hält,
wenn unsre Feinde toben,
und er unsrer Sach nicht zufällt
im Himmel hoch dort oben.

Wo er Israels Schutz nicht ist
und selber bricht der Feinde List,
so ist's mit uns verloren.

Justus Jonas, Paraphrase von Psalm 124

Wherever God is not with us,
if all our foes are raging,
with his concern and what he does
from heaven high is caring.

When Israel's defense comes not,
to break the enemy's sly plot,
than we cannot be winning.

Translation: Vernon & Jutta Wicker

5 **An den Wassern zu Babel (Psalm 137) SWV 500**

Coro T, 4 Trb

Soli SSB (Sämann, Schicketanz, Schicketanz), 2 Tiob

Bc (Org)

An den Wassern zu Babel saßen wir und weineten, wenn wir an Zion gedachten. Unsre Harfen hingen wir an die Weiden, die drinnen sind, denn daselbst hießen uns singen, die uns gefangen hielten, und in unserm Heulen fröhlich sein: Lieber, singet uns ein Lied von Zion. Wie sollten wir des Herren Lied singen in fremden Landen? Vergesse ich dein, Jerusalem, so werde meiner Rechten vergessen. Meine Zunge muss an meinem Gaumen kleben, wo ich dein nicht gedenke, wo ich nicht lass Jerusalem mein höchste Freude sein. Herr, gedenke der Kinder Edom am Tage Jerusalem, die da sagen: Rein ab, rein ab, bis auf ihren Boden. Du verstörete Tochter Babel, wohl dem, der dir vergelte, wie du uns getan hast. Wohl dem, der deine jungen Kinder nimmet und zerschmettert sie an dem Stein.

By the rivers of Babylon, there we sat down, we wept, when we remembered Zion. We hanged our harps upon the willows in the midst thereof. For they that carried us away captive required of us a song; and they that wasted us required of us mirth, saying, Sing us one of the songs of Zion. How shall we sing the Lord's song in a strange land? If I forget thee, O Jerusalem, let my right hand forget her cunning. If I do not remember thee, let my tongue cleave to the roof of my mouth; if I prefer not Jerusalem above my chief joy. Remember, O Lord, the children of Edom in the day of Jerusalem; who said, Rase it, rase it, even to the foundation thereof. O daughter of Babylon, who art to be destroyed; happy shall he be, that rewardeth thee as thou hast served us. Happy shall he be, that taketh and dasheth thy little ones against the stones.

6 **Herr, der du bist vormals genädig gewest (Psalm 85) SWV 461**
Soli SSTTB (Sämänn, Schicketanz, Poplutz, Mäthger, Schwandtke)
Coro SATB
2 VI, 3 Trb, Bc (2 Tiob, Vne, Org)

Herr, der du bist vormals genädig gewest deinem Lande und hast die Gefangenen Jacobs erlöset; Herr, der du die Missetat vormals vergeben hast deinem Volk und alle ihre Sünde bedecket, Sela; Herr, der du vormals hast allen deinen Zorn aufgehoben und dich gewendet von dem Grimm deines Zornes, tröste uns, Gott, unser Heiland, und lass ab von deiner Ungnade über uns.

Willst du denn ewiglich über uns zürnen, willst du deinen Zorn gehen lassen immer für und für, willst du uns denn nicht wieder erquickten, dass sich dein Volk über dir freuen möge? Herr, erzeuge uns deine Gnade und hilf uns.

Ach, dass ich hören sollte, dass Gott der Herre redete, dass er Friede zusagete seinem Volk und seinen Heiligen, auf dass sie nicht auf eine Torheit geraten.

Doch ist ja seine Hülfe nahe denen, die ihn fürchten, dass in unserm Land Ehre wohne, dass Güte und Treue einander begegnen, Gerechtigkeit und Friede sich küssen, dass Treu auf der Erden wachse, dass Gerechtigkeit vom Himmel schaue, dass uns auch der Herre Gutes tu, damit unser Land sein Gewächse gebe, dass Gerechtigkeit dennoch für ihm bleibe und im Schwang gehe!

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und auch dem heiligen Geiste. Wie es war im Anfang, jetzt und immerdar, und von Ewigkeit zu Ewigkeit, Amen.

Lord, thou hast been favourable unto thy land: thou hast brought back the captivity of Jacob. Thou hast forgiven the iniquity of thy people, thou hast covered all their sin. Selah. Thou hast taken away all thy wrath: thou hast turned thyself from the fierceness of thine anger. Turn us, O God of our salvation, and cause thine anger toward us to cease.

Wilt thou be angry with us for ever? wilt thou draw out thine anger to all generations? Wilt thou not revive us again: that thy people may rejoice in thee? Shew us thy mercy, O Lord, and grant us thy salvation.

I will hear what God the Lord will speak: for he will speak peace unto his people, and to his saints: but let them not turn again to folly.

Surely his salvation is nigh them that fear him; that glory may dwell in our land. Mercy and truth are met together; righteousness and peace have kissed each other. Truth shall spring out of the earth; and righteousness shall look down from heaven. Yea, the Lord shall give that which is good; and our land shall yield her increase. Righteousness shall go before him; and shall set us in the way of his steps.

Glory be to the Father, and to the Son, and to the Holy Ghost. As it was in the beginning, is now, and ever shall be, world without end, Amen.

7 **Das ist mir lieb (Psalm 116)** SWV 51
Coro SSATB a cappella

Das ist mir lieb, dass der Herr mein Stimm und
Flehen höret, dass er sein' Ohre zu mir neiget.
Darum will ich ihn mein Leben lang anrufen.

Stricke des Todes hatten mich umfangen,
und Angst der Höllen hatten mich getroffen.
Ich kam in Jammer und Not, aber ich rief an den
Namen des Herren: O Herr, errette meine Seele.

Der Herr ist gnädig und gerecht, und unser Gott
ist barmherzig, der Herr behütet die Einfältigen;
wenn ich unterliege, so hilft er mir.

Sei nun wieder zufrieden, meine Seele, denn der
Herr tut dir Guts. Denn du hast meine Seele aus
dem Tode gerissen. Mein Auge von den Tränen,
mein Fuß vom Gleiten. Ich will wandeln für dem
Herrn im Lande der Lebendigen. Ich gläube,
darum rede ich. Ich werde aber sehr geplagt. Ich
sprach in meinem Zagen: Alle Menschen sind
Lügner. Wie soll ich dem Herrn vergelten alle sei-
ne Wohltat, die er mir tut?

Ich will den heilsamen Kelch nehmen und des
Herren Namen predigen. Ich will meine Gelübde
dem Herren bezahlen für alle seinem Volk. Der
Tod seiner Heiligen ist wertgehalten vor dem
Herrn. O Herr, ich bin dein Knecht, deiner Magd
Sohn. Du hast meine Bande zerrissen. Dir will ich
Dank opfern und des Herren Namen predigen.
Ich will meine Gelübde dem Herren bezahlen für
allem seinem Volk. In den Höfen am Haus des
Herren, in dir, Jerusalem, Alleluja!

I love the Lord, because he hath heard my voice
and my supplications. Because he hath inclined
his ear unto me, therefore will I call upon him as
long as I live.

The sorrows of death compassed me, and the
pains of hell gat hold upon me: I found trouble
and sorrow. Then called I upon the name of the
Lord; O Lord, I beseech thee, deliver my soul.

Gracious is the Lord, and righteous; yea, our
God is merciful. The Lord preserveth the simple:
I was brought low, and he helped me.

Return unto thy rest, O my soul; for the Lord
hath dealt bountifully with thee. For thou hast
delivered my soul from death, mine eyes from
tears, and my feet from falling. I will walk before
the Lord in the land of the living. I believed,
therefore have I spoken: I was greatly afflicted:
I said in my haste, All men are liars.
What shall I render unto the Lord for all his be-
nefits toward me?

I will take the cup of salvation, and call upon
the name of the Lord. I will pay my vows unto
the Lord now in the presence of all his people.
Precious in the sight of the Lord is the death of his
saints. O Lord, I am thy servant, and the son of
thine handmaid: thou hast loosed my bonds. I will
offer to thee the sacrifice of thanksgiving, and
will call upon the name of the Lord. I will pay my
vows unto the Lord now in the presence of all his
people. In the courts of the Lord's house, in the
midst of thee, O Jerusalem. Praise ye the Lord.

- 8 **Herr, unser Herrscher (Psalm 8)** SWV 449
Soli SSATB (Sämänn, Schicketanz, Erler, Poplutz, Schwandtke)
Coro SSATB
Ctto, VI, 4 Trb, Bc (2 Tiob, Vne, Org)

Herr, unser Herrscher, wie herrlich ist dein Nam in allen Landen, da man dir danket im Himmel. Aus dem Munde der jungen Kinder und Säuglinge hast du eine Macht zugerichtet um deiner Feinde willen, dass du vertilgest den Feind und den Rachgierigen. Denn ich werde sehen die Himmel, deiner Finger Werk, den Monden und die Sterne, die du bereitest. Was ist der Mensch, dass du sein gedenkest, und des Menschen Kind, dass du dich sein annimmst? Du wirst ihn lassen eine kleine Zeit von Gott verlassen sein, aber mit Ehren und Schmuck wirst du ihn krönen. Du wirst ihn zum Herren machen über deiner Hände Werk. Alles hast du unter seine Füße getan, Schaf und Ochsen allzumal, darzu auch die wilden Tier, die Vögel unter dem Himmel und die Fisch im Meer, und was im Meer gehet. Herr, unser Herrscher, wie herrlich ist dein Nam in allen Landen.

O Lord, our Lord, how excellent is thy name in all the earth! who hast set thy glory above the heavens. Out of the mouth of babes and sucklings hast thou ordained strength because of thine enemies, that thou mightest still the enemy and the avenger. When I consider thy heavens, the work of thy fingers, the moon and the stars, which thou hast ordained; What is man, that thou art mindful of him? and the son of man, that thou visitest him? For thou hast made him a little lower than the angels, and hast crowned him with glory and honour. Thou madest him to have dominion over the works of thy hands; thou hast put all things under his feet: All sheep and oxen, yea, and the beasts of the field; The fowl of the air, and the fish of the sea, and whatsoever passeth through the paths of the seas. O Lord our Lord, how excellent is thy name in all the earth!

- 9 **Auf dich, Herr, traue ich (Psalm 7) SWV 462**
Soli SATB (Sämman, Erler, Poplutz, Schwandtke) / Coro SATB
Soli SATB (Schicketanz, Kunath, Mäthger, Schicketanz) / Coro SATB
2 Vl, Vga, Ctto, 3 Trb
Bc (2 Tiob, Vne, Org)

Auf dich, Herr, traue ich, mein Gott, hilf mir von allen meinen Verfolgern und errette mich, dass sie nicht wie Löwen meine Seele erhaschen und zureißen, weil kein Erretter da ist. Herr, mein Gott, hab ich solches getan, und ist Unrecht in meinen Händen, hab ich Böses vergolten denen, so friedlich mit mir lebten, oder die, so mir ohn Ursach feind waren, beschädiget, so verfolge mein Feind meine Seele, und ergreife sie, und trete mein Leben zu Boden, und lege meine Ehre in den Staub, Sela.

Steh auf, Herr, in deinem Zorren, erhebe dich über den Grimm meiner Feinde, und hilf mir wieder in das Amt, das du mir befohlen hast, dass sich die Leute wieder zu dir sammeln, und um derselben willen komm wieder empor. Der Herr ist Richter über die Leute, richte mich, Herr, nach meiner Gerechtigkeit und Frömmigkeit. Lass der Gottlosen Bosheit ein Ende werden, und fördere die Gerechten, denn du gerechter Gott prüfest Herzen und Nieren.

Mein Schild ist bei Gott, der den frommen Herzen hilft. Gott ist ein rechter Richter und ein Gott, der täglich dräuet, will man sich nicht bekehren, so hat er sein Schwert gewetzt und seinen Bogen gespannt, und zieleet und hat darauf gelegt tödlich Geschoss. Seine Pfeile hat er zugericht, zu verderben.

O Lord my God, in thee do I put my trust: save me from all them that persecute me, and deliver me: Lest he tear my soul like a lion, rending it in pieces, while there is none to deliver. O Lord my God, If I have done this; if there be iniquity in my hands; if I have rewarded evil unto him that was at peace with me; (yea, I have delivered him that without cause is mine enemy:) Let the enemy persecute my soul, and take it; yea, let him tread down my life upon the earth, and lay mine honour in the dust. Selah.

Arise, O Lord, in thine anger, lift up thyself because of the rage of mine enemies: and awake for me to the judgment that thou hast commanded. So shall the congregation of the people compass thee about: for their sakes therefore return thou on high. The Lord shall judge the people: judge me, O Lord, according to my righteousness, and according to mine integrity that is in me. Oh let the wickedness of the wicked come to an end; but establish the just: for the righteous God trieth the hearts and reins.

My defence is of God, which saveth the upright in heart. God judgeth the righteous, and God is angry with the wicked every day. If he turn not, he will whet his sword; he hath bent his bow, and made it ready. He hath also prepared for him the instruments of death; he ordaineth his arrows against the persecutors.

Siehe, der hat Böses im Sinn, siehe, mit Unglück ist er schwanger, er wird aber einen Fehl gebären. Er hat eine Grube gegraben und ausgeführt, und ist in die Grube gefallen, die er gemacht hat. Sein Unglück wird auf seinen Kopf kommen, und sein Frevel auf seinen Scheitel fallen.

Ich danke dem Herrn um seiner Gerechtigkeit willen, und will loben den Namen des Herrn, des Allerhöchsten.

Behold, he travaileth with iniquity, and hath conceived mischief, and brought forth falsehood. He made a pit, and digged it, and is fallen into the ditch which he made. His mischief shall return upon his own head, and his violent dealing shall come down upon his own pate.

I will praise the Lord according to his righteousness: and will sing praise to the name of the Lord most high.

Soli: Gerlinde Sämann, *Soprano* · Isabel Schicketanz, *Soprano* · Maria Stosiek, *Soprano*
David Erler, *Alto* · Stefan Kunath, *Alto* · Georg Poplutz, *Tenore* · Tobias Mäthger, *Tenore*
Felix Schwandtke, *Basso* · Martin Schicketanz, *Basso*

Instr: Margret Baumgartl, Wolfgang von Kessinger, *Violino*
Juliane Laake, Sarah Perl, Frauke Hess, *Viola da gamba*
Friederike Otto, Anna Schall, Thomas Friedlaender, *Cornetto*
Anna Schall, Katja Johanning, *Flauto dolce*
Sebastian Krause, Julia Nagel, Masafumi Sakamoto, Fernando Günther, *Trombone*
Jennifer Harris, Eva-Maria Horn, Clemens Schlemmer, *Dulciana*
Stefan Maass, Stephan Rath, *Tiorba* · Matthias Müller, *Violone* · Michaela Hasselt, *Organo*

Dresdner Kammerchor · Hans-Christoph Rademann

1 Da pacem, Domine SWV 465

*Soli SSATB (Schicketanz, Stosiek, Kunath, Mäthger, Schicketanz), 2 VI, 3 Vga
Soli SATB (Sämman, Erler, Poplutz, Schwandtke)
Bc (2 Tiob, Vne, Org)*

Da pacem, Domine,
in diebus nostris.
*Vivat Moguntinus,
vivat Trevirensis,
vivat Coloniensis,
vivant, tria rundamina pacis.
Vivat Ferdinandus,
Caesar invictissimus.*
Da pacem ...
*Vivat Saxo, vivat Bavarus,
vivat Brandenburgicus,
vivant, tria tutamina pacis.*
Quia non est alius,
qui invictissimus. Quia non
est alius, qui pugnet pro
nobis, nisi tu Deus noster.
Da pacem ...

*Mittelalterliche Antiphon in
Kombination mit freier Dichtung*

Verleih uns Frieden, Herr,
in unseren Tagen.
*Es lebe der Mainzer,
es lebe der Trierer,
es lebe der Kölner,
sie mögen hochleben, die drei
Begründer des Friedens. Es lebe
Ferdinand, der unbesiegte Kaiser.*
Verleih uns Frieden ...
*Es lebe der Sachse, es lebe der
Bayer, es lebe der Brandenburger,
es leben die Hüter des Friedens.*
Weil da kein anderer ist,
der unbesiegt ist. Weil da kein
anderer ist, der für uns kämpfte,
wenn nicht du, unser Gott.
Verleih uns Frieden ...

Übersetzung: Carus

Give peace in our days,
O Lord,
*Long live the man from Mainz,
long live the man from Trier,
long live the Cologne man,
long live the three Founders of
Peace, long live Ferdinand,
undefeated ruler.*
Give peace ...
*Long live the Saxon, long live
the Bavarian, long live the man
from Brandenburg, long live
the Keepers of Peace.*
Because there is no other who is
undefeated. Because there is no
other who fought for us, if not
you, our God. Give peace ...

Translation: Carus

2 Gesang der drei Männer im feurigen Ofen SWV 448

*Solo SSATB (Sämman, Schicketanz, Kunath, Mäthger, Schwandtke)
2 VI, 3 Vga
2 Ctto, 3 Trb, Bc (2 Tiob, Vne, Org)*

Gelobet seist du, Herr, du Gott unsrer Väter,
*und müssest gepreiset und hoch gerühmet
werden ewiglich.*
Gelobet sei dein heiliger Name ... Gelobet seist
du in deinem heiligen herrlichen Tempel ...

All blest be thou, O Lord, thou God of our fathers;
*for thou shalt be praised and shalt be exalted
now and evermore.*
All blessed be thy holy name ... All blessed be
thou within thy holy and glorious temple ...

Gelobet seist du, der du sitzt über Cherubim
und siehest in die Tiefe ... Gelobet seist du auf
deinem herrlichen königlichen Stuhl ...
Es loben den Herrn alle seine Werk *und müssen
ihn preisen und rühmen ewiglich.*
Ihr Himmel, lobet den Herren,
preiset und rühmet ihn ewiglich.
Lobet den Herren, ihr Engel des Herren, ...
Alle Wasser droben am Himmel, ...
alle Heerscharen des Herren, ...
Sonn und Mond, ... Alle Sternen am Himmel, ...
Regen und Tau, ... Alle Winde, ...
Feuer und Hitze, ... Schlossen und Hagel, ...
Tag und Nacht, ... Licht und Finsternis, ...
Eis und Frost, ... Reifen und Schnee, ...
Blitz und Wolken, ... Die Erde, ... Berge und
Hügel, ... Alles, was auf der Erden wächst, ...
Ihr Brunnen, ... Meer und Wasserströme, ...
Walfische und alles, was sich reget im Wasser, ...
Alle Vögel unter dem Himmel, ...
Alle wilde Tier und Vieh, ... Ihr Menschenkinder, ...
Israel, ... Ihr Priester des Herren, ...
Ihr Knechte des Herren, ...
Ihr Geister und Seelen der Gerechten, ...
Ihr Heiligen, so elend und betrübet sind, ...
Hanania, Asaria und Misael, ...
Denn er hat uns erlöset aus der Höllen
und hat uns geholfen von dem Tod,
und hat uns errettet aus dem glühenden Ofen
und hat uns mitten im Feur erhalten.
*Danket dem Herrn, denn er ist freundlich
und seine Güte währet ewiglich.*
Alle, die den Herren fürchten, lobet den Gott
aller Götter, preiset ihn und rühmet,
denn seine Güte währet ewiglich. Amen.

Daniel 3,52–90 (Apocrypha)

All blest be thou, that dost sit above the cherubim,
and see'st the deepest places, ... All blest be thou
that dost sit upon thy great throne of majesty. ...
All works of the Lord, praise and bless the Lord;
O let them all praise and exalt him evermore.
O heavens, *bless ye the Lord God;*
praise and exalt him for evermore.
O all ye angels, ...
All ye waters up in the heavens, ...
O all ye hosts of the Lord, ...
Sun and moon, ... All ye stars in the heaven, ...
O rain and dew, ... Winds of heaven, ...
Flame and thou heat, ... Winter and summer, ...
Day and night, ... Light and darkness, ...
Ice and cold, ... Frost and thou snow, ...
Clouds and lightnings, ... The earth ...
Mountains and hills, ... All ye things that grow on
earth, ... O fountains, ... Seas and all ye rivers, ...
Ye whales and all creatures that do swim in the
waters, ... Birds that fly here under the heavens, ...
All ye savage beasts and herds, ... O sons of
men, ... Israel, ... Ye priests of the Lord, ...
Ye servants of God, ...
Ye spirits and souls of all the righteous, ...
O holy men, so humble and longsuffering, ...
Hananiah, Azariah and Misael, ...
For he has saved us from the bitter torment,
and also delivered us from death,
and has brought us forth out of the fiery furnace,
and from the midst of the fire has saved us.
Praise ye the Lord, for he is gracious,
and his great mercy is for evermore.
O all ye that fear the Lord God, praise ye the
God above all gods, praise him and exalt him,
for his great mercy is for evermore. Amen.

Translation: Jean Lunn

3 **Tugend ist der beste Freund** SWV 442
Soli SS (Mielsds, Schicketanz), 2 VI, Bc (Tiob, Vne, Org)

Tugend ist der beste Freund,
die uns allzeit pflegt zu lieben,
wann die schöne Sonne scheint
und die Wolken uns betrüben;
reisen wir gleich hin und her,
über Land und über Meer,
es ist ihr kein Beschwer.

Sie weiß nichts von Menschen Gunst,
wie es zwar manch Freund hier machet,
der aus falscher Liebesbrunst
fröhlich klagt und kläglich lachet,
der zwar gut ist vom Gesicht
und sich aller Treu verspricht;
das Herze meint es nicht.

Als das leichte Glücke mich
schien ein wenig zu erheben,
wolte der und jener sich
in den Tod auch für mich geben;
nun ein kleiner rauer Wind
nur zu wittern sich beginnt,
ist niemand, der sich findt.

Doch will ich von meinem Mut
auch das minste noch nicht schreiten
und gedenken, dass mein Gut
währen wird zu allen Zeiten;
dann mein Trost in Glück und Not,
hier und da, in Ehr' und Spott,
ist Tugend und ist Gott.

Virtue is our best friend,
she always loves us,
when the sun shines beautifully
and when clouds dismay us;
wherever we travel, here and there,
on land and over the oceans,
it is no trouble to her.

She knows nothing of human favor
as some friends here would do
who, in a pretense of passion
cheerfully lament and woefully laugh,
they have pleasing faces
and make vows of faithfulness,
but their hearts do not mean it.

When fickle fortune seemed
to elevate me just a little,
this and that one even vowed
to sacrifice their life for me;
but when a breath of rougher wind
can even faintly be felt,
there is no one anywhere.

Nevertheless, I will not let
my courage falter even slightly
and remember that my wealth
will endure for all times;
since my comfort in fortune and misfortune
here and there, in honor and dishonor
lies in Virtue and in God.

Martin Opitz

Translation: Gudrun & David Kosviner

4 **Danklied „Fürstliche Gnade zu Wasser und Lande“** SWV 368
Soli SSTS (Sämann, Schicketanz, Poplutz, Mähger); 2 VI, 2 Ctto, Bc (Dul, Tiob, Vne, Org)

Fürstliche Gnade zu Wasser und Lande,
ja das noch mehr war, vom himmlischen Stande
ist uns erschienen sehr herrlich formiret,
da die Wilhelmische Raute floriret.

Princely grace on land and on water
indeed, even more, of heavenly state
has appeared to us, most splendidly formed
where the diamond of William flourishes.

Siehe! da leuchteten sieben Planeten,
die ihrer Gottesgab Ehre antäten,
Musenschall lieblich zur selbigen Stunde,
Martis Getöne, durch Kunst überwunde.

Lo! there are seven planets shining
that would do honor to their Divine gift,
the muses' delightful songs at the same time,
Mars's roaring is vanquished by art.

Nächtlich Vulcanus sich ließe ersehen,
donnert am Berge mit Blitzen und Sprehen:
Dädalus öffnete seine Gemächer,
o wie reich waren da Schränke und Fächer!

Every night Vulcan would make an appearance,
thunders on the mountains with lightning and rain:
Daedalus opens his chambers,
oh, how wealthy are his cupboards and shelves!

Proteus konnte sich lustig verstellen:
Wenig Personen, und doch viel Gesellen,
lächerlich hüpften und sprungen am Tanze:
halbe Gebäude, und schienen doch ganze.

Proteus was able to dissimulate merrily:
Very few people, but many companions,
skipping ridiculously and leaping in dance:
structures half built which seemed to be complete.

Hie das theatrische Leben gerüstet,
sehnlich des Frühlings und Sommers gelüftet:
Flora wie auch die Pomona dort schliefen,
denen die Nymphen durchs Echo zuriefen.

Here theatrical life has been readied,
passionately longing for spring and summer:
Flora as well as Pomona was sleeping there,
whom the nymphs were calling through the echo.

Dankbare Künste mit Stimmen und Saiten
pflégten des Lobes nach viererlei Zeiten:
Eleonora, recht fürstlich gezieret,
uns, die unwürdigen, bei der Hand führet.

Grateful arts with voices and strings
cultivated praise in a multitude of eras:
Eleonora, embellished in princely fashion
leads us, the unworthy, by the hand.

Heilige Gräber und kostbare Steine
uns Polycletus, nicht aber alleine,
sondern auch Zeuxis, in schönen Figuren,
zeigte viel optische Kontrafakturen.

Sacred graves and precious jewels
Polycritus, but not he alone,
also through Zeuxis, in beautiful figures,
showed us many optical works of art.

Artig Neptunus die Ilmischen Ströme
zwunge, und machte zur Schiffahrt bequeme:
Leiblich dastunde des Täufers Tragödi,
als man zugriffe, ward's eine Comoedi.

Neptune skilfully subjugated the Ilmic currents
and made them safe for seafarers:
the baptizer's tragedy appeared so lovely
but when one reached for it, it was a farce.

Summa, die Götter ganz gnädigermaßen
haben sich zu uns herabwärts gelassen:
Ihrer Lust sind wir so teilhaftig worden,
gleich als gehörten wir in dero Orden.

In short, the gods in all their grace
have deigned to descend to our level:
thus we could partake of their pleasure
even as though we belonged to their order.

Das macht Fürst Wilhelm, ein Herzog zu Sachsen.
Herr, lass ihn allerseits grünen und wachsen!
Gib, dass er sei bei so hohem Verstande
lange Zeit Vater im Weinmarkerlande!

All thanks to Prince William, a Duke of Saxony.
Lord, let him flourish and prosper for all times!
Let him remain in such high understanding
father of the Weinmark lands for a long time!

Christian Thimotheus Dufft

5 Teutoniam dudum belli SWV 338

Soli SSATB (Sämann, Schicketanz, Poplutz, Mähger, Schicketanz), 2 VI, Bc (2 Tiob, Vne, Org)

Teutoniam dudum belli
atra pericla molestant,
omnibus o bona pax
gaudia mille ferat.

Unheilvolle Kriegsgefahr belastet
Deutschland schon lange,
o möge holder Friede für alle
tausend Freuden bringen!

For a long time, dark perils of war
have burdened Germany.
Oh, may beauteous peace bring
a thousand joys to all!

Laetentur cives patulo,
gens omnis in orbe,
in patria dulci
prosperitate nova.

Es mögen erfreut werden die Bürger
in der weiten Welt, das Volk auf dem
ganzen Erdkreis und im lieblichen
Vaterland durch neues Gedeihen.

May the citizens of the wide
world, the people of the whole
world and of the lovely homeland
be delighted by new prosperity.

Tota Slesis resonet
jam tota Budorgis*:
Omnibus o bona pax ...

Ganz Schlesien ertöne
und ganz Budorgis:
O möge holder Friede ...

All Silesia shall resound
and all of Budorgis:
Oh, may beauteous peace...

Turba novem filium
nova cantica cantet,

Die Schar der neun Musen
stimme neue Gesänge an,

The bevy of nine muses
sing us new songs!

* *Stadt in Schlesien, wahrscheinlich das heutige Wrocław. / City in Silesia, probably today's Wrocław.*

Apollo aureolo resonum
pectine pulset ebur,
exclamant passim Charites
homines que venusti:
Omnibus o bona pax ...
vermutlich Heinrich Schütz

Apollo möge wohlklingend die tö-
nende Elfenbeinleier mit dem Plek-
trum schlagen, allenthalben rufen
die Chariten und edle Menschen:
O möge holder Friede ...
Übersetzung: Carus

Apollo shall sonorously strike the
ivory lyre with his plectrum, the
Charites and noble people call
everywhere:
Most beauteous peace ...
Transl.: Gudrun & David Kosviner

6 **Syncharma musicum „En novus Elysiis“ SWV 49**

Solo T (Mäthger), 3 Ctto

Solo T (Poplutz), 3 Dul

Soli SSSB (Sämann, Schicketanz, Stosiek, Schicketanz)

Bc (2 Tiob, Org)

En novus Elysiis
succedit sedibus hospes,
Dux Saxo Romani
ensifer Imperii.
Ut ferat optatae regioni
munera pacis
Caesaris inque fidem
subdita membra liget.

Den Elysischen Feldern
nähert sich ein neuer Gast,
der Fürst von Sachsen und Schwert-
träger des Römischen Reiches.
Auf dass er dem erwünschten
Land die Gaben des Friedens
bringe und die Untertanen an den
Schutz des Kaisers binde.

The guest is approaching the
new Elysees,
Saxon duke and sword bearer
of the Roman Empire,
in order to bring the gifts of
peace to the desired land and to
salvaged the willing populace in
the goodwill of the emperor.

Hostibus ut pulsus omni
florescat in urbe
religionis opus
justitiaeque decus.

Auf dass, wenn die Feinde verjagt
sind, in der Stadt allen das Werk
der Frömmigkeit und der Glanz
der Gerechtigkeit erblühe.

Now that the enemies are cast
out, the work of piety and the
ornaments of justice blossom in
the whole community.

O tibi fortunam
gratare Silensia tantam,
et pia ventanti
concine vota duci.

Sage Dank, o Schlesien, für das so
reich geschenkte Glück, und singe
dem Herzog, der zu dir kommt,
fromme Gelübde.

Rejoice, Silesia, for the happi-
ness so abundantly given you,
may the visiting prince hear
your pious vow.

Salve, pacis amor,
salve, dux Jane, Georgi.
Tu nobis praestas,
nos veneramur opem.

Heil dir, Liebe zum Frieden,
Heil dir, Fürst Johann Georg.
Du stehst für uns ein,
wir preisen deinen Beistand.

Glory to you, love of peace,
glory, Prince Johann Georg.
You stand up for us and we
praise your felicitous work.

vermutlich Heinrich Schütz

Übersetzung: Carus

Transl.: Gudrun & David Kosviner

7 **Vater Abraham, erbarme dich mein** SWV 477
Soli SSATB (Sämman, Schicketanz, Erler, Poplutz, Schwandtke)
2 Vl, 2 Blfl, Bc (Tiob, Vne, Org)

Der reiche Mann: Vater Abraham, erbarme dich mein und sende Lazarum, dass er das Äußerste seines Fingers ins Wasser tauche und kühle meine Zunge; denn ich leide Pein in dieser Flamme.

Abraham: Gedenke, Sohn, dass du dein Gutes empfangen hast in deinem Leben, und Lazarus dagegen hat Böses empfangen; nun aber wird er getröstet, und du wirst gepeinigt. Und über das alles ist zwischen uns und euch eine große Kluft befestiget, dass die da wollten von hinnen hin-abfahren zu euch, können nicht, und auch nicht von dannen zu uns herüberfahren.

Der reiche Mann: So bitt ich dich, Vater, dass du Lazarum sendest in meines Vaters Haus; denn ich habe noch fünf Brüder, dass er ihnen bezeuge, auf dass sie nicht auch kommen an den Ort der Qual.

Abraham: Sie haben Moses, Moses haben sie und die Propheten; lass sie dieselbigen, dieselbigen lass sie hören.

Der reiche Mann: Nein, Vater Abraham, sondern wenn einer von den Toten zu ihnen ginge, so würden sie Buße tun.

Abraham: Hören sie Moses und die Propheten nicht, so werden sie auch nicht glauben, ob jemand von den Toten auferstünde.

Zwei Engel und Lazarus: Sie haben Moses ...

Zwei Engel, Lazarus, Abraham: Hören sie Moses ...
Evangeliendialog aus Lukas 16,24–31

The rich man: Father Abraham, have mercy on me and send down Lazarus, that he may dip with the tip of his finger into the water and cool my tongue's fierce burning. For I suffer pain here in the furnace.

Abraham: Remember thou, how in thy lifetime thou didst receive so many good things, and Lazarus likewise evil things hath endured, but he now receiveth comfort and thou must endure great pain. For a great chasm divideth us and thee, and fixed is, that they that dwell here on high are not able to descend to the depths. Likewise ye that sit there below, ye cannot reach us.

The rich man: Father I beseech thee, that it please thee to send him into my Father's house; that my brethren be instructed of the torment I suffer, that they may yet be spared all this pain and woe.

Abraham: They still have Moses, Moses have they still and all the prophets; if they have ears to hear, then let them now be persuaded.

The rich man: Nay, Father Abraham, truly if someone came and told them, who had arisen, then surely would they repent.

Abraham: Moses and the prophets they hear not, nor would they e'er be persuaded, though one should come now from the dead and tell them.

Two angels and Lazarus: They still have Moses ...

Two angels, Lazarus, Abraham: Moses and the prophets ...
Translation: Derek McCulloch

8 **Osterdialog „Weib, was weinest du“** SWV 443

Soli SSTT (Sämman, Stosiek, Poplutz, Mäthger), Bc (Tiob, Vne, Org)

Jesus: Weib, was weinest du? Wen suchest du?

Maria Magdalena: Sie haben meinen Herren weggenommen, und ich weiß nicht, wo sie ihn hingelegt haben.

Jesus: Maria!

Maria Magdalena: Rabbuni!

Jesus: Rühre mich nicht an, denn ich bin noch nicht aufgefahren zu meinem Vater. Ich fahre auf zu meinem Vater und zu eurem Vater, zu meinem Gott und zu eurem Gott.

Joh 20,13.15–17

Jesus: Woman, why weepst thou? Whom seekest thou?

Mary Magdalene: Because they have taken away my Lord, and I know not where they have laid him.

Jesus: Mary!

Mary Magdalene: Rabboni!

Jesus: Touch me not; for I am not yet ascended to my Father: I ascend unto my Father, and your Father; and to my God, and your God.

9 **Mit dem Amphion zwar** SWV 501

Trauermusik zum Tode von Magdalena Schütz, gest. 6. September 1625

Solo T (Poplutz), Bc (Tiob, Vne, Org)

Mit dem Amphion* zwar
mein Orgel und mein Harfe
vorhin recht stimmten ein
und akkordierten allermaßen g'nau und scharfe;
aber o weh der Pein!
Verkehrt ist nu in einem Hu
solch Konkordanz, verstimmt seind alle Chorden,
mein Harf ein Klag, mein Pfeif ein Plag,
und heiße Tränenflut ist jetzo worden.

** In der griech. Mythologie ein Sohn des Zeus, der die Lyra so meisterhaft spielte, dass sich beim Bau der Mauer von Theben die Steine von selbst bewegten.*

Though with Amphion*
my organ and my harp were
formerly well tuned
and played chords precisely and perfectly;
but oh, alas the pain!
Now amiss in an instant
is such concordance, all the chords are ill-tuned,
my harp a disgrace, my pipe a vexation,
and hot tears are now flowing.

** In Greek mythology a son of Zeus, who played the lyre so skilfully that at the building of the wall around Thebes the stones fitted themselves into the wall of their own accord.*

Auf dem Parnasso hoch
hat mich zwar auch geehret
Apollo in seim Thron,
der Musik G'sang mich selbst
mit sein' Fingern gelehret
und viel liebliche Ton.
Dies bracht mir Gunst; jetzt liegt solch Kunst,
die David braucht', wenn Saul anfang zu toben;
hin ist mein Ehr, damit ich mehr
als tausendmal mein' Gott pflegte zu loben.

Die Musen an die Hand mir alle willig gingen,
hatten ihr Aug auf mich,
nach meinem Takt zu musizieren sie anfangen
mit Lust einhelliglich;
ihr Musik schön wie ein Getön
der Glocken in mein' Ohren jetzt tut klingen;
all Melodei wie Euleng'schrei
mir schallt, auch wenn am lieblichsten sie singen.

Mit Satyren im Wald,
mit Schäfer und Schäferinnen
hab oft gesungen ich,
auch da nach ihrem Tanz
und fröhlichem Beginnen
akkommodieret mich:
All meine Freud in bitterm Leid
Ich einsam nun mit stetem Weinen büße;
das Mark im Gbein mir trocknet ein,
für Trauren ich kaum fürder setz mein Füße.

Ach der tyrannisch Tod,
der grausam Feind der Menschen,
weil er der Liebsten mein
den Lebensfaden zart
mit seiner scharfen Sensen
zerschnitten mir zur Pein,

High on Parnassus
I was also honored
by Apollo on his throne,
who taught me music's song
by his own fingers,
and much beautiful sound.
This won me favor, such art,
as David practiced when Saul began to rage;
it is my honor, more than
a thousand times to praise my God.

The muses all went willingly hand in hand with
me, watched me,
and with my beat began to make music,
united in delight;
their music, beautifully sustained,
the bells now sound in my ears,
melody like the calling of owls,
sounding like singing to a loved one.

With satyrs in the forest,
with shepherds and shepherdesses
I have often sung,
also according to their dance
and happy activities
I adapted myself:
All my joy in bitter sorrow
I now atone with constant lonely weeping;
the marrow in my bone dries up,
in my grieving I can walk no further.

Oh, tyrannical death,
the cruel enemy of men,
because to torment me,
he severed the thread of life
of my dearest love so tenderly
with his sharp scythe;

macht mir solch Not; der grimmig Tod
mich selbst tot und in dem Grab will wissen,
drum er vorher meins Lebens Ehr
und Aufenthalt von meinem Herz gerissen.

O Magdlen, teures Weib,
Eur kann ich nicht vergessen,
Euch lieb ich mehr und mehr:
Eur Tod mir aus meim Leib
den roten Saft möcht pressen;
wollt Gott, ich bei Euch wär!
Nun ich bereu die eh'lich Treu,
damit Ihr mich als sonst kein Mensch tät lieben,
Welchs denn mein Herz mit größtem Schmerz
Wann ich dran denk,
Nacht und Tag tut betrüben.

Gleich wie die helle Sonn
dem blauen Himmelsthron
die schönste Zierde ist,
also wart Ihr mein Licht,
meins Herzens Zierd und Wonne;
aber zu dieser Frist
ich nun verspür, dass durch Euch mir
und meinem Haus solch edles Licht vergangen:
Mit Finsternis, als im Gfängnis
Bin ich Elender nun worden umfängen.

Zwei liebste Töchterlein
habt Ihr mir hinterlassen,
daran ich all mein Lust
und Herzensfreud gehabt hab über alle Maßen,
weil ich Euch hab gewusst.
Aber wenn ich sie jetzt ansich,
so tut mich's in meim Herzen heftig kränken,
weil an ihn beid euer Kontrafeit
ich schau und an mein schweres Leid muss denken.

this causes me such distress; fierce Death
wants to know me myself dead and in the grave,
that is why he first tore my life's honor
and reason for living from my heart.

O maiden, dearest wife,
I can't forget you,
I love you more and more:
Your death from my body
the red juice would press;
I pray to God to be with you!
Now I regret the sincere faithfulness with which
you loved me as no one else could love,
which now my heart with the greatest pain
grieves night and day
whenever I think about it.

Just like the bright sun
is the most beautiful ornament
on the blue throne of heaven,
so you were my light,
the adornment and delight of my house;
but at the present time
I now feel that through you,
I and my house have lost this noble light:
with darkness, as in prison
wretch that I am, I have now been shrouded.

Two dearest little daughters
you have bequeathed to me,
they were all my joy
and my heart's delight beyond measure,
because I knew you.
But when I look at them now,
my heart is bitterly offended,
because in both of them I see your image
and must reflect on my severe grief.

Nun liebste Seel, der Gott
hat Euch von mir genommen,
Der Euch mir geben hat;
Unmöglich ist's, zu mir
mögt Ihr nicht wiederkommen,
Ob ich sorg früh und spat.
Drum wie Gott will, halt ich ihm still,
Solang noch währt mein hochbetrübtes Leben,
Und ob noch wär mein Kreuz so schwer,
mit Hiob will ich doch Gott Ehre geben.

Gott Euren Schöpfer Ihr
im Himmel tut anschauen,
Achtet nicht mehr der Welt;
Ich aber muss allein
auf Erd das Elend bauen,
Bis es mein Gott gefällt,
Daß der Tod kömmt, mich auch hinnimmt,
So will ich mich zu Euch lassen verscharren,
Da wolln wir dann beide zusamnn,
Bis uns Christus erwecken wird, verharren.

Alsdenn wolln wir zugleich
aus unsern Gräbern gehen
Zur ewign Freude ein,
Auch selbst in unserm Fleisch
einander wiedersehen:
Da soll denn nicht mehr sein
Mein Harf ein Klag, mein Pfeif ein Plag,
Sondern mit hellem Schall
solln sie erklingen,
und wolln wir beid in ewigr Freud
Gott Vater, Sohn und heiligm Geist lobsingn.

Heinrich Schütz

Now dearest soul, the God
has taken you from me
who gave you to me;
it is impossible, you will
not come back to me again,
even though I worry early and late.
Therefore as God wills, I resign myself
as long as my deeply sorrowing life may last,
and no matter how heavy my cross might be,
I will give glory to God with Job.

You may now look at
God your creator in heaven,
need not pay attention to the world;
but I must build
misery on earth alone,
until it pleases my God
that death may come to take me also,
when I will have myself interred with you
and together we will wait
until Christ resurrects us.

At that time, we will
leave our graves together
towards eternal joy,
and even in our flesh
we will see each other again:
There my harp shall be no more
a lament, my whistle a plague,
But with bright sound
shall they ring out,
and we will both in eternal joy
praise God the Father, Son and Holy Spirit.

*Translation: John Coombs (st. 1–3),
Gudrun & David Kosviner (st. 4–11)*

10 **Trostlied** SWV 502
Coro SATB a cappella

Betrübte Herzen um des Toten willen;
lasst euren Kummer doch ein wenig stillen,
aus Gottes Schriften seid ihr wohl berichtet,
was wir verpflichtet.

Die Menschen alle seid des Herren Gaben,
und keine Mutter kann ein Kindlein haben
als durch den Finger Gottes, der es schenket;
daran gedenket.

Hört den getrosten Hiob selbst sprechen,
der seine Schmerzen und den Sinn kann brechen,
ob ihm schon alles, mit den Kindern allen,
tot und verfallen.

Er spricht: Der Herr hat mir dies alles geben
und meinen Kindern das gehabte Leben;
er hat es wieder zu sich hingenommen;
lobt Gott, ihr Frommen!

Ihr habt ja länger Gott nicht vorzuhalten
was auf ein Kleines er euch lässt verwalten;
es soll den Himmel baldebald erwerben;
drum musst' es sterben.

So gebt nun euren in des Himmels Willen;
Gott euch mit Troste reichlich würd erfüllen,
dass ihr ihm werdet nach gehabten Schmerzen
danken von Herzen.

Anonymus

Sorrowful hearts because of the dead;
let your grief be assuaged a little,
from God's word you know well
what we must do.

Every person is a gift from God
and no mother can bear a child
than by the finger of God, who ordains it;
remember this.

Hear the trusting Job himself speak,
who overcame his pain and doubt,
although everything with all his children is
dead and decayed.

He speaks: the Lord has given me all this
and to my children the life they lived;
he has taken it back unto himself;
praise God, ye devout ones!

You should no longer reproach God
for what he entrusted you for a short while;
he will soon inherit heaven;
and for this he had to die.

So now submit yourselves to the will of heaven;
God will satisfy you richly with comfort,
so that after the pain of the past you will
thank him from your hearts.

Translation: Elizabeth Robinson

Soli: Gerlinde Sämann, *Soprano* · Isabel Schicketanz, *Soprano* · Maria Stosiek, *Soprano*
Dorothee Miels, *Soprano* · David Erler, *Alto* · Stefan Kunath, *Alto* · Georg Poplutz, *Tenore*
Tobias Mähger, *Tenore* · Felix Schwandtke, *Basso* · Martin Schicketanz, *Basso*

Instr: Margret Baumgartl, Wolfgang von Kessinger, *Violino*
Juliane Laake, Sarah Perl, Frauke Hess, *Viola da gamba*
Friederike Otto, Anna Schall, Thomas Friedlaender, *Cornetto*
Anna Schall, Katja Johanning, *Flauto dolce*
Sebastian Krause, Julia Nagel, Masafumi Sakamoto, Fernando Günther, *Trombone*
Jennifer Harris, Eva-Maria Horn, Clemens Schlemmer, *Dulciana*
Stefan Maass, Stephan Rath, Andreas Arend (nur SWV 442), *Tiorba*
Matthias Müller, *Violone* · Michaela Hasselt, Beate Röllecke (nur SWV 442), *Organo*

Dresdner Kammerchor · Hans-Christoph Rademann

Danksagung

Ganz herzlich danken wir allen „Schütz-Paten“, die durch ihre Spende die Produktion der *Psalmen & Friedensmusiken* unterstützt haben.

Continuo-Paten:

Alan Anbari
Brigitte Bleul
Benjamin Lauterkorn
Martin Schweingruber
Hans-Haiko Seifert
Monika Weisbach

Cappell-Paten:

Michael Alber
Prof. Dr. Alfons Backes-Haase
Prof. Dr. Andreas Barckow
Dr. Hannelore und Albrecht Bockisch
Evelyn und Steffen Böttcher
Matthias Wünsche
Ingrid und Claude-Joachim Hamann
Sabine und Clemens Kowollik
Gerd Kühnert
Dr. Mechthild Reitz
Gerhard Rohrer
Gisela Stöhr
Dr. Stefan Straub
Alexandra Lee Walter
Andreas Wiedemann
Matthias Wissert

Favorit-Paten:

Torsten Gräbner
Dr. Mutsumi Ohtomo
Dr. Annette und Detlef Schwandtke
Dr. Stefan Straub

Lied-Paten:

Katrin und Matthias Bothe
(SWV 473)
Susanne Paulus, Opus 61 Dresden

HEINRICH SCHÜTZ. Die Gesamteinspielung · Complete Recording



Box I (Vol. 1–8)
Carus 83.041 (11 CDs)



Box II (Vol. 9–14)
Carus 83.042 (8 CDs)

- Vol. 1 Geistliche Chor-Music 1648 (CD 1–2)
- Vol. 2 Italienische Madrigale (CD 3)
- Vol. 3 Musikalische Exequien (CD 4)
- Vol. 4 Zwölf geistliche Gesänge (CD 5)
- Vol. 5 Cantiones Sacrae (CD 6–7)
- Vol. 6 Lukaspassion & Die Sieben Worte (CD 8)
- Vol. 7 Kleine geistliche Konzerte I (CD 9)
- Vol. 8 Psalmen Davids (CD 10–11)
- Vol. 9 Auferstehungshistorie (CD 12)
- Vol. 10 Weihnachtshistorie (CD 13)
- Vol. 11 Matthäuspassion (CD 14)
- Vol. 12 Symphoniae Sacrae III (CD 15–16)
- Vol. 13 Johannespassion (CD 17)
- Vol. 14 Symphoniae Sacrae I (CD 18–19)

Thank you for purchasing this Carus recording – we hope you enjoy it.

This PDF version of the booklet is for your personal use only.
Please respect our copyright and the intellectual property of our artists and writers –
do not upload or otherwise make available for sharing our booklets or recordings.